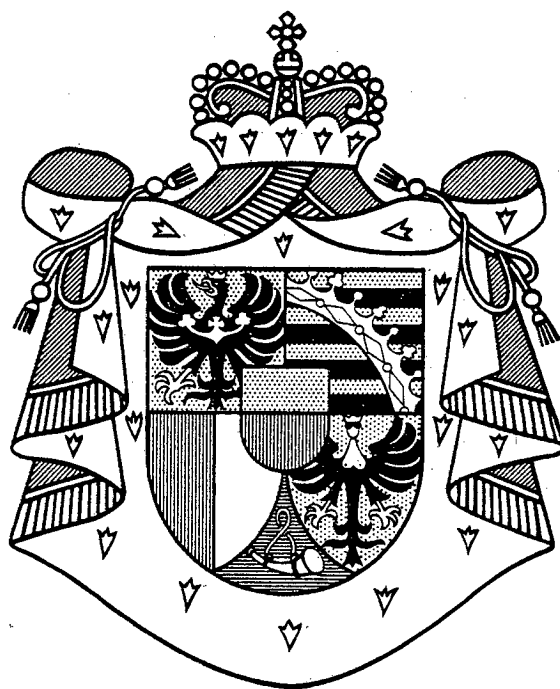


Ausländer statistik

31. Dezember 1983

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein



Ausländer statistik

31. Dezember 1983

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung	9
Total Aufenthalts-, Niederlassungs-, Saisonarbeiter- und Winterbewilligung nach Art und Anzahl der Bewilligungen. In die Bewilligungen eingeschlossene Personen nach Geschlecht	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	14
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatsangehörigkeit der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	15
Erwerbstätige Jahresaufenthalter in Liechtenstein wohnhaft seit	16
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach der Anwesenheitsdauer. Anwesend in Liechtenstein seit	16
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Heimatstaat und Geschlecht im ganzen und in Prozent	17
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Heimatstaat ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung im ganzen und in Prozent	19
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent Jahresaufenthalter	20
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Niedergelassene	20
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter und Niedergelassene	21
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter	21
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Niedergelassene	22
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter und Niedergelassene	22
Erwerbstätige Ausländer mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat Geschlecht und Wohngemeinde	23
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Jahresaufenthalter	23
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene	24
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene (Nur Bewilligungsträger)	24
Ausländische Staatsangehörige — Personen, Bewilligungen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung	25
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	25
Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig, Art der Bewilligung und Geschlecht	26

Personen mit Einzelbewilligung	
Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig im ganzen und in Prozent (ohne Saisonarbeiter)	27
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Wohngemeinde, Art der Bewilligung und Geschlecht	28
Jetzige Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen nach Gemeinden	28
Zusammenfassung im ganzen – Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat	29
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat, Total	30
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	31
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total	32
Aufenthalter – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	33
Aufenthalter – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	34
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	35
Aufenthalter – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	36
Aufenthalter – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	37
Aufenthalter – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	38
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	39
Aufenthalter – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	40
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	41
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat Total	42
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde Total	43
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total	44
Niedergelassene – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	45
Niedergelassene – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	46
Niedergelassene – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	47
Niedergelassene – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	48

	Seite
Niedergelassene – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	49
Niedergelassene – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	50
Niedergelassene – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	51
Niedergelassene – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	52
Niedergelassene – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung, Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	53
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	54
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	55
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	56
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	57
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	58
Aufenthalter – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	59
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in die Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	60
Aufenthalter – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	61
Aufenthalter mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	62
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	63
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	64
Aufenthalter – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	65
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	66
Aufenthalter – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde, nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	67
Aufenthalter mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	68

	Seite
Aufenthalter – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	69
Aufenthalter mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	70
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	71
Aufenthalter mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	72
Aufenthalter – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	73
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	74
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	75
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	76
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	77
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	78
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	79
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	80
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	81
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	82
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	83
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	84
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	85
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	86
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	87

	Seite
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	88
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	89
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	90
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	91
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	92
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	93
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	94
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	95
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	96
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	97
Familienaufenthalts- und Familienniederlassungsbewilligungen TOTAL. Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	98
 VERGLEICHSTABELLEN	
Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970	101
Erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Aufenthaltswitzweck seit 1970	102
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter) der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980	103
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – T O T A L – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	104
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Männer – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	105
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Frauen – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	106
Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975	107
Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975	108
Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	109

Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	110
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	111
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Saisonbewilligung nach Heimatstaat seit 1971	112
Bewilligungen an Jahresaufenthalter nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	113
Bewilligungen an Niedergelassene nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	114
Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	115
Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	116
Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbszweig seit 1970	117
Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbszweig seit 1970	118
Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbszweig seit 1970	119
Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- oder Winterbewilligung nach Erwerbszweig seit 1970	120
Ausländische Wohnbevölkerung, Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter)	121
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)	122
Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	123
Ausländerbestand seit 1970 – Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter	124
Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971	125

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg (Österreich) nach dem Erwerbszweig und Geschlecht, Stand 31. Dezember	129
Grenzgänger aus Vorarlberg seit 1973	130
Grenzgänger aus der Schweiz nach dem Erwerbszweig, Stand 31. Dezember	131
Grenzgänger aus der Schweiz seit 1980	132

ABGANGSSTATISTIK

Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	135
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat und Anwesenheitsdauer	135
Ausländische Staatsangehörige nach Anwesenheitsdauer, Art der Bewilligung und Geschlecht	135
Abgang nach Staatsangehörigkeit seit 1980	136
Abgang nach Bewilligungsart seit 1980	136

Ausländerstatistik

Gesamtausländerbestand: Jahresaufenthalter – Niedergelassene – Saisonarbeiter

Am 31. Dezember 1983 waren bei der Liechtensteinischen Fremdenpolizei 9404 (9361) Ausländer mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung und 103 (98) Personen mit Saisonbewilligung registriert. Die in Klammern beigefügten Zahlen sind Vergleichswerte vom 31. Dezember 1982. Der Gesamtausländerbestand hat somit um 43 Personen oder 0,5 % zugenommen. Im Vorjahr hat sich die ausländische Wohnbevölkerung um 60 Personen verringert. Der bisherige Höchststand per Ende 1981 ist damit noch nicht wieder erreicht worden.

Ausländische Wohnbevölkerung

Jahresaufenthalter und Niedergelassene zusammen ergeben die ausländische Wohnbevölkerung. Die Saisonarbeiter werden dieser also nicht zugezählt. Am 31. Dezember 1983 waren 3173 (3407) Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung und 6231 (5954) mit Niederlassungsbewilligung gemeldet.

Aufteilung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat:

Schweizer	4183	(4208)	44,5 %	(44,9)
Österreicher	2081	(2037)	22,1 %	(21,8)
Deutsche	1092	(1073)	11,6 %	(11,5)
Italiener	877	(885)	9,3 %	(9,4)
Spanier	148	(148)	1,6 %	(1,6)
Griechen	80	(82)	0,8 %	(0,9)
Jugoslawen	288	(287)	3,1 %	(3,1)
Türken	318	(311)	3,4 %	(3,3)
andere	337	(330)	3,6 %	(3,5)
TOTAL	9404	(9361)	100,0 %	(100,0)

Erwerbstätige

Am Stichtag waren 5377 (5357) Ausländer erwerbstätig (ohne Grenzgänger). Hievon sind Personen mit:

Aufenthaltsbewilligung	2275	(2492)
Niederlassungsbewilligung	3004	(2769)
Saisonbewilligung	98	(96)
TOTAL	5377	(5357)

Die Zunahme gegenüber der Parallelzahl des Vorjahres beträgt 20 Personen oder 0,4 %. Im Vorjahr hat die Zahl der ausländischen Erwerbstätigen um 71 Personen oder um 1,3 % abgenommen.

Von den in Liechtenstein wohnhaften Ausländern arbeiten 577 (549) in der Schweiz. Zählt man zu den andern 4800 (4808) Personen die 3726 (3910) Grenzgänger-Zupendler aus Vorarlberg und der Schweiz, so waren zum Stichtag insgesamt 8526 (8718) Ausländer in Liechtenstein beschäftigt, also 192 oder 2,2 % weniger als ein Jahr davor.

Personen nach Bewilligungsart

Die in die Bewilligung eingeschlossenen Personen verteilen sich wie folgt:

1681	(1846)	Personen mit Einzel-Aufenthaltsbewilligung
1953	(1821)	Personen mit Einzel-Niederlassungsbewilligung
1492	(1561)	Personen mit Familien-Aufenthaltsbewilligung
4278	(4133)	Personen mit Familien-Niederlassungsbewilligung
103	(98)	Personen mit Saisonbewilligung
9507	(9459)	TOTAL

Abgangsstatistik (Abmeldungen)

Gemäss Abgangsstatistik sind im Zeitraum vom 1. 1. – 31. 12. 1983 1677 (1929) Ausländer weggezogen, davon 389 (467) Schweizer, 319 (346) Österreicher, 288 (317) Italiener etc. Nach Bewilligungskategorien ergibt die Abwanderungsstatistik folgende Zahlen: 557 (640) Jahresaufenthalter, 289 (297) Niedergelassene und 831 (992) Saisoniers.

Ehemalige Liechtensteinerinnen

Am 31. Dezember 1983 waren noch 17 (18) hier wohnhafte, nicht rückgebürgerte, ehemalige Liechtensteinerinnen registriert. Diese besitzen folgende Staatsbürgerschaften:

8	(8)	Schweiz
5	(6)	Österreich
4	(4)	BRD

Im Jahre 1983 wurde 1 ehemalige Liechtensteinerin rückgebürgert.

Grenzgänger aus Vorarlberg

Am 31. Dezember 1983 waren 2480 (2576) Arbeitsbewilligungen an Grenzgänger aus Vorarlberg erteilt und zwar ¹⁷²⁹~~1729~~ an Männer und 751 (779) an Frauen. Wie schon im Vorjahr ist wiederum ein Rückgang zu verzeichnen, und zwar um 96 (83) Personen oder 3,7 % (3,1 %).

Grenzgänger aus der Schweiz

Die Zahl der Grenzgänger aus der Schweiz betrug am 31. 12. 1983 1246 (1334) Personen, und zwar 889 (1016) Männer und 357 (318) Frauen. Die Abnahme gegenüber dem Vorjahr beträgt 88 Personen oder 6,6 %, nachdem im Jahr 1982 noch eine Zunahme um 177 Personen oder 15,3 % zu vermerken war.

Gesamtbestand Grenzgänger

Am 31. 12. 1983 betrug die Gesamtzahl der in Liechtenstein beschäftigten Grenzgänger 3726 (3910) Personen. Das sind um insgesamt 184 Personen oder 4,7 % weniger als im Jahr vorher. Von Ende 1981 auf Ende 1982 war noch eine Zunahme um 94 Personen oder 2,5 % zu verzeichnen.

Wiedergabe mit Quellenangabe gestattet.

Vaduz, den 10. Februar 1984

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

TOTAL
 AUFENTHALTS- UND NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN NACH ART UND ANZAHL DER
 BEWILLIGUNGEN. IN DIE BEWILLIGUNGEN EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH
 GESCHLECHT.

	BEWILLI GUNG	PERS. MIT BEW.	GESCHLECHT	
			MAENN LICH	WEIB LICH
EINZEL- BEWILLIGUNG	3634	3634	1784	1850
FAMILIEN- BEWILLIGUNG	1846	5770	3244	2526
TOTAL	5480	9404	5028	4376
*				
EINZELBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	1681	1681	870	811
EINZELBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1953	1953	914	1039
ZUSAMMEN	3634	3634	1784	1850
*				
FAMILIENBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	421	1492	861	631
FAMILIENBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1425	4278	2383	1895
ZUSAMMEN	1846	5770	3244	2526
*				
SAISONARBEITER	103	103	88	15
WINTERBEWILLIGUNGEN	-	-	-	-

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH AUFENTHALTSZWECK.

ANZAHL

AUFENTHALTSZWECK

SAISONARBEITER	64
	14.1
JAHRESAUFENTHALTER, ERWERBSTAETIG	309
	68.2
NICHTERW.TAET.ANGEH. VON ERW.TAET.AUSL.	53
	11.7
SCHUELER UND STUDENTEN	3
	.7
ERHOLUNGSAUFENTH., RENTNER	10
	2.2
PRAKTIKANTEN, STIPENDIATEN USW.	14
	3.1
COLUMN TOTAL	453

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH STAATSANGEHOERIGKEIT

	ANZAHL
SCHWEIZ	139 35.7
OESTERREICH	133 34.2
DEUTSCHLAND	44 11.3
ITALIEN	21 5.4
SPANIEN	4 1.0
GRIECHENLAND	1 .3
JUGOSLAWIEN	11 2.8
TUERKEI	-
ANDERE	36 9.3
COLUMN TOTAL	389

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER

* * *

IN LIECHTENSTEIN WOHNHAFT SEIT-

ANZAHL

1976 UND FRUEHER	435 19.1
1977-1978	377 16.6
1979-1980	620 27.3
1981-1983	843 37.1
COLUMN TOTAL	2275

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH DER ANWESENHEITSDAUER

* * *

ANWESEND IN LIECHTENSTEIN-

	TOTAL	MAEN- NLICH	WEIB- LICH
WENIGER ALS 3 JAHRE	843 37.1	419 29.9	424 48.4
3-4 JAHRE	620 27.3	399 28.5	221 25.2
5 JAHRE UND MEHR	812 35.7	581 41.5	231 26.4
COLUMN TOTAL	2275	1399	876

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH HEIMATSTAAT UND GESCHLECHT
IM GANZEN UND IN PROZENT

	ROW TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGABE
		MAENN- LICH	WEIB- LICH		VERHEI RATET	VERWITW	GETRENT GESCHIE	
SCHWEIZ	854 100.0	588 68.9	266 31.1	449 52.6	358 41.9	8 .9	39 4.6	-
OESTERREICH	532 100.0	231 43.4	301 56.6	350 65.8	150 28.2	1 .2	31 5.8	-
DEUTSCHLAND	143 100.0	85 59.4	58 40.6	80 55.9	52 36.4	3 2.1	8 5.6	-
ITALIEN	199 100.0	151 75.9	48 24.1	62 31.2	132 66.3	1 .5	4 2.0	-
SPANIEN	66 100.0	34 51.5	32 48.5	32 48.5	34 51.5	-	-	-
GRIECHENLAND	26 100.0	19 73.1	7 26.9	8 30.8	17 65.4	-	1 3.8	-
JUGOSLAWIEN	190 100.0	75 39.5	115 60.5	87 45.8	71 37.4	3 1.6	29 15.3	-
TUERKEI	174 100.0	146 83.9	28 16.1	44 25.3	126 72.4	2 1.1	2 1.1	-
ANDERE	91 100.0	70 76.9	21 23.1	38 41.8	52 57.1	-	1 1.1	-
TOTAL	2275 100.0	1399 61.5	876 38.5	1150 50.5	992 43.6	18 .8	115 5.1	-

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG
NACH GEMEINDEN UND BEWILLIGUNGSKATEGORIEN

	JAHRES- AUFENTH.	NIEDER- GELASS.	TOTAL
VADUZ	806 25.4	1485 23.8	2292 24.4
TRIESEN	370 11.7	805 12.9	1175 12.5
BALZERS	336 10.6	717 11.5	1053 11.2
TRIESENBERG	197 6.2	254 4.1	451 4.8
SCHAAN	633 19.9	1345 21.6	1978 21.0
PLANKEN	18 .6	44 .7	62 .7
ESCHEN	321 10.1	511 8.2	832 8.8
MAUREN	262 8.3	627 10.1	889 9.5
GAMPRIN	75 2.4	142 2.3	217 2.3
RUGGELL	89 2.8	224 3.6	313 3.3
SCHELLENBERG	66 2.1	76 1.2	142 1.5
COLUMN TOTAL	3173	6231	9404

AUSLAENDISCHE WOHNBEOECKERUNG NACH HEIMATSTAAT
 OHNE SAISONARBEITER UND OHNE WINTERBEWILLIGUNG
 IM GANZEN UND IN PROZENT

	TOTAL
F RESPONDENT	9404
SCHWEIZ	4183 44.5
OESTERREICH	2081 22.1
DEUTSCHLAND	1092 11.6
ITALIEN	877 9.3
SPANIEN	148 1.6
GRIECHENLAND	80 .9
JUGOSLAWIEN	288 3.1
TUERKEI	318 3.4
ANDERE	337 3.6
TOTAL	9404
-----	100.0

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER

	ROW TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	3173	806	370	336	197	633	18	321	262	75	89	66
SCHWEIZ	1333 42.0 100.0	322 40.0 24.2	158 42.7 11.9	174 51.8 13.1	100 50.8 7.5	231 36.5 17.3	11 61.1 .8	135 42.1 10.1	114 43.5 8.6	29 38.7 2.2	42 47.2 3.2	17 25.8 1.3
OESTERREICH	627 19.8 100.0	162 20.1 25.8	72 19.5 11.5	35 10.4 5.6	36 18.3 5.7	132 20.9 21.1	3 16.7 .5	82 25.5 13.1	51 19.5 8.1	14 18.7 2.2	23 25.8 3.7	17 25.8 2.7
DEUTSCHLAND	221 7.0 100.0	76 9.4 34.4	17 4.6 7.7	9 2.7 4.1	22 11.2 10.0	30 4.7 13.6	3 16.7 1.4	25 7.8 11.3	12 4.6 5.4	3 4.0 1.4	5 5.6 2.3	19 28.8 8.6
ITALIEN	294 9.3 100.0	75 9.3 25.5	14 3.8 4.8	76 22.6 25.9	15 7.6 5.1	64 10.1 21.8	- 10.1 21.8	14 4.4 4.8	19 7.3 6.5	10 13.3 3.4	6 6.7 2.0	1 1.5 .3
SPANIEN	74 2.3 100.0	16 2.0 21.6	7 1.9 9.5	4 1.2 5.4	1 .5 1.4	41 6.5 55.4	- 6.5 55.4	1 .3 1.4	- 4.0 4.1	3 4.0 4.1	- - -	1 1.5 1.4
GRIECHENLAND	37 1.2 100.0	5 .6 13.5	- - -	- - -	- - -	26 4.1 70.3	- 4.1 70.3	4 1.2 10.8	- - -	- - -	- - -	2 3.0 5.4
JUGOSLAWIEN	222 7.0 100.0	47 5.8 21.2	45 12.2 20.3	11 3.3 5.0	11 5.6 5.0	57 9.0 25.7	- - -	24 7.5 10.8	17 6.5 7.7	4 5.3 1.8	2 2.2 .9	4 6.1 1.8
TUERKEI	210 6.6 100.0	51 6.3 24.3	33 8.9 15.7	16 4.8 7.6	2 1.0 1.0	23 3.6 11.0	- 3.6 11.0	24 7.5 11.4	42 16.0 20.0	10 13.3 4.8	6 6.7 2.9	3 4.5 1.4
ANDERE	155 4.9 100.0	52 6.5 33.5	24 6.5 15.5	11 3.3 7.1	10 5.1 6.5	29 4.6 18.7	1 5.6 .6	12 3.7 7.7	7 2.7 4.5	2 2.7 1.3	5 5.6 3.2	2 3.0 1.3
TOTAL	3173 100.0 100.0	806 100.0 25.4	370 100.0 11.7	336 100.0 10.6	197 100.0 6.2	633 100.0 19.9	18 100.0 .6	321 100.0 10.1	262 100.0 8.3	75 100.0 2.4	89 100.0 2.8	66 100.0 2.1

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
NIEDERGE LASSENE

	ROW TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	6231	1486	805	717	254	1345	44	511	627	142	224	76
SCHWEIZ	2850 45.7 100.0	679 45.7 23.8	398 49.4 14.0	385 53.7 13.5	139 54.7 4.9	567 42.2 19.9	15 34.1 .5	211 41.3 7.4	261 41.6 9.2	67 47.2 2.4	95 42.4 3.3	33 43.4 1.2
OESTERREICH	1454 23.3 100.0	311 20.9 21.4	139 17.3 9.6	117 16.3 8.0	59 23.2 4.1	337 25.1 23.2	13 29.5 .9	178 34.8 12.2	165 26.3 11.3	33 23.2 2.3	78 34.8 5.4	24 31.6 1.7
DEUTSCHLAND	871 14.0 100.0	235 15.8 27.0	115 14.3 13.2	89 12.4 10.2	32 12.6 3.7	209 15.5 24.0	6 13.6 .7	43 8.4 4.9	95 15.2 10.9	15 10.6 1.7	14 6.3 1.6	18 23.7 2.1
ITALIEN	583 9.4 100.0	135 9.1 23.2	90 11.2 15.4	102 14.2 17.5	11 4.3 1.9	108 8.0 18.5	6 13.6 1.0	37 7.2 6.3	69 11.0 11.8	17 12.0 2.9	8 3.6 1.4	-
SPANIEN	74 1.2 100.0	29 2.0 39.2	16 2.0 21.6	2 .3 2.7	1 .4 1.4	26 1.9 35.1	- 1.9 35.1	- - -	- - -	- - -	- - -	-
GRIECHENLAND	43 .7 100.0	3 .2 7.0	5 .6 11.6	1 .1 2.3	- - -	31 2.3 72.1	- 2.3 72.1	2 .4 4.7	1 .2 2.3	- - -	- - -	-
JUGOSLAWIEN	66 1.1 100.0	18 1.2 27.3	7 .9 10.6	10 1.4 15.2	5 2.0 7.6	14 1.0 21.2	- - -	6 1.2 9.1	4 .6 6.1	- - -	1 .4 1.5	1 1.3 1.5
TUERKEI	108 1.7 100.0	25 2.0 26.9	9 1.1 8.3	- - -	4 1.6 3.7	11 .8 10.2	- - -	13 2.5 12.0	15 2.4 13.9	10 7.0 9.3	17 7.6 15.7	-
ANDERE	182 2.9 100.0	47 3.2 25.8	26 3.2 14.3	11 1.5 6.0	3 1.2 1.6	42 3.1 23.1	4 9.1 2.2	21 4.1 11.5	17 2.7 9.3	- - -	11 4.9 6.0	-
TOTAL	6231 100.0 100.0	1486 100.0 23.8	805 100.0 12.9	717 100.0 11.5	254 100.0 4.1	1345 100.0 21.6	44 100.0 .7	511 100.0 8.2	627 100.0 10.1	142 100.0 2.3	224 100.0 3.6	76 100.0 1.2

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1983

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

	ROW TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	9404	2292	1175	1053	451	1978	62	832	889	217	313	142
SCHWEIZ	4183 44.5 100.0	1001 43.7 23.9	556 47.3 13.3	559 53.1 13.4	239 53.0 5.7	798 40.3 19.1	26 41.9 .6	346 41.6 8.3	375 42.2 9.0	96 44.2 2.3	137 43.8 3.3	50 35.2 1.2
OESTERREICH	2081 22.1 100.0	473 20.6 22.7	211 18.0 10.1	152 14.4 7.3	95 21.1 4.6	469 23.7 22.5	16 25.8 .8	260 31.3 12.5	216 24.3 10.4	47 21.7 2.3	101 32.3 4.9	41 28.9 2.0
DEUTSCHLAND	1092 11.6 100.0	311 13.6 28.5	132 11.2 12.1	98 9.3 9.0	54 12.0 4.9	239 12.1 21.9	9 14.5 .8	68 8.2 6.2	107 12.0 9.8	18 8.3 1.6	19 6.1 1.7	37 26.1 3.4
ITALIEN	877 9.3 100.0	210 9.2 23.9	104 8.9 11.9	178 16.9 20.3	26 5.8 3.0	172 8.7 19.6	6 9.7 .7	51 6.1 5.8	88 9.9 10.0	27 12.4 3.1	14 4.5 1.6	1 .7 .1
SPANIEN	148 1.6 100.0	45 2.0 30.4	23 2.0 15.5	6 .6 4.1	2 .4 1.4	67 3.4 45.3	-	1 .1 .7	-	3 1.4 2.0	-	1 .7 .7
GRIECHENLAND	80 .9 100.0	8 .3 10.0	5 .4 6.3	1 .1 1.3	-	57 2.9 71.3	-	6 .7 7.5	1 .1 1.3	-	-	2 1.4 2.5
JUGOSLAWIEN	288 3.1 100.0	65 2.8 22.6	52 4.4 18.1	21 2.0 7.3	16 3.5 5.6	71 3.6 24.7	-	30 3.6 10.4	21 2.4 7.3	4 1.8 1.4	3 1.0 1.0	5 3.5 1.7
TUERKEI	318 3.4 100.0	80 3.5 25.2	42 3.6 13.2	16 1.5 5.0	6 1.3 1.9	34 1.7 10.7	-	37 4.4 11.6	57 6.4 17.9	20 9.2 6.3	23 7.3 7.2	3 2.1 .9
ANDERE	337 3.6 100.0	99 4.3 29.4	50 4.3 14.8	22 2.1 6.5	13 2.9 3.9	71 3.6 21.1	5 8.1 1.5	33 4.0 9.8	24 2.7 7.1	2 .9 .6	16 5.1 4.7	2 1.4 .6
TOTAL	9404 100.0 100.0	2292 100.0 24.4	1175 100.0 12.5	1053 100.0 11.2	451 100.0 4.8	1978 100.0 21.0	62 100.0 .7	832 100.0 8.8	889 100.0 9.5	217 100.0 2.3	313 100.0 3.3	142 100.0 1.5

AUSLAENDISCHE WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN /OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB.	ALTERSGRUPPEN			
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH		* BIS 18 J* MAENN LICH	UEBER 18 J* WEIB LICH	18 J* MAENN LICH	18 J* WEIB LICH
VADUZ	414	392	342	406	17	41	-	52	52	362	340
TRIESEN	221	149	149	185	9	27	-	19	26	202	123
BALZERS	204	132	119	201	2	14	-	28	22	176	110
TRIESENBERG	101	96	86	97	2	12	-	14	13	87	83
SCHAAN	349	284	253	343	10	27	-	49	40	300	244
PLANKEN	7	11	9	6	2	1	-	-	-	7	11
ESCHEN	165	156	125	176	2	18	-	25	27	140	129
MAUREN	148	114	74	173	4	11	-	22	25	126	85
GAMPRIN	44	31	27	44	2	2	-	7	5	37	26
RUGGELL	51	38	30	58	-	1	-	7	6	44	32
SCHELLENBERG	27	39	40	25	1	-	-	4	3	23	36
TOTAL	1731	1442	1254	1714	51	154	-	227	219	1504	1223

AUSLAENDISCHE WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
NIEDERGELASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN				
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH		* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	1486	739	747	430	900	79	77	-	166	153	573	594
TRIESEN	805	432	373	190	567	18	30	-	120	119	312	254
BALZERS	717	403	314	170	522	13	12	-	137	120	266	194
TRIESENBERG	254	146	108	66	174	8	6	-	48	44	98	64
SCHAAN	1345	694	651	341	900	43	61	-	194	174	500	477
PLANKEN	44	30	14	11	30	2	1	-	11	3	19	11
ESCHEN	511	277	234	137	349	12	13	-	61	72	216	162
MAUREN	627	345	282	151	452	6	18	-	101	91	244	191
GAMPRIN	142	81	61	28	112	1	1	-	32	20	49	41
RUGGELL	224	120	104	53	168	2	1	-	45	42	75	62
SHELLENBERG	76	30	46	46	26	1	3	-	5	5	25	41
TOTAL	6231	3297	2934	1623	4200	185	223	-	920	843	2377	2091

AUSLAENDISCHE WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN				
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH		* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	2292	1153	1139	772	1306	96	118	-	218	205	935	934
TRIESEN	1175	653	522	339	752	27	57	-	139	145	514	377
BALZERS	1053	607	446	289	723	15	26	-	165	142	442	304
TRIESENBERG	451	247	204	152	271	10	18	-	62	57	185	147
SCHAAN	1978	1043	935	594	1243	53	88	-	243	214	800	721
PLANKEN	62	37	25	20	36	4	2	-	11	3	26	22
ESCHEN	832	442	390	262	525	14	31	-	86	99	356	291
MAUREN	889	493	396	225	625	10	29	-	123	116	370	280
GAMPRIN	217	125	92	55	156	3	3	-	39	25	86	67
RUGGELL	313	171	142	83	226	2	2	-	52	48	119	94
SHELLENBERG	142	57	85	86	51	2	3	-	9	8	48	77
TOTAL	9404	5028	4376	2877	5914	236	377	-	1147	1062	3881	3314

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDER MIT NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH HEIMATSTAAT, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE

	TOTAL	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE-SEN	BAL-ZERS	TRIE-SEN-BERG	WOHNGEMEINDE			MAU-REN	GAPP-RIA	RUG-GELL	SCHELLEN-BERG
		MAENN-LICH	WEIB-LICH					SCHA-AN	PLAN-KEN	ESCH-EN				
F RESPONDENT	3004	1998	1006	738	394	313	107	668	18	261	316	65	82	42
NIEDERGELASSENE														
SCHWEIZ	1339	919	420	323	184	167	59	264	7	108	140	36	34	17
OESTERREICH	718	474	244	171	71	56	26	169	4	91	75	12	32	11
DEUTSCHLAND	445	281	164	118	59	42	12	111	2	22	48	10	7	14
ITALIEN	257	193	64	62	46	35	4	48	3	21	34	3	1	-
SPANIEN	51	21	30	19	10	1	1	20	-	-	-	-	-	-
GRIECHELAND	27	11	16	3	1	1	-	20	-	1	1	-	-	-
JUGOSLAWIEN	43	16	27	12	4	6	2	11	-	4	3	-	1	-
TUERKEI	54	33	21	11	7	-	3	9	-	8	7	4	5	-
ANDERE	70	50	20	19	12	5	-	16	2	6	8	-	2	-
TOTAL	3004	1998	1006	738	394	313	107	668	18	261	316	65	82	42

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVÖLKERUNG NACH HEIMATSTAAT MAENNER - FRAUEN - KINDER/JUGENDLICHE JAHRESAUFENTHALTER

	SCHWEIZ	OESTER-REICH	DEUTSCH-LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM-MEN
					SPANIEN	GRIECH-ENLAND	JUGO-SLAWIEN			
F RESPONDENT	1333	627	221	294	74	37	222	210	155	3173
MAENNER										
WENIGER 3 J	246	75	25	29	9	5	15	5	45	454
3-4 JAHRE	251	46	11	37	6	3	21	43	16	434
5+ JAHRE	155	126	56	88	19	16	40	99	17	616
T O T A L	652	247	92	154	34	24	76	147	78	1504
FRAUEN										
WENIGER 3 J	211	190	43	32	21	1	24	4	25	551
3-4 JAHRE	157	66	10	16	7	4	37	15	11	323
5+ JAHRE	102	86	44	26	5	2	60	13	11	349
T O T A L	470	342	97	74	33	7	121	32	47	1223
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
WENIGER 3 J	66	4	7	10	3	1	-	-	14	105
3-4 JAHRE	82	8	1	8	4	4	3	17	14	141
5+ JAHRE	63	26	24	48	-	1	22	14	2	200
T O T A L	211	38	32	66	7	6	25	31	30	446

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT		JLGC- SLAWIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND				
F RESPONDENT	2850	1454	871	583	74	43	66	108	182	6231
MAENNER										
10-14 JAHRE	564	142	52	82	16	5	15	32	28	936
15-19 JAHRE	180	152	108	84	4	3	3	1	20	555
20-29 JAHRE	226	177	136	38	2	3	-	-	24	606
30-39 JAHRE	96	42	19	5	-	-	1	-	3	166
40 + JAHRE	33	55	17	8	-	-	-	-	1	114
T O T A L	1099	568	332	217	22	11	19	33	76	2377
FRAUEN										
10-14 JAHRE	500	186	76	82	13	9	26	28	21	941
15-19 JAHRE	144	55	82	30	16	7	5	-	17	400
20-29 JAHRE	200	114	128	19	4	4	-	-	18	487
30-39 JAHRE	68	41	23	7	-	-	-	-	2	141
40 + JAHRE	33	46	35	4	-	-	-	-	4	122
T O T A L	945	486	344	142	33	20	31	28	62	2091
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	461	95	39	87	12	3	11	47	15	770
15-19 JAHRE	167	136	68	105	7	4	5	-	14	506
20-29 JAHRE	108	129	69	27	-	5	-	-	15	353
30-39 JAHRE	45	20	10	4	-	-	-	-	-	79
40 + JAHRE	25	20	9	1	-	-	-	-	-	55
T O T A L	806	400	195	224	19	12	16	47	44	1763

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE (NUR BEWILLIGUNSTRAEGER)

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT		JUGC- SLAWIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND				
F RESPONDENT	1500	837	528	264	42	22	41	38	106	3378
MAENNER										
10-14 JAHRE	469	126	44	66	10	2	9	16	26	768
15-19 JAHRE	155	130	93	68	1	3	3	1	15	469
20-29 JAHRE	198	156	122	25	-	1	-	-	22	524
30-39 JAHRE	65	32	18	3	-	-	-	-	3	121
40 + JAHRE	23	42	13	7	-	-	-	-	1	86
T O T A L	910	486	290	169	11	6	12	17	67	1968
FRAUEN										
10-14 JAHRE	297	125	52	55	12	8	24	21	13	607
15-19 JAHRE	92	75	48	19	15	4	5	-	13	271
20-29 JAHRE	144	92	96	15	4	4	-	-	11	366
30-39 JAHRE	39	25	13	3	-	-	-	-	1	81
40 + JAHRE	18	34	29	3	-	-	-	-	1	85
T O T A L	590	351	238	95	31	16	29	21	39	1410
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15-19 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20-29 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30-39 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 + JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
T O T A L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN, BEWILLIGUNGEN
NACH HEIMATSTAAT UND ART DER BEWILLIGUNG

	TOTAL -----	ANZAHL PERSONEN			GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON ARBEIT- R. EINZEL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL BEWILLIGUNGEN			SAISON- ARBEITR EINZEL
		JAHRES- EINZEL- BEWIL.	AUFENTH- FAMILIE BEWIL.	NIEDER- EINZEL- BEWIL.				GELASSN FAMILIE BEWIL.	NIEDER- EINZEL- BEWIL.		
SCHWEIZ	4185	580	753	808	2042	2	580	227	808	652	2
OESTERREICH	2094	446	181	530	924	13	446	42	530	307	13
DEUTSCHLAND	1092	112	109	338	533	-	112	29	338	150	-
ITALIEN	900	96	198	138	445	23	96	55	138	126	23
SPANIEN	172	45	29	25	49	24	45	9	25	17	24
GRIECHENLAND	80	15	18	10	33	-	19	5	10	12	-
JUGOSLAWIEN	326	164	58	25	41	38	164	21	25	16	38
TUERKEI	318	142	68	14	94	-	142	17	14	24	-
ANDERE	340	77	78	65	117	3	77	16	65	41	3
TOTAL -----	9507	1681	1492	1953	4278	103	1681	421	1953	1425	103

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE
NACH HEIMATSTAAT, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIEDGEL. M	NIEDGEL. W	NIEDGEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
	SCHWEIZ	588	266	854	919	420	1339	-	2	2	-	-	-	1507	688
OESTERREICH	231	301	532	474	244	718	7	5	12	-	-	-	712	550	1262
DEUTSCHLAND	85	58	143	281	164	445	-	-	-	-	-	-	366	222	588
ITALIEN	151	48	199	193	64	257	17	4	21	-	-	-	361	116	477
SPANIEN	34	32	66	21	30	51	22	2	24	-	-	-	77	64	141
GRIECHENLAND	19	7	26	11	16	27	-	-	-	-	-	-	30	23	53
JUGOSLAWIEN	75	115	190	16	27	43	34	2	36	-	-	-	125	144	269
TUERKEI	146	28	174	33	21	54	-	-	-	-	-	-	179	49	228
ANDERE	70	21	91	50	20	70	3	-	3	-	-	-	123	41	164
COLUMN TOTAL	1399	876	2275	1998	1006	3004	83	15	98	-	-	-	3480	1897	5377

AUSLAENDISCHE ARBEITSKRAEFTE
NACH ERWERBSZWEIG, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIEDGEL. M	NIEDGEL. W	NIEDGEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GESAMT M	GESAMT W	GESAMT TOTAL
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	30	-	30	15	-	15	1	-	1	-	-	-	46	-	46
02 FORSTWIRTSCHAFT	8	-	8	4	1	5	3	-	3	-	-	-	15	1	16
03 GARTENBAU	7	8	15	11	3	14	6	2	8	-	-	-	24	13	37
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	94	24	118	99	69	168	1	1	2	-	-	-	194	94	288
24 TEXTIL-INDUSTRIE	36	31	67	30	59	89	-	2	2	-	-	-	66	92	158
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	63	1	64	76	6	82	5	-	5	-	-	-	144	7	151
28 GRAPH. GEWERBE	10	2	12	17	3	20	-	-	-	-	-	-	27	5	32
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	29	38	67	60	56	116	-	-	-	-	-	-	89	94	183
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	6	1	7	8	4	12	1	-	1	-	-	-	15	5	20
34 METALL-INDUSTRIE	377	55	432	654	132	786	1	-	1	-	-	-	1032	187	1219
36 EINARBEIT KRAEFTE	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	2
37 ANDERE	24	9	33	28	15	43	-	-	-	-	-	-	52	24	76
40 BAUGEW.	134	5	139	187	10	197	56	1	57	-	-	-	377	15	393
50 ELEKTR. WASSERVERS.	13	1	14	14	2	16	-	-	-	-	-	-	27	3	30
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	18	28	46	59	65	124	-	-	-	-	-	-	77	93	170
63 BANKEN	20	18	38	40	47	87	-	-	-	-	-	-	60	55	125
64 VERSICHERUNGEN	1	-	1	10	1	11	-	-	-	-	-	-	11	1	12
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	116	58	174	176	161	337	-	-	-	-	-	-	292	219	511
70 VERKEHR	39	-	39	43	2	45	-	-	-	-	-	-	82	2	84
80 GASTGEWERBE	144	237	381	42	29	71	9	9	18	-	-	-	195	275	470
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OFF. VERW.	8	11	19	16	26	42	-	-	-	-	-	-	24	37	61
86 GESUNDHEITSWESEN	26	48	74	20	29	49	-	-	-	-	-	-	46	77	123
87 UNTERRICHT	33	19	52	36	28	64	-	-	-	-	-	-	69	47	116
90 KUNST SPORT	10	3	13	11	4	15	-	-	-	-	-	-	21	7	28
91 HAUSWIRTSCHAFT	8	158	166	17	51	68	-	-	-	-	-	-	25	209	234
92 UEBRIGE	28	86	114	30	71	101	-	-	-	-	-	-	58	157	215
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN. CH TAETIG	116	35	151	294	132	426	-	-	-	-	-	-	410	157	577
COLUMN TOTAL	1399	876	2275	1998	1006	3004	83	15	98	-	-	-	3480	1897	5377

PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG
AUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE NACH ERWERBSZWEIG IM GANZEN
UND IN PROZENT (OHNE SAISONARBEITER)

	AUFENT- HALTER	NIEDER- GELASSENE	TOTAL
ERWERBSZWEIG			
01 LANDWIRTSCHAFT	26 1.5	8 .4	34 .9
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .3	4 .2	9 .2
03 GARTENBAU	12 .7	8 .4	20 .6
20 INDUSTRIE UND HANDWERK			
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	84 5.0	71 3.6	155 4.3
24 TEXTILINDUSTRIE	44 2.6	29 1.5	73 2.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	47 2.8	21 1.1	68 1.9
28 GRAPHISCHES GEWERBE	7 .4	8 .4	15 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	24 1.4	48 2.5	72 2.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .4	8 .4	14 .4
34 METALLINDUSTRIE	235 14.0	261 13.4	496 13.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	1 .1	1 .0
37 ANDERE	25 1.5	13 .7	38 1.0
40 BAUGEWERBE	67 4.0	69 3.5	136 3.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	11 .7	11 .5	22 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN			
61 HANDEL	35 2.1	62 3.2	97 2.7
63 BANKEN	28 1.7	54 2.8	82 2.3
64 VERSICHERUNGEN	-	3 .2	3 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	94 5.6	153 7.8	247 6.8
70 VERKEHR	24 1.4	7 .4	31 .9
80 GASTGEWERBE	350 20.8	42 2.2	392 10.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN			
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	11 .7	21 1.1	32 .9
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	56 3.3	31 1.5	87 2.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	37 2.2	35 1.8	72 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	6 .4	6 .3	12 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	152 9.0	47 2.4	199 5.5
92 UEBRIGE	89 5.3	64 3.3	153 4.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	66 3.9	222 11.4	288 7.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	14 .8	44 2.3	58 1.6
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	2 .1	1 .1	3 .1
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	56 3.3	338 17.3	394 10.8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	68 4.0	243 13.5	311 9.1
RESPONDENTS	1681	1953	3634

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH
WOHNGEMEINDE, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- MANN	AUF- FRAU	EATH- TGTAL	NIEDE MANN	RGELA FRAU	SSENE TGTAL	SAISO MANN	N-ARB FRAU	EITER TGTAL	WINTE MANN	BEWI FRAU	LLIG- TGTAL	IM GANZEN		
													MANN	FRAU	TOTAL
VADUZ	333	249	582	463	275	738	6	4	10	-	-	-	802	528	1330
TRIESEN	193	88	281	271	123	394	3	1	4	-	-	-	467	212	679
BALZERS	167	79	246	230	83	313	5	2	7	-	-	-	402	164	566
TRIESENBERG	75	55	130	76	31	107	9	4	13	-	-	-	160	90	250
SCHAAN	276	179	455	423	245	668	55	3	58	-	-	-	754	427	1181
PLANKEN	5	6	11	16	2	18	-	-	-	-	-	-	21	8	29
ESCHEN	136	87	223	177	84	261	1	-	1	-	-	-	314	171	485
MAUREN	117	64	181	222	94	316	3	-	3	-	-	-	342	158	500
GAMPRIN	36	16	52	45	20	65	-	1	1	-	-	-	81	37	118
RUGGELL	39	20	59	61	21	82	-	-	-	-	-	-	100	41	141
SHELLENBERG	22	33	55	14	28	42	1	-	1	-	-	-	37	61	98
LIECHTENSTEIN	1399	876	2275	1998	1006	3004	83	15	98	-	-	-	3480	1897	5377
SCHWEIZ	116	35	151	294	132	426	-	-	-	-	-	-	410	167	577
T O T A L	1399	876	2275	1998	1006	3004	83	15	98	-	-	-	3480	1897	5377

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT FRUEHERER LIECHTENSTEINERINNEN
NACH GEMEINDEN

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE					TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	
SCHWEIZ	-	8	2	1	3	1	-	-	1	-	-	-	8
OESTERREICH	-	5	1	1	-	-	3	-	-	-	-	-	5
DEUTSCHLAND	-	4	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	4
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTAL	-	17	3	2	4	1	4	-	1	2	-	-	17

ZUSAMMENFASSUNG IM GANZEN - PERSONEN MIT AUFENTHALTS- ODER NIEDER-
LASSUNGSBEWILLIGUNG NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLI-
GUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT				TUER- KEI	ANDE- RE	TCTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN- LAND	JUGO- SLAW- IEN				
F RESPONDENT	5228	4375	4183	2081	1092	877	148	80	288	318	337	9404	
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	50 1.0	19 .4	39 .9	8 .4	-	2 .2	-	1 1.3	8 2.8	10 3.1	1 .3	69 .7	
02 FORSTWIRTSCHAFT	13 .3	8 .2	13 .3	2 .1	-	5 .6	-	-	1 .3	-	-	21 .2	
03 GARTENBAU	24 .5	23 .5	21 .5	7 .3	12 1.1	6 .7	-	-	1 .3	-	-	47 .5	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK													
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	250 5.0	192 4.4	133 3.2	87 4.2	48 4.4	37 4.2	42 28.4	36 45.0	17 5.9	41 12.9	1 .3	442 4.7	
24 TEXTILINDUSTRIE	94 1.9	139 3.2	43 1.0	25 1.2	13 1.2	59 6.7	46 31.1	3 3.8	21 7.3	19 6.0	4 1.2	233 2.5	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	178 3.5	66 1.5	72 1.7	82 3.9	5 .5	45 5.1	3 2.0	4 5.0	5 1.7	22 6.9	6 1.8	244 2.6	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	36 .7	12 .3	20 .5	10 .5	13 1.2	4 .5	1 .7	-	-	-	-	48 .5	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	135 2.7	170 3.9	59 1.4	65 3.1	61 5.6	50 5.7	-	4 5.0	8 2.8	28 8.8	30 8.9	305 3.2	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	17 .3	11 .3	5 .1	12 .6	5 .5	2 .2	-	-	1 .3	3 .9	-	28 .3	
34 METALLINDUSTRIE	1391 27.7	794 18.1	985 23.5	505 24.5	241 22.1	207 23.6	8 5.4	14 17.5	82 28.5	75 23.6	64 19.0	2185 23.2	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	2 .0	-	-	1 .0	-	1 .1	-	-	-	-	-	2 .0	
37 ANDERE	73 1.5	46 1.1	22 .5	16 .8	17 1.6	27 3.1	3 2.0	-	5 1.7	29 9.1	-	119 1.3	
40 BAUGEWERBE	443 8.8	200 4.6	233 5.6	99 4.8	43 3.9	237 27.0	8 5.4	1 1.3	10 3.5	10 3.1	2 .6	643 6.8	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	30 .6	10 .2	23 .5	9 .4	5 .5	1 .1	-	-	2 .7	-	-	40 .4	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN													
61 HANDEL	107 2.1	131 3.0	137 3.3	42 2.0	29 2.7	14 1.6	1 .7	-	6 2.1	1 .3	8 2.4	238 2.5	
63 BANKEN	81 1.6	110 2.5	108 2.6	41 2.0	35 3.2	1 .1	-	-	-	-	6 1.8	191 2.0	
64 VERSICHERUNGEN	14 .3	10 .2	18 .4	3 .1	-	3 .3	-	-	-	-	-	24 .2	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	395 7.9	432 9.9	525 12.6	156 7.5	89 8.2	9 1.0	-	-	2 .7	10 3.1	36 10.7	827 8.8	
70 VERKEHR	104 2.1	43 1.0	80 1.9	44 2.1	9 .8	10 1.1	1 .7	-	1 .3	2 .6	-	147 1.6	
80 GASTGEWERBE	208 4.1	314 7.2	115 2.7	210 10.1	45 4.1	17 1.9	12 8.1	2 2.5	58 20.1	34 10.7	29 8.6	522 5.6	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEMEINE UND DEFF.-VERWALTUNGEN	39 .8	56 1.3	34 .8	36 1.7	17 1.6	3 .3	-	-	1 .3	-	4 1.2	95 1.0	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	59 1.2	108 2.5	70 1.7	40 1.9	19 1.7	5 .6	-	1 1.3	9 3.1	2 .6	21 6.2	167 1.8	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	94 1.9	71 1.5	101 2.4	27 1.3	27 2.5	1 .1	-	-	2 .7	-	7 2.1	165 1.8	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	27 .5	18 .4	21 .5	12 .6	8 .7	-	-	-	1 .3	-	3 .9	45 .5	
91 HAUSWIRTSCHAFT	39 .8	234 5.3	46 1.1	132 6.2	37 3.4	17 1.9	4 2.7	1 1.3	29 10.1	2 .6	5 1.5	273 2.9	
92 UEBRIGE	87 1.7	187 4.3	91 2.2	46 2.2	51 4.7	28 3.2	16 10.8	7 8.8	5 1.7	28 8.8	2 .6	274 2.9	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	308 6.1	398 9.1	407 9.7	107 5.1	128 11.7	7 .8	1 .7	3 3.8	6 2.1	1 .3	46 13.6	706 7.5	
95 SCHUELER, STUDENTEN	26 .5	32 .7	28 .7	17 .8	11 1.0	1 .1	-	-	-	-	1 .3	58 .6	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	1 .0	2 .0	2 .0	-	-	-	-	-	-	-	1 .3	3 .0	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	195 4.0	226 5.2	151 3.6	139 6.7	40 3.7	52 5.9	1 .7	3 3.8	5 1.7	-	34 10.1	425 4.5	
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	504 10.0	314 7.2	581 13.9	97 4.7	84 7.7	26 3.0	1 .7	-	2 .7	1 .3	26 7.7	818 8.7	

AUFENTHALT - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TCTAL.

	GESCHLECHT		CH	CEST.	BRO	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT				TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAW- IEN				
F RESPONDENT	870	811	580	446	112	96	45	19	164	142	77	1681	
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	26 3.0	-	11 1.9	1 .2	-	-	-	1 5.3	3 1.8	10 7.0	-	26 1.5	
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .6	-	3 .5	1 .2	-	-	-	-	1 .6	-	-	5 .3	
03 GARTENBAU	4 .5	8 1.0	9 1.6	1 .2	-	1 1.0	-	-	1 .6	-	-	12 .7	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK													
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	67 7.7	17 2.1	22 3.8	20 4.5	1 .9	5 5.2	10 22.2	4 21.1	11 6.7	11 7.7	-	84 5.0	
24 TEXTILINDUSTRIE	28 3.2	16 2.0	4 .7	2 .4	1 .9	5 5.2	3 6.7	2 10.5	8 4.9	15 10.6	4 5.2	44 2.6	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	46 5.3	1 .1	12 2.1	10 2.2	-	4 4.2	1 2.2	2 10.5	5 3.0	11 7.7	2 2.6	47 2.8	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	5 .6	2 .2	4 .7	-	2 1.8	-	1 2.2	-	-	-	-	7 .4	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 1.0	15 1.8	11 1.9	3 .7	2 1.8	-	-	1 5.3	4 2.4	-	3 3.9	24 1.4	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	5 .6	1 .1	1 .2	1 .2	-	-	-	-	1 .6	3 2.1	-	6 .4	
34 METALLINDUSTRIE	194 22.3	41 5.1	118 20.3	20 4.5	7 6.3	19 19.8	2 4.4	3 15.8	31 18.9	28 19.7	7 9.1	235 14.0	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	20 2.3	5 .6	4 .7	2 .4	3 2.7	3 3.1	1 2.2	-	1 .6	11 7.7	-	25 1.5	
40 BAUGEWERBE	63 7.2	4 .5	13 2.2	9 2.0	2 1.8	30 31.3	2 4.4	-	7 4.3	4 2.8	-	67 4.0	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	10 1.1	1 .1	6 1.0	2 .4	-	1 1.0	-	-	2 1.2	-	-	11 .7	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN													
61 HANDEL	11 1.3	24 3.0	19 3.3	7 1.6	3 2.7	2 2.1	-	-	3 1.8	1 .7	-	35 2.1	
63 BANKEN	13 1.5	15 1.8	20 3.4	4 .9	1 .9	-	-	-	-	-	3 3.9	28 1.7	
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	51 5.9	43 5.3	61 10.5	17 3.8	7 6.3	-	-	-	-	4 2.8	5 6.5	94 5.6	
70 VERKEHR	24 2.8	-	12 2.1	9 2.0	1 .9	1 1.0	-	-	-	1 .7	-	24 1.4	
80 GASTGEWERBE	121 13.9	229 28.2	34 5.9	170 38.1	19 17.0	7 7.3	12 26.7	1 5.3	54 32.9	32 22.5	21 27.3	350 20.8	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	3 .3	9 1.0	6 1.0	3 .7	1 .9	-	-	-	1 .6	-	-	11 .7	
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	14 1.6	42 5.2	21 3.6	19 4.3	5 4.5	2 2.1	-	1 5.3	5 3.0	1 .7	2 2.6	56 3.3	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	19 2.2	18 2.2	23 4.0	5 1.1	5 4.5	1 1.0	-	-	2 1.2	-	1 1.3	37 2.2	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .3	3 .4	4 .7	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 1.3	6 .4	
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 .5	149 18.2	14 2.4	94 21.1	12 10.7	4 4.2	4 8.9	-	17 10.4	2 1.4	5 6.5	152 9.0	
92 UEBRIGE	19 2.2	70 8.6	25 4.3	13 2.9	21 18.8	8 8.3	9 20.0	-	4 2.4	7 4.9	2 2.6	89 5.3	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	26 3.0	40 4.9	37 6.4	9 2.0	12 10.7	1 1.0	-	1 5.3	-	-	6 7.8	66 3.9	
95 SCHUELER, STUDENTEN	5 .6	9 1.1	6 1.0	4 .9	4 3.6	-	-	-	-	-	-	14 .8	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	1 .1	1 .1	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	1 1.3	2 .1	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	28 3.2	28 3.5	15 2.6	18 4.0	1 .9	2 2.1	-	3 15.8	3 1.8	-	14 18.2	56 3.3	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	46 5.3	22 2.7	64 11.0	1 .2	2 1.8	-	-	-	-	1 .7	-	68 4.0	

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENGERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	870	811	451	220	162	103	335	12	169	112	35	36	46	1681
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	25 3.0	-	4 .9	3 1.4	3 1.9	-	10 3.0	1 8.3	1 .6	3 2.7	-	-	1 2.2	26 1.5
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .6	-	-	-	-	3 2.9	1 .3	-	1 .6	-	-	-	-	5 .3
03 GARTENBAU	4 .5	8 1.0	5 1.1	2 .9	2 1.2	1 1.0	-	-	-	1 .9	1 2.9	-	-	12 .7
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	67 7.7	17 2.1	13 2.9	9 4.1	3 1.9	2 1.9	35 10.4	-	8 4.7	8 7.1	3 8.6	1 2.8	2 4.3	84 5.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	28 3.2	16 2.0	14 3.1	7 3.2	5 3.1	1 1.0	11 3.3	-	5 3.0	-	1 2.9	-	-	44 2.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	46 5.3	1 .1	9 2.0	8 3.6	5 3.1	2 1.9	8 2.4	-	7 4.1	6 5.4	1 2.9	1 2.8	-	47 2.8
28 GRAPH. GEWERBE	5 .6	2 .2	1 .2	1 .5	-	-	5 1.5	-	-	-	-	-	-	7 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 1.0	15 1.8	8 1.8	-	-	2 1.9	5 1.5	-	5 3.0	4 3.6	-	-	-	24 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5 .6	1 .1	1 .2	-	-	-	2 .6	-	-	-	2 5.7	1 2.8	-	6 .4
34 METALL-INDUSTRIE	194 22.3	41 5.1	46 10.2	39 17.7	42 25.9	5 4.9	43 12.8	3 25.0	26 15.4	20 17.9	4 11.4	5 13.9	2 4.3	235 14.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	20 2.3	5 .6	7 1.6	4 1.8	2 1.2	3 2.9	2 .6	-	2 1.2	2 1.8	-	2 5.6	1 2.2	25 1.5
40 BAUGEW.	63 7.2	4 .5	12 2.7	11 5.0	11 6.8	3 2.9	13 3.9	-	6 3.6	6 5.4	3 8.6	-	2 4.3	67 4.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	10 1.1	1 .1	1 .2	2 .9	1 .6	1 1.0	2 .6	-	2 1.2	1 .9	-	1 2.8	-	11 .7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	11 1.3	24 3.0	10 2.2	3 1.4	2 1.2	1 1.0	10 3.0	-	2 1.2	4 3.6	1 2.9	2 5.6	-	35 2.1
63 BANKEN	13 1.5	15 1.8	11 2.4	4 1.8	3 1.9	2 1.9	5 1.5	-	-	1 .9	1 2.9	1 2.8	-	28 1.7
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	51 5.9	43 5.3	43 9.5	15 6.8	10 6.2	3 2.9	12 3.6	-	6 3.6	3 2.7	2 5.7	-	-	94 5.6
70 VERKEHR	24 2.8	-	9 2.0	5 2.3	-	2 1.9	1 .3	-	2 1.2	2 1.8	1 2.9	2 5.6	-	24 1.4
80 GAST-GEWERBE	121 13.9	229 28.2	112 24.8	45 20.5	21 13.0	42 40.8	55 16.4	1 8.3	36 21.3	20 17.9	7 20.0	5 13.9	6 13.0	350 20.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	3 .3	8 1.0	6 1.3	1 .5	-	1 1.0	1 .3	-	1 .6	1 .9	-	-	-	11 .7
86 GESUNDHEITSWESEN	14 1.6	42 5.2	17 3.8	4 1.8	3 1.9	-	13 3.9	-	12 7.1	4 3.6	2 5.7	1 2.8	-	56 3.3
87 UNTER- RICHT	19 2.2	18 2.2	9 2.0	1 .5	10 6.2	2 1.9	10 3.0	-	4 2.4	1 .9	-	-	-	37 2.2
90 KUNST SPORT	3 .3	3 .4	2 .4	1 .5	1 .6	1 1.0	-	-	1 .6	-	-	-	-	6 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 .5	148 18.2	51 11.3	16 7.3	7 4.3	5 4.9	33 9.9	3 25.0	18 10.7	7 6.3	5 14.3	5 13.9	2 4.3	152 9.0
92 UEBRIGE	19 2.2	70 8.6	14 3.1	7 3.2	13 8.0	1 1.0	20 6.0	-	2 1.2	3 2.7	-	2 5.6	27 58.7	89 5.3
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	26 3.0	40 4.9	20 4.4	10 4.5	4 2.5	7 6.8	11 3.3	2 16.7	5 3.0	4 3.6	-	1 2.8	2 4.2	66 3.9
95 SCHUELER STUDENTEN	5 .6	9 1.1	4 .9	2 .9	1 .6	4 3.9	1 .3	-	2 1.2	-	-	-	-	14 .8
96 PRAKT. STIPEND.	1 .1	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	1 .9	-	1 2.8	-	2 .1
99 HAUSFRAU KINDER	28 3.2	28 3.5	3 .7	5 2.3	6 3.7	6 5.8	15 4.5	2 16.7	9 5.3	5 4.5	1 2.9	4 11.1	-	56 3.3
IN CH TAETIG	46 5.3	22 2.7	19 4.2	15 6.8	7 4.3	3 2.9	11 3.3	-	6 3.6	5 4.5	-	1 2.8	1 2.2	68 4.0

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TCTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR											TOTAL
	83	82	81	80	79	78	70-77	60-69	50-59	40-49	39+ FRUEMER	
F RESPONDENT	270	188	245	244	193	174	344	19	2	-	2	1681
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	5 1.9	3 1.6	1 .4	5 2.0	8 4.1	2 1.1	2 .6	-	-	-	-	26 1.5
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	3 1.2	1 .5	-	1 .3	-	-	-	-	5 .3
03 GARTENBAU	8 3.0	2 1.1	-	-	1 .5	-	-	-	1 50.0	-	-	12 .7
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	12 4.4	5 2.7	6 2.4	10 4.1	11 5.7	9 5.2	26 7.6	4 21.1	-	-	1 50.0	84 5.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 .4	-	7 2.9	5 2.0	5 2.6	9 5.2	17 4.9	-	-	-	-	44 2.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 .7	3 1.6	6 2.4	2 .8	7 3.6	7 4.0	19 5.5	1 5.3	-	-	-	47 2.8
28 GRAPH. GEWERBE	-	1 .5	1 .4	-	2 1.0	1 .6	2 .6	-	-	-	-	7 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	2 1.1	7 2.9	2 .8	2 1.0	2 1.1	8 2.3	1 5.3	-	-	-	24 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	2 1.1	-	2 .8	2 1.0	-	-	-	-	-	-	6 .4
34 METALL-INDUSTRIE	10 3.7	12 6.4	37 15.1	39 16.0	37 19.2	31 17.8	65 18.9	2 10.5	1 50.0	-	1 50.0	235 14.0
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7	2 1.1	3 1.2	-	2 1.0	9 5.2	7 2.0	-	-	-	-	25 1.5
40 BAUGEW.	8 3.0	6 3.2	7 2.9	10 4.1	8 4.1	8 4.6	18 5.2	2 10.5	-	-	-	67 4.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .4	2 1.1	2 .8	4 1.6	1 .5	-	1 .3	-	-	-	-	11 .7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	5 1.9	3 1.6	2 2.0	6 2.5	6 3.1	1 .6	7 2.0	2 10.5	-	-	-	35 2.1
63 BANKEN	1 .4	2 1.1	9 3.7	7 2.9	1 .5	2 1.1	6 1.7	-	-	-	-	28 1.7
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9 3.3	5 2.7	19 7.8	17 7.0	11 5.7	13 7.5	20 5.8	-	-	-	-	94 5.6
70 VERKEHR	1 .4	1 .5	1 .4	5 2.0	2 1.0	5 2.9	7 2.0	2 10.5	-	-	-	24 1.4
80 GAST-GEWERBE	102 37.8	68 36.2	53 21.6	36 14.8	37 19.2	28 16.1	26 7.6	-	-	-	-	350 20.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	2 .7	-	2 .8	1 .4	2 1.0	-	4 1.2	-	-	-	-	11 .7
86 GESUNDHEITSWESEN	12 4.4	5 2.7	7 2.9	12 4.9	6 3.1	6 3.4	7 2.0	1 5.3	-	-	-	56 3.3
87 UNTER- RICHT	7 2.6	5 2.7	4 1.6	6 2.5	4 2.1	3 1.7	6 1.7	2 10.5	-	-	-	37 2.2
90 KUNST SPORT	-	3 1.6	1 .4	-	-	1 .6	1 .3	-	-	-	-	6 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	44 16.3	21 11.2	19 7.8	16 6.6	16 8.3	13 7.5	23 6.7	-	-	-	-	152 9.0
92 UEBRIGE	14 5.2	16 8.5	9 3.7	15 6.1	6 3.1	6 3.4	22 6.4	1 5.3	-	-	-	89 5.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	8 3.0	5 2.7	8 3.3	10 4.1	4 2.1	8 4.6	22 6.4	1 5.3	-	-	-	66 3.9
95 SCHUELER STUDENTEN	3 1.1	1 .5	1 .4	4 1.6	1 .5	1 .6	3 .9	-	-	-	-	14 .8
96 PRAKT. STIPEND.	2 .7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
99 HAUSFRAU KINDER	10 3.7	10 5.3	5 2.0	11 4.5	3 1.6	5 2.9	12 3.5	-	-	-	-	56 3.3
IN CH TAETIG	1 .4	3 1.6	25 10.2	16 6.6	7 3.6	4 2.3	12 3.5	-	-	-	-	68 4.0

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENE- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	335	245	149	79	85	47	97	5	55	32	10	12	9	580
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	11 3.3	-	1 .7	2 2.5	-	-	7 7.2	1 20.0	-	-	-	-	-	11 1.9
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 .9	-	-	-	-	2 4.3	-	-	1 1.8	-	-	-	-	3 .5
03 GARTENBAU	1 .3	8 3.3	5 3.4	-	2 2.4	1 2.1	-	-	-	-	1 10.0	-	-	9 1.6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	19 5.7	3 1.2	4 2.7	4 5.1	-	-	8 8.2	-	2 3.6	2 6.3	1 10.0	1 8.3	-	22 3.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .6	2 .8	2 1.3	1 1.3	1 1.2	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	12 3.6	-	4 2.7	3 3.8	1 1.2	2 4.3	-	-	2 3.6	-	-	-	-	12 2.1
28 GRAPH. GEWERBE	3 .9	1 .4	1 .7	1 1.3	-	-	2 2.1	-	-	-	-	-	-	4 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.2	7 2.9	5 3.4	-	-	2 4.3	1 1.0	-	1 1.8	2 6.3	-	-	-	11 1.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .3	-	-	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	1 .2
34 METALL- INDUSTRIE	96 28.7	22 9.0	25 16.8	17 21.5	30 35.3	3 6.4	17 17.5	3 60.0	8 14.5	11 34.4	1 10.0	3 25.0	-	118 20.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .3	3 1.2	1 .7	-	1 1.2	1 2.1	-	-	1 1.8	-	-	-	-	4 .7
40 BAUGEW.	11 3.3	2 .8	2 1.3	2 2.5	5 5.9	2 4.3	1 1.0	-	-	-	1 10.0	-	-	13 2.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	6 1.8	-	-	1 1.3	1 1.2	-	1 1.0	-	2 3.6	-	-	1 8.3	-	6 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	7 2.1	12 4.9	4 2.7	2 2.5	1 1.2	-	5 5.2	-	2 3.6	3 9.4	1 10.0	1 8.3	-	19 3.3
63 BANKEN	11 3.3	9 3.7	10 6.7	1 1.3	1 1.2	2 4.3	4 4.1	-	-	1 3.1	1 10.0	-	-	20 3.4
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	28 8.4	33 13.5	25 16.8	12 15.2	8 9.4	2 4.3	10 10.3	-	3 5.5	1 3.1	-	-	-	61 10.5
70 VERKEHR	12 3.6	-	5 3.4	1 1.3	-	2 4.3	-	-	1 1.8	1 3.1	1 10.0	1 8.3	-	12 2.1
80 GAST- GEWERBE	11 3.3	23 9.4	9 6.0	4 5.1	2 2.4	8 17.0	2 2.1	-	7 12.7	1 3.1	-	-	1 11.1	34 5.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	6 2.4	3 2.0	-	-	1 2.1	-	-	1 1.8	1 3.1	-	-	-	6 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	4 1.2	17 6.9	4 2.7	1 1.3	2 2.4	-	4 4.1	-	6 10.9	2 6.3	2 20.0	-	-	21 3.6
87 UNTER- RICHT	13 3.9	10 4.1	2 1.3	-	9 10.6	2 4.3	5 5.2	-	4 7.3	1 3.1	-	-	-	23 4.0
90 KUNST SPORT	1 .3	3 1.2	1 .7	-	1 1.2	1 2.1	-	-	1 1.8	-	-	-	-	4 .7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	14 5.7	1 .7	3 3.8	1 1.2	3 6.4	2 2.1	-	2 3.6	1 3.1	1 10.0	-	-	14 2.4
92 UEBRIGE	4 1.2	21 8.6	3 2.0	1 1.3	7 8.2	1 2.1	5 5.2	-	1 1.8	1 3.1	-	-	6 66.7	25 4.3
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	18 5.4	19 7.8	11 7.4	6 7.6	3 3.5	5 10.6	6 6.2	-	3 5.5	1 3.1	-	1 8.3	1 11.1	37 6.4
95 SCHUELER STUDENTEN	3 .9	3 1.2	2 1.3	-	1 1.2	2 4.3	1 1.0	-	-	-	-	-	-	6 1.0
96 PRAKT. STIPEND.	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	-	1 .2
99 HAUSFRAU KINDER	7 2.1	8 3.3	1 .7	2 2.5	2 2.4	2 4.3	4 4.1	1 20.0	1 1.8	-	-	2 16.7	-	15 2.6
IN CH TAETIG	45 13.4	19 7.8	18 12.1	15 19.0	6 7.1	3 6.4	11 11.3	-	6 10.9	3 9.4	-	1 8.3	1 11.1	64 11.0

AUFENTHALTER - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BENUELLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENE- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	145	301	122	51	25	26	95	3	58	35	8	15	8	446
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 .7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	1 .2
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .7	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	-	1 .2
03 GARTENBAU	1 .7	-	-	1 2.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	17 11.7	3 1.0	5 4.1	1 2.0	2 8.0	2 7.7	6 6.3	-	4 6.9	-	-	-	-	20 4.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 .7	-	2 3.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
26 BEARB.VON HOLZ,KORK	9 6.2	1 .3	2 1.6	1 2.0	1 4.0	-	2 2.1	-	2 3.4	2 5.7	-	-	-	10 2.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 .7	2 .7	1 .8	-	-	-	1 1.1	-	-	1 2.9	-	-	-	3 .7
33 BEARBEIT. STEIN,ERDEN	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 6.7	-	1 .2
34 METALL- INDUSTRIE	17 11.7	3 1.0	1 .8	2 3.9	1 4.0	-	10 10.5	-	3 5.2	2 5.7	-	-	1 12.5	20 4.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.4	-	-	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	1 6.7	-	2 .4
40 BAUGEW.	8 5.5	1 .3	1 .8	1 2.0	-	-	3 3.2	-	2 3.4	2 5.7	-	-	-	9 2.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .7	1 .3	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	2 .4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	7 2.3	3 2.5	1 2.0	-	1 3.8	2 2.1	-	-	-	-	-	-	7 1.6
63 BANKEN	1 .7	3 1.0	-	1 2.0	1 4.0	-	1 1.1	-	-	-	-	1 6.7	-	4 .9
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	10 6.9	7 2.3	9 7.4	2 3.9	1 4.0	1 3.8	-	-	2 3.4	2 5.7	-	-	-	17 3.8
70 VERKEHR	9 6.2	-	2 1.6	3 5.9	-	-	1 1.1	-	1 1.7	1 2.9	-	1 6.7	-	9 2.0
80 GAST- GEWERBE	40 27.6	130 43.2	47 38.5	22 43.1	9 36.0	17 65.4	30 31.6	1 33.3	20 34.5	13 37.1	3 37.5	4 26.7	4 50.0	170 38.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	2 1.4	1 .3	2 1.6	1 2.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	4 2.8	15 5.0	7 5.7	3 5.9	1 4.0	-	2 2.1	-	4 6.9	1 2.9	-	1 6.7	-	19 4.3
87 UNTER- RICHT	2 1.4	3 1.0	2 1.6	-	1 4.0	-	2 2.1	-	-	-	-	-	-	5 1.1
90 KUNST SPORT	1 .7	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	94 31.2	32 26.2	7 13.7	4 16.0	2 7.7	20 21.1	2 66.7	13 22.4	5 14.3	4 50.0	4 26.7	1 12.5	94 21.1
92 UEBRIGE	4 2.8	9 3.0	2 1.6	1 2.0	1 4.0	-	6 6.3	-	-	1 2.9	-	1 6.7	1 12.5	13 2.9
94 RENTNER ERHCL.AUFENT	4 2.8	5 1.7	3 2.5	-	-	1 3.8	1 1.1	-	2 3.4	1 2.9	-	-	1 12.5	9 2.0
95 SCHUELER STUDENTEN	1 .7	3 1.0	1 .8	1 2.0	-	1 3.8	-	-	1 1.7	-	-	-	-	4 .9
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	9 6.2	9 3.0	-	1 2.0	2 8.0	1 3.8	6 6.3	-	4 6.9	2 5.7	1 12.5	1 6.7	-	18 4.0
IN CH TAETIG	-	1 .3	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	43	69	36	12	2	9	18	3	6	5	1	1	19	112
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 2.3	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	1 .9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 2.3	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
26 BEARB.VON HOLZ,KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	2 4.7	-	-	-	-	-	2 11.1	-	-	-	-	-	-	2 1.8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.3	1 1.4	1 2.8	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	2 1.8
33 BEARBEIT. STEIN,ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	7 16.3	-	2 5.6	-	1 50.0	-	2 11.1	-	2 33.3	-	-	-	-	7 6.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 4.7	1 1.4	2 5.6	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	3 2.7
40 BAUGEW.	1 2.3	1 1.4	1 2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.3	2 1.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 4.7	1 1.4	2 5.6	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	3 2.7
63 BANKEN	-	1 1.4	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VER TRET.	4 9.3	3 4.3	5 13.9	-	-	-	1 5.6	-	-	-	1 100.0	-	-	7 6.3
70 VERKEHR	1 2.3	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
80 GAST- GEWERBE	7 16.3	12 17.4	4 11.1	3 25.0	1 50.0	7 77.8	1 5.6	-	1 16.7	1 20.0	-	1 100.0	-	19 17.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	1 2.3	-	1 2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
86 GESUND- HEITSWESEN	3 7.0	2 2.9	1 2.8	-	-	-	3 16.7	-	1 16.7	-	-	-	-	5 4.5
87 UNTER- RICHT	2 4.7	3 4.3	4 11.1	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	5 4.5
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	12 17.4	6 16.7	2 16.7	-	-	1 5.6	1 33.3	-	1 20.0	-	-	1 5.2	12 10.7
92 UEBRIGE	4 9.3	17 24.6	1 2.8	1 8.3	-	-	2 11.1	-	-	-	-	-	17 85.5	21 18.8
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	1 2.3	11 15.9	4 11.1	2 16.7	-	1 11.1	2 11.1	2 66.7	-	1 20.0	-	-	-	12 10.7
95 SCHUELER STUDENTEN	1 2.3	3 4.3	1 2.8	1 8.3	-	1 11.1	-	-	1 16.7	-	-	-	-	4 3.6
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	1 .9
IN CH TAETIG	1 2.3	1 1.4	1 2.8	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	2 1.8

AUFENTHALTER - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	75	21	28	8	19	5	19	-	8	4	4	-	1	96
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 1.3	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 4.0	2 9.5	2 7.1	-	-	-	1 5.3	-	-	1 25.0	1 25.0	-	-	5 5.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 2.7	3 14.3	3 10.7	-	1 5.3	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	5 5.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 5.3	-	2 7.1	-	1 5.3	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	4 4.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	19 25.3	-	5 17.9	1 12.5	4 21.1	-	3 15.8	-	2 25.0	2 50.0	2 50.0	-	-	19 19.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 4.0	-	2 7.1	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.1
40 BAUGEW.	30 40.0	-	7 25.0	6 75.0	4 21.1	1 20.0	6 31.6	-	4 50.0	1 25.0	1 25.0	-	-	30 31.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 1.3	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	1 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 1.3	1 4.8	-	-	1 5.3	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	2 2.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 1.3	-	1 3.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
80 GAST- GEWERBE	4 5.3	3 14.3	1 3.6	-	-	2 40.0	4 21.1	-	-	-	-	-	-	7 7.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	2 9.5	2 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.1
87 UNTER- RICHT	1 1.3	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	1 1.0
90 KUNST SPGRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	4 19.0	1 3.6	-	1 5.3	-	1 5.3	-	1 12.5	-	-	-	-	4 4.2
92 UEBRIGE	3 4.0	5 23.8	2 7.1	-	5 26.3	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	8 8.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 1.3	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.3	1 4.8	-	-	-	2 40.0	-	-	-	-	-	-	-	2 2.1
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINSCHAFT.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINSCHAFT		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	21	24	7	3	-	1	31	-	1	-	1	-	1	45
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	8 38.1	2 8.3	-	-	-	-	10 32.3	-	-	-	-	-	-	10 22.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 14.3	-	2 28.6	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	3 6.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 2.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	1 4.2	-	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	1 2.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 9.5	-	-	-	-	-	2 6.5	-	-	-	-	-	-	2 4.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 4.8	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2
40 BAUGEW.	2 9.5	-	1 14.3	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	2 4.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	4 19.0	8 33.3	1 14.3	1 33.3	-	1 100.0	7 22.6	-	1 100.0	-	-	-	1 100.0	12 26.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	4 16.7	1 14.3	1 33.3	-	-	2 6.5	-	-	-	-	-	-	4 8.9
92 UEBRIGE	-	9 37.5	1 14.3	1 33.3	-	-	7 22.6	-	-	-	-	-	-	9 20.0
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH. TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	16	3	1	-	-	-	14	-	2	-	-	-	2	19
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 6.3	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	1 5.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 25.0	-	-	-	-	-	2 14.3	-	-	-	-	-	2 100.0	4 21.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 66.7	-	-	-	-	2 14.3	-	-	-	-	-	-	2 10.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 12.5	-	-	-	-	-	1 7.1	-	1 50.0	-	-	-	-	2 10.5
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	1 5.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	3 18.8	-	-	-	-	-	3 21.4	-	-	-	-	-	-	3 15.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 6.3	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 6.3	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	1 5.3
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	1 6.3	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	1 5.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 18.8	-	-	-	-	-	3 21.4	-	-	-	-	-	-	3 15.8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAWIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE			RUGGELL	SCHELENBERG	TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN				GAMP-RIN
F RESPONDENT	63	101	41	26	11	9	37	-	19	14	4	2	1	164
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	3 4.8	-	1 2.4	-	1 5.1	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	3 1.8
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.6	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
03 GARTENBAU	1 1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 9.5	5 5.0	1 2.4	2 7.7	-	-	4 10.8	-	2 10.5	2 14.3	-	-	-	11 6.7
24 TEXTIL-INDUSTRIE	5 7.9	3 3.0	5 12.2	-	-	1 11.1	2 5.4	-	-	-	-	-	-	8 4.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 7.9	-	1 2.4	-	-	-	2 5.4	-	-	2 14.3	-	-	-	5 3.0
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 3.2	2 2.0	1 2.4	-	-	-	1 2.7	-	1 5.3	1 7.1	-	-	-	4 2.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 1.6	-	-	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	1 .6
34 METALL-INDUSTRIE	17 27.0	14 13.9	5 12.2	8 30.8	3 27.3	2 22.2	4 10.8	-	6 31.6	3 21.4	-	-	-	31 18.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	1 .6
40 BAUGEW.	7 11.1	-	-	2 7.7	-	-	2 5.4	-	-	2 14.3	1 25.0	-	-	7 4.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 3.2	-	-	1 3.8	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	-	2 1.2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	3 3.0	1 2.4	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	1 50.0	-	3 1.8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	9 14.3	45 44.6	17 41.5	8 30.8	6 54.5	3 33.3	10 27.0	-	5 26.3	2 14.3	3 75.0	-	-	54 32.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	-	1 1.0	-	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	1 .6
86 GESUNDHEITSWESEN	1 1.6	4 4.0	2 4.9	-	-	-	1 2.7	-	1 5.3	1 7.1	-	-	-	5 3.0
87 UNTER- RICHT	-	2 2.0	-	1 3.8	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	2 1.2
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 1.6	16 15.8	5 12.2	2 7.7	1 9.1	-	6 16.2	-	2 10.5	-	-	1 50.0	-	17 10.4
92 UEBRIGE	-	4 4.0	2 4.9	1 3.8	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	4 2.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.6	2 2.0	-	1 3.8	-	1 11.1	-	-	1 5.3	-	-	-	-	3 1.8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - TUERKEI - PERSCHEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE			MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	127	15	37	30	12	2	16	-	13	18	6	5	3	142	
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	10 7.9	-	2 5.4	1 3.3	2 16.7	-	1 6.3	-	1 7.7	2 11.1	-	-	1 33.3	10 7.0	
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRHERSTELLUNG	9 7.1	2 13.3	1 2.7	2 6.7	1 8.3	-	3 18.8	-	-	3 16.7	1 16.7	-	-	11 7.7	
24 TEXTILINDUSTRIE	11 8.7	4 26.7	1 2.7	3 10.0	1 8.3	-	5 31.3	-	4 30.8	-	1 16.7	-	-	15 10.6	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	11 8.7	-	-	2 6.7	2 16.7	-	2 12.5	-	2 15.4	2 11.1	-	1 20.0	-	11 7.7	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 2.4	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	2 33.3	-	-	3 2.1	
34 METALLINDUSTRIE	27 21.3	1 6.7	4 10.8	9 30.0	2 16.7	-	2 12.5	-	5 38.5	2 11.1	1 16.7	2 40.0	1 33.3	28 19.7	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	10 7.9	1 6.7	1 2.7	4 13.3	-	2 100.0	1 6.3	-	-	2 11.1	-	1 20.0	-	11 7.7	
40 BAUGEW.	4 3.1	-	-	-	2 16.7	-	-	-	-	1 5.6	-	-	1 33.3	4 2.8	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	1 .7	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 3.1	-	2 5.4	1 3.3	-	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	4 2.8	
70 VERKEHR	1 .8	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7	
80 GASTGEWERBE	31 24.4	1 6.7	20 54.1	5 16.7	2 16.7	-	1 6.3	-	1 7.7	3 16.7	-	-	-	32 22.5	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUNDHEITSWESEN	-	1 6.7	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 .8	1 6.7	-	1 3.3	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	2 1.4	
92 UEBRIGE	4 3.1	3 20.0	3 8.1	2 6.7	-	-	-	-	-	1 5.6	-	1 20.0	-	7 4.9	
94 REHTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPENO.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN CH TAETIG	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	1 .7	

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAPP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	45	32	30	11	8	4	8	1	7	4	1	1	2	77
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 8.9	-	1 3.3	-	2 25.0	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	4 5.2
26 BEARB. VON HOLZ, KGRK	2 4.4	-	-	2 18.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.6
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.2	2 6.3	-	-	-	-	1 12.5	-	2 28.6	-	-	-	-	3 3.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	6 13.3	1 3.1	4 13.3	2 18.2	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	7 9.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	1 2.2	2 6.3	1 3.3	1 9.1	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.9
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	5 11.1	-	2 6.7	-	1 12.5	-	1 12.5	-	1 14.3	-	-	-	-	5 6.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEBERBE	14 31.1	7 21.9	12 40.0	2 18.2	1 12.5	4 100.0	-	-	1 14.3	-	1 100.0	-	-	21 27.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 2.2	1 3.1	-	-	-	-	2 25.0	-	-	-	-	-	-	2 2.6
87 UNTER- RICHT	1 2.2	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.3
90 KUNST SPORT	1 2.2	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 4.4	3 9.4	5 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 6.5
92 UEBRIGE	-	2 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 100.0	2 2.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 2.2	5 15.6	2 6.7	2 18.2	-	-	1 12.5	-	-	1 25.0	-	-	-	6 7.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	1 1.3
99 HAUSFRAU KINCER	6 13.3	8 25.0	2 6.7	1 9.1	2 25.0	-	2 25.0	1 100.0	3 42.9	2 50.0	-	1 100.0	-	14 18.2
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRO	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT				TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAW- IEN				
F RESPONDENT	914	1039	808	530	338	138	25	10	25	14	65	1953	
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .9	-	4 .5	1 .2	-	1 .7	-	-	1 4.0	-	1 1.5	8 .4	
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .3	1 .1	2 .2	1 .2	-	1 .7	-	-	-	-	-	4 .2	
03 GARTENBAU	5 .5	3 .3	3 .4	2 .4	3 .9	-	-	-	-	-	-	8 .4	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK													
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	32 3.5	39 3.8	15 1.9	15 2.8	9 2.7	1 .7	12 48.6	6 60.0	6 24.0	6 42.9	1 1.5	71 3.6	
24 TEXTILINDUSTRIE	4 .4	25 2.4	9 1.1	8 1.5	2 .6	3 2.2	4 16.0	1 10.0	2 8.0	-	-	25 1.5	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	17 1.9	4 .4	6 .7	7 1.3	3 .9	3 2.2	1 4.0	-	-	1 7.1	-	21 1.1	
28 GRAPPHISCHES GEWERBE	7 .8	1 .1	4 .5	1 .2	3 .9	-	-	-	-	-	-	8 .4	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 1.8	32 3.1	11 1.4	16 3.0	11 3.3	5 3.6	-	-	2 8.0	-	3 4.6	48 2.5	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .7	2 .2	1 .1	6 1.1	-	1 .7	-	-	-	-	-	8 .4	
34 METALLINDUSTRIE	185 20.2	76 7.3	104 12.9	76 14.3	36 10.7	27 19.6	2 8.0	-	6 24.0	4 28.6	6 9.2	261 13.4	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .1	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	1 .1	
37 ANDERE	6 .7	7 .7	5 .6	5 .9	1 .3	-	1 4.0	-	1 4.0	-	-	13 .7	
40 BAUGEWERBE	62 6.8	7 .7	27 3.3	20 3.8	9 2.7	12 8.7	-	-	-	1 7.1	-	69 3.5	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	10 1.1	1 .1	7 .9	2 .4	2 .6	-	-	-	-	-	-	11 .6	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN													
61 HANDEL	15 1.6	47 4.5	35 4.3	14 2.6	7 2.1	5 3.6	-	-	-	-	1 1.5	62 3.2	
63 BANKEN	16 1.8	38 3.7	28 3.5	13 2.5	10 3.0	1 .7	-	-	-	-	2 3.1	54 2.8	
64 VERSICHERUNGEN	2 .2	1 .1	2 .2	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	3 .2	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	49 5.4	104 10.0	76 9.4	42 7.9	27 8.0	3 2.2	-	-	1 4.0	-	4 6.2	153 7.8	
70 VERKEHR	6 .7	1 .1	4 .5	2 .4	1 .3	-	-	-	-	-	-	7 .4	
80 GASTGEWERBE	19 2.1	23 2.2	11 1.4	15 2.8	11 3.3	3 2.2	-	-	1 4.0	1 7.1	-	42 2.2	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	4 .4	17 1.6	7 .9	12 2.3	2 .6	-	-	-	-	-	-	21 1.1	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	10 1.1	21 2.0	14 1.7	7 1.3	6 1.8	3 2.2	-	-	-	1 7.1	-	31 1.6	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	19 2.1	16 1.5	21 2.6	8 1.5	6 1.8	-	-	-	-	-	-	35 1.8	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .3	3 .3	2 .2	1 .2	2 .6	-	-	-	1 4.0	-	-	6 .3	
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 .4	43 4.1	14 1.7	17 3.2	15 4.4	-	-	1 10.0	-	-	-	47 2.4	
92 UEBRIGE	11 1.2	53 5.1	19 2.4	12 2.3	24 7.1	4 2.9	2 8.0	2 20.0	1 4.0	-	-	64 3.3	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	58 6.3	164 15.8	101 12.5	48 9.1	52 15.4	3 2.2	1 4.0	-	-	-	17 26.2	222 11.4	
95 SCHUELER, STUDENTEN	21 2.3	23 2.2	22 2.7	13 2.5	7 2.1	1 .7	-	-	-	-	1 1.5	44 2.3	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	1 .1	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	161 17.6	177 17.0	125 15.5	111 20.9	33 9.8	48 34.8	1 4.0	-	2 8.0	-	18 27.7	338 17.3	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	154 16.8	109 10.5	128 15.8	54 10.2	56 16.6	12 8.7	1 4.0	-	1 4.0	-	11 16.9	263 13.5	

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WCHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	914	1039	575	222	193	72	418	12	158	168	31	54	50	1953
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	8 .9	-	-	1 .5	2 1.0	-	1 .2	-	2 1.3	-	-	2 3.7	-	8 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 .3	1 .1	2 .3	-	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	1 2.0	4 .2
03 GARTENBAU	5 .5	3 .3	3 .5	-	1 .5	-	1 .2	-	-	2 1.2	-	1 1.5	-	8 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	32 3.5	39 3.8	8 1.4	10 4.5	2 1.0	1 1.4	40 9.6	-	6 3.8	-	-	2 3.7	2 4.0	71 3.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 .4	25 2.4	14 2.4	7 3.2	2 1.0	1 1.4	1 .2	-	2 1.3	2 1.2	-	-	-	29 1.5
26 BEARB.VON HOLZ, KORK	17 1.9	4 .4	4 .7	2 .9	1 .5	3 4.2	4 1.0	-	2 1.3	5 3.0	-	-	-	21 1.1
28 GRAPF. GEWERBE	7 .8	1 .1	2 .3	1 .5	1 .5	-	2 .5	-	-	1 .6	-	1 1.9	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 1.8	32 3.1	15 2.6	6 2.7	-	1 1.4	17 4.1	-	3 1.9	3 1.8	1 3.2	1 1.9	1 2.0	48 2.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	6 .7	2 .2	1 .2	-	-	-	5 1.2	-	-	1 .6	1 3.2	-	-	8 .4
34 METALL- INDUSTRIE	185 20.2	76 7.3	57 9.9	40 18.0	30 15.5	5 6.9	50 12.0	3 25.0	38 24.1	31 18.5	2 6.5	5 9.3	-	261 13.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .1	-	-	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	6 .7	7 .7	5 .5	2 .9	3 1.6	1 1.4	-	-	1 .6	1 .6	-	-	-	13 .7
40 BAUGEW.	62 6.8	7 .7	16 2.8	12 5.4	13 6.7	2 2.8	13 3.1	-	5 3.2	5 3.0	2 6.5	1 1.5	-	69 3.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	10 1.1	1 .1	1 .2	1 .5	-	2 2.8	4 1.0	-	2 1.3	1 .6	-	-	-	11 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	15 1.6	47 4.5	23 4.0	4 1.8	4 2.1	3 4.2	18 4.3	-	6 3.8	3 1.8	1 3.2	-	-	62 3.2
63 BANKEN	16 1.8	38 3.7	20 3.5	8 3.6	5 2.6	1 1.4	8 1.9	-	6 3.8	3 1.8	2 6.5	1 1.5	-	54 2.8
64 VER- SICHERUNGEN	2 .2	1 .1	1 .2	1 .5	-	-	-	-	-	-	1 3.2	-	-	3 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	45 5.4	104 10.0	69 12.0	17 7.7	10 5.2	5 6.9	17 4.1	-	11 7.0	16 9.5	2 6.5	4 7.4	2 4.0	153 7.8
70 VERKEHR	6 .7	1 .1	1 .2	-	-	-	1 .2	-	2 1.3	2 1.2	-	1 1.9	-	7 .4
80 GAST- GEWERBE	19 2.1	23 2.2	21 3.7	3 1.4	3 1.6	1 1.4	6 1.4	-	1 .6	5 3.0	1 3.2	1 1.5	-	42 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	4 .4	17 1.6	11 1.9	2 .9	-	1 1.4	4 1.0	-	2 1.3	1 .6	-	-	-	21 1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	10 1.1	21 2.0	12 2.1	4 1.8	2 1.0	-	6 1.4	-	3 1.9	4 2.4	-	-	-	31 1.6
87 UNTER- RICHT	19 2.1	16 1.5	10 1.7	2 .9	7 3.6	2 2.8	7 1.7	1 8.3	2 1.3	1 .6	1 3.2	1 1.9	1 2.0	35 1.8
90 KUNST SPORT	3 .3	3 .3	1 .2	-	-	2 2.8	1 .2	-	2 1.3	-	-	-	-	6 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .4	43 4.1	18 3.1	2 .9	1 .5	1 1.4	17 4.1	-	1 .6	4 2.4	1 3.2	-	2 4.0	47 2.4
92 UEBRIGE	11 1.2	53 5.1	10 1.7	4 1.8	8 4.1	2 2.8	18 4.3	-	2 1.3	2 1.2	-	1 1.5	17 34.0	64 3.3
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	58 6.3	164 15.8	108 18.8	20 9.0	15 7.8	6 8.3	46 11.0	4 33.3	14 8.9	5 3.0	1 3.2	1 1.5	2 4.0	222 11.4
95 SCHUELER STUDENTEN	21 2.3	23 2.2	10 1.7	5 2.3	7 3.6	-	10 2.4	-	3 1.9	5 3.0	1 3.2	3 5.6	-	44 2.3
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .1	-	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	161 17.6	177 17.0	63 11.0	33 14.9	46 23.8	26 36.1	62 14.8	4 33.3	22 13.9	36 21.4	11 35.5	20 37.0	15 30.0	338 17.3
IN CH. TAETIG	154 16.8	109 10.5	69 12.0	35 15.8	30 15.5	6 8.3	57 13.6	-	19 12.0	29 17.3	3 9.7	8 14.8	7 14.0	263 13.5

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TCTAL

	83	82	81	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR						40-49	39+ FRUE- MER	TOTAL
				80	79	78	70-77	60-69	50-59			
F RESPONDENT	44	48	38	40	29	51	525	792	236	57	93	1953
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	2	4	1	-	1	8
							.4	.5	.4		1.1	.4
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	4
							.4	.1	.4			.2
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	2	5	-	1	-	8
							.4	.6		1.8		.4
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	1	1	25	38	6	-	-	71
					3.4	2.0	4.8	4.8	2.5			3.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	11	12	2	1	3	29
							2.1	1.5	.8	1.8	3.2	1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	6	11	1	-	3	21
							1.1	1.4	.4		3.2	1.1
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	3	3	1	1	-	8
							.6	.4	.4	1.8		.4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	2	13	23	7	1	2	48
						3.9	2.5	2.9	3.0	1.8	2.2	2.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	3	4	-	1	-	8
							.6	.5		1.8		.4
34 METALL- INDUSTRIE	2	2	-	1	4	1	85	136	23	-	7	261
	4.5	4.2		2.5	13.8	2.0	16.2	17.2	9.7		7.5	13.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
								.1				.1
37 ANDERE	-	-	1	-	-	1	2	4	3	1	1	13
			2.6			2.0	.4	.5	1.3	1.8	1.1	.7
40 BAUGEW.	-	-	1	-	-	1	14	44	6	2	1	69
			2.6			2.0	2.7	5.6	2.5	3.5	1.1	3.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	3	7	1	-	-	11
							.6	.9	.4			.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	-	-	-	1	1	15	36	8	1	-	62
					3.4	2.0	2.9	4.5	3.4	1.8		3.2
63 BANKEN	-	-	-	-	-	2	11	30	8	1	2	54
						3.9	2.1	3.8	3.4	1.8	2.2	2.8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	3
							.4	.1				.2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1	1	-	1	4	45	71	25	3	2	153
		2.1	2.6		3.4	7.8	8.6	9.0	10.6	5.3	2.2	7.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	3	3	1	-	-	7
							.6	.4	.4			.4
80 GAST- GEMERBE	-	1	2	1	1	-	16	18	3	-	-	42
		2.1	5.3	2.5	3.4		3.0	2.3	1.3			2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	3	14	3	1	-	21
							.6	1.8	1.3	1.8		1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1	1	-	-	-	6	19	2	-	2	31
		2.1	2.6				1.1	2.4	.8		2.2	1.6
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	1	1	8	14	9	2	-	35
					3.4	2.0	1.5	1.8	3.8	3.5		1.8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	3	2	-	1	-	6
							.6	.3		1.8		.3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	14	20	10	1	2	47
							2.7	2.5	4.2	1.8	2.2	2.4
92 UEBRIGE	-	-	-	1	-	1	12	25	13	3	9	64
				2.5		2.0	2.3	3.2	5.5	5.3	9.7	3.3
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	-	-	-	-	-	2	40	64	43	29	44	222
						3.9	7.6	8.1	18.2	50.9	47.3	11.4
95 SCHUELER STUDENTEN	2	1	1	-	-	2	16	21	1	-	-	44
	4.5	2.1	2.6			3.9	3.0	2.7	.4			2.3
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
							.2					.1
99 HAUSFRAU KINDER	39	42	30	37	19	28	90	24	9	6	14	338
	88.6	87.5	78.9	92.5	65.5	54.9	17.1	3.0	3.8	10.5	15.1	17.3
IN CH TAETIG	1	-	1	-	1	4	69	137	49	1	-	263
	2.3		2.6		3.4	7.8	13.1	17.3	20.8	1.8		13.5

NIEDERGELASSENE - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	392	416	236	93	91	37	148	6	69	64	15	28	21	808
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	4 1.0	-	-	1 1.1	1 1.1	-	-	-	1 1.4	-	-	1 3.6	-	4 .5
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .3	1 .2	1 .4	-	-	-	-	-	1 1.4	-	-	-	-	2 .2
03 GARTENBAU	2 .5	1 .2	1 .4	-	-	-	-	-	-	1 1.6	-	1 3.6	-	3 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	8 2.0	7 1.7	4 1.7	2 2.2	1 1.1	1 2.7	4 2.7	-	-	-	-	1 3.6	2 9.5	15 1.9
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 .3	3 1.9	4 1.7	3 3.2	-	-	-	-	1 1.4	1 1.6	-	-	-	9 1.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 1.0	2 .5	2 .8	-	1 1.1	1 2.7	-	-	1 1.4	1 1.6	-	-	-	6 .7
28 GRAPH. GEWERBE	3 .8	1 .2	-	-	1 1.1	-	1 .7	-	-	1 1.6	-	1 3.6	-	4 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.0	7 1.7	1 .4	3 3.2	-	1 2.7	3 2.0	-	1 1.4	1 1.6	1 6.7	-	-	11 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	1 1.6	-	-	-	1 .1
34 METALL-INDUSTRIE	72 18.4	32 7.7	24 10.2	12 12.9	15 16.5	4 10.8	15 10.1	1 16.7	17 24.6	13 20.3	1 6.7	2 7.1	-	104 12.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 .8	2 .5	2 .8	-	1 1.1	1 2.7	-	-	1 1.4	-	-	-	-	5 .6
40 BAUGEW.	26 6.6	1 .2	5 2.1	5 5.4	5 5.5	1 2.7	4 2.7	-	1 1.4	4 6.3	1 6.7	1 3.6	-	27 3.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	7 1.8	-	-	1 1.1	-	2 5.4	3 2.0	-	1 1.4	-	-	-	-	7 .5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	8 2.0	27 6.5	15 6.4	3 3.2	3 3.3	1 2.7	10 6.8	-	1 1.4	1 1.6	1 6.7	-	-	35 4.3
63 BANKEN	10 2.6	18 4.3	10 4.2	3 3.2	2 2.2	-	6 4.1	-	4 5.8	2 3.1	1 6.7	-	-	28 3.5
64 VERSICHERUNGEN	2 .5	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	2 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	25 7.4	47 11.3	34 14.4	9 9.7	3 3.3	2 5.4	9 6.1	-	6 8.7	9 14.1	1 6.7	2 7.1	1 4.8	76 9.4
70 VERKEHR	3 .8	1 .2	-	-	-	-	1 .7	-	1 1.4	2 3.1	-	-	-	4 .5
80 GAST-GEWERBE	5 1.3	5 1.4	2 .8	2 2.2	3 3.3	-	-	-	1 1.4	3 4.7	-	-	-	11 1.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	2 .5	5 1.2	4 1.7	1 1.1	-	-	-	-	1 1.4	1 1.6	-	-	-	7 .9
86 GESUNDHEITSWESEN	4 1.0	10 2.4	4 1.7	2 2.2	1 1.1	-	3 2.0	-	2 2.9	2 3.1	-	-	-	14 1.7
87 UNTERRICHT	13 3.3	8 1.9	5 2.1	2 2.2	4 4.4	2 5.4	3 2.0	1 16.7	1 1.4	1 1.6	1 6.7	-	1 4.8	21 2.6
90 KUNST SPORT	-	2 .5	-	-	-	-	1 .7	-	1 1.4	-	-	-	-	2 .2
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 .3	13 3.1	5 2.1	1 1.1	-	1 2.7	5 3.4	-	-	1 1.6	-	-	1 4.8	14 1.7
92 UEBRIGE	2 .5	17 4.1	1 .4	2 2.2	4 4.4	2 5.4	5 3.4	-	-	-	-	-	5 23.8	19 2.4
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	28 7.1	73 17.5	52 22.0	10 10.8	6 6.6	5 13.5	18 12.2	1 16.7	6 8.7	1 1.6	1 6.7	-	1 4.8	101 12.5
95 SCHUELER STUDENTEN	10 2.6	12 2.9	3 1.3	3 3.2	7 7.7	-	5 3.4	-	1 1.4	-	-	3 10.7	-	22 2.7
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .2	-	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	64 16.3	61 14.7	21 8.9	12 12.9	19 20.9	11 29.7	24 16.2	3 50.0	8 11.6	7 10.9	3 20.0	10 35.7	7 33.3	125 15.5
IN CH TAETIG	76 19.4	52 12.5	35 14.8	16 17.2	14 15.4	2 5.4	27 18.2	-	11 15.9	11 17.2	3 20.0	6 21.4	3 14.3	128 15.8

NIEDERGELASSENE - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGEMEINDE			MAUREN	GAMP-RIN	RUEG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	245	285	155	45	33	22	119	2	57	54	11	16	16	530	
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 6.3	-	1 .2	
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 6.3	1 .2	
03 GARTENBAU	1 .4	1 .4	1 .6	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	2 .4	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	13 5.3	2 .7	2 1.3	2 4.4	-	-	5 4.2	-	5 8.8	-	-	1 6.3	-	15 2.8	
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	9 2.8	4 2.6	-	1 3.0	1 4.5	-	-	1 1.8	1 1.9	-	-	-	8 1.5	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	7 2.9	-	2 1.3	-	-	-	4 3.4	-	-	1 1.9	-	-	-	7 1.3	
28 GRAPH. GEWERBE	1 .4	-	-	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 .2	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 2.0	11 3.9	3 1.9	2 4.4	-	-	5 4.2	-	2 3.5	2 3.7	-	1 6.3	1 6.3	16 3.0	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5 2.0	1 .4	1 .6	-	-	-	4 3.4	-	-	-	1 9.1	-	-	6 1.1	
34 METALL-INDUSTRIE	50 20.4	26 9.1	18 11.6	9 20.0	6 18.2	1 4.5	21 17.6	-	10 17.5	8 14.8	1 9.1	2 12.5	-	76 14.3	
36 EINARBEIT. KRAEFTE	1 .4	-	-	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 .2	
37 ANDERE	3 1.2	2 .7	2 1.3	1 2.2	2 6.1	-	-	-	-	-	-	-	-	5 .9	
40 BAUGEW.	15 6.1	5 1.8	6 3.5	1 2.2	4 12.1	1 4.5	4 3.4	-	3 5.3	1 1.9	-	-	-	20 3.8	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .4	1 .4	-	-	-	-	-	-	1 1.8	1 1.9	-	-	-	2 .4	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	2 .8	12 4.2	2 1.3	-	-	2 9.1	3 2.5	-	5 8.8	2 3.7	-	-	-	14 2.6	
63 BANKEN	1 .4	12 4.2	6 3.9	2 4.4	1 3.0	1 4.5	1 .8	-	2 3.5	-	-	-	-	13 2.5	
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 3.3	34 11.9	18 11.6	5 11.1	4 12.1	2 9.1	5 4.2	-	3 5.3	3 5.6	-	2 12.5	-	42 7.9	
70 VERKEHR	2 .8	-	-	-	-	-	-	-	1 1.8	-	-	1 6.3	-	2 .4	
80 GAST-GEWERBE	5 2.0	10 3.5	10 6.5	-	-	-	3 2.5	-	-	-	1 9.1	1 6.3	-	15 2.8	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	2 .8	10 3.5	5 3.2	1 2.2	-	1 4.5	4 3.4	-	1 1.8	-	-	-	-	12 2.3	
86 GESUNDHEITSWESEN	2 .8	5 1.8	5 3.2	-	-	-	-	-	1 1.8	1 1.9	-	-	-	7 1.3	
87 UNTER-RICHT	3 1.2	5 1.8	2 1.3	-	2 6.1	-	2 1.7	-	1 1.8	-	-	1 6.3	-	8 1.5	
90 KUNST SPGRT	1 .4	-	-	-	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	1 .2	
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 .8	15 5.3	7 4.5	1 2.2	-	-	5 4.2	-	-	2 3.7	1 9.1	-	1 6.3	17 3.2	
92 UEBRIGE	4 1.6	8 2.8	2 1.3	1 2.2	-	-	4 3.4	-	1 1.8	1 1.9	-	-	3 18.8	12 2.3	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	14 5.7	34 11.9	20 12.9	2 4.4	2 6.1	-	16 13.4	1 50.0	4 7.0	2 3.7	-	-	1 6.3	48 9.1	
95 SCHUELER STUDENTEN	5 2.0	8 2.8	4 2.6	-	-	-	2 1.7	-	2 3.5	4 7.4	1 9.1	-	-	13 2.5	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	53 21.6	58 20.4	21 13.5	12 26.7	7 21.2	8 36.4	18 15.1	1 50.0	9 15.8	18 33.3	6 54.5	4 25.0	7 43.8	111 20.9	
IN CH. TAETIG	37 15.1	17 6.0	14 9.0	6 13.3	4 12.1	4 18.2	10 8.4	-	5 8.8	7 13.0	-	2 12.5	2 12.5	54 10.2	

NIEDERGELASSENE - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	134	204	122	41	31	4	80	-	13	29	3	3	12	338
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.5	1 .5	1 .8	-	1 3.2	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	3 .9
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 3.0	5 2.5	1 .8	1 2.4	1 3.2	-	6 7.5	-	-	-	-	-	-	9 2.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .7	1 .5	-	1 2.4	1 3.2	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 1.5	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	3 10.3	-	-	-	3 .9
28 GRAPH. GEMERBE	3 2.2	-	2 1.6	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 3.0	7 3.4	9 7.4	-	-	-	2 2.5	-	-	-	-	-	-	11 3.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	28 20.9	8 3.9	9 7.4	9 22.0	5 16.1	-	7 8.8	-	2 15.4	4 13.8	-	-	-	36 10.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 .5	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
40 BAUGEW.	8 6.0	1 .5	-	3 7.3	3 9.7	-	2 2.5	-	-	-	1 33.3	-	-	9 2.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 1.5	-	1 .8	-	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	2 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.5	5 2.5	3 2.5	-	-	-	4 5.0	-	-	-	-	-	-	7 2.1
63 BANKEN	4 3.0	5 2.9	3 2.5	2 4.9	1 3.2	-	1 1.3	-	-	1 3.4	1 33.3	1 33.3	-	10 3.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 6.0	19 9.3	13 10.7	2 4.9	2 6.5	1 25.0	3 3.8	-	1 7.7	3 10.3	1 33.3	-	1 8.3	27 8.0
70 VERKEHR	1 .7	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
80 GAST- GEMERBE	7 5.2	4 2.0	6 4.9	-	-	1 25.0	2 2.5	-	-	2 6.9	-	-	-	11 3.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	2 1.0	2 1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .6
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .7	5 2.5	2 1.6	1 2.4	-	-	2 2.5	-	-	1 3.4	-	-	-	6 1.8
87 UNTER- RICHT	3 2.2	3 1.5	3 2.5	-	1 3.2	-	2 2.5	-	-	-	-	-	-	6 1.8
90 KUNST SPORT	1 .7	1 .5	-	-	-	1 25.0	-	-	1 7.7	-	-	-	-	2 .6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .7	14 6.9	6 4.9	-	-	-	7 8.8	-	1 7.7	1 3.4	-	-	-	15 4.4
92 UEBRIGE	3 2.2	21 10.3	3 2.5	1 2.4	1 3.2	-	8 10.0	-	1 7.7	-	-	1 33.3	9 75.0	24 7.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 6.7	43 21.1	29 23.8	6 14.6	5 16.1	-	9 11.3	-	2 15.4	1 3.4	-	-	-	52 15.4
95 SCHUELER- STUDENTEN	4 3.0	3 1.5	3 2.5	2 4.9	-	-	1 1.3	-	-	1 3.4	-	-	-	7 2.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	10 7.5	23 11.3	12 9.8	1 2.4	3 9.7	1 25.0	9 11.3	-	2 15.4	4 13.8	-	1 33.3	-	33 9.8
IN-CH. TAETIG	26 19.4	30 14.7	13 10.7	10 24.4	7 22.6	-	14 17.5	-	3 23.1	7 24.1	-	-	2 16.7	56 16.6

NIEDERGELASSENE - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCHEN					
F RESPONDENT	81	57	30	22	29	3	24	2	8	13	2	5	-	138
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1 1.2	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.2	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	1 1.2	-	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 1.2	2 3.5	3 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 2.5	1 1.8	-	2 9.1	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	3 2.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.2	4 7.0	1 3.3	-	-	-	4 16.7	-	-	-	-	-	-	5 3.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 1.2	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	1 .7
34 METALL-INDUSTRIE	24 29.6	3 5.3	4 13.3	6 27.3	2 6.9	-	5 20.8	1 50.0	5 62.5	4 30.8	-	-	-	27 19.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	12 14.8	-	4 13.3	3 13.6	1 3.4	-	3 12.5	-	1 12.5	-	-	-	-	12 8.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 2.5	3 5.3	2 6.7	1 4.5	1 3.4	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	5 3.6
63 BANKEN	-	1 1.8	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
64 VER-SICHERUNGEN	-	1 1.8	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 1.2	2 3.5	-	1 4.5	1 3.4	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	3 2.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	1 1.2	2 3.5	2 6.7	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	2 2.5	1 1.8	1 3.3	-	1 3.4	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	3 2.2
87 UNTER-RIEHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 1.2	3 5.3	1 3.3	-	2 6.9	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	4 2.9
94 RENTNER ERHOLAUFENT	1 1.2	2 3.5	2 6.7	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	3 2.2
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.2	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	1 .7
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	20 24.7	28 45.1	6 20.0	5 22.7	16 55.2	3 100.0	5 20.8	-	1 12.5	5 38.5	2 100.0	5 100.0	-	48 34.8
IN CH TAETIG	8 9.9	4 7.0	2 6.7	1 4.5	4 13.8	-	3 12.5	-	-	2 15.4	-	-	-	12 8.7

NIEDERGELASSENE - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	7	18	6	5	2	1	11	-	-	-	-	-	-	25
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 28.6	10 55.6	-	1 20.0	-	-	11 100.0	-	-	-	-	-	-	12 48.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 14.3	3 16.7	3 50.0	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 16.0
26 BEARB.VON HOLZ, KORK	1 14.3	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	1 14.3	1 5.6	-	1 20.0	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	2 8.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 5.6	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	2 11.1	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 8.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	1 5.6	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 14.3	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0
IN CH TAETIG	1 14.3	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0

NIEDERGELASSENE - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TCTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	1	9	1	-	1	-	8	-	-	-	-	-	-	10
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	6 66.7	-	-	-	-	6 75.0	-	-	-	-	-	-	6 60.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	1 11.1	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	1 10.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAU- GEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	1 11.1	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 10.0
92 UEBRIGE	1 100.0	1 11.1	1 100.0	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	2 20.0
F RESPONDENT	1	9	1	-	1	-	8	-	-	-	-	-	-	10
94 RENTNER ERHCL. AUFENT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE - JUGOSLAVIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	9	16	5	4	1	1	8	-	2	2	-	1	1	25
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 11.1	-	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	1 4.0
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	1 11.1	5 31.3	-	1 25.0	-	-	5 62.5	-	-	-	-	-	-	6 24.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 12.5	-	2 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 8.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 11.1	1 6.3	1 20.0	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	2 8.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	3 33.3	3 18.8	1 20.0	1 25.0	-	-	1 12.5	-	1 50.0	1 50.0	-	1 100.0	-	6 24.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	1 4.0
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	1 4.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	1 6.3	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	1 11.1	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 6.3	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 22.2	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	1 100.0	2 8.0
IN CH TAETIG:	-	1 6.3	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.0

NIEDERGELASSENE - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINSCHAFT.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINSCHAFTEN		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-	ESCH-					
F RESPONDENT	10	4	2	3	-	1	5	-	3	-	-	-	-	14
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 30.0	3 75.0	1 50.0	2 66.7	-	-	3 60.0	-	-	-	-	-	-	6 42.9
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 10.0	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	3 30.0	1 25.0	-	-	-	-	1 20.0	-	3 100.0	-	-	-	-	4 28.6
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	1 10.0	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 10.0	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	1 7.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	1 10.0	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNSTSPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE - ANDERE STAATSANGEMOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	35	30	18	9	5	3	15	2	6	6	-	1	-	65
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	1 1.5
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	1 1.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.9	2 6.7	-	1 11.1	-	-	2 13.3	-	-	-	-	-	-	3 4.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	4 11.4	2 6.7	1 5.6	2 22.2	1 20.0	-	-	1 50.0	-	1 16.7	-	-	-	6 9.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 2.9	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.5
63 BANKEN	1 2.9	1 3.3	-	1 11.1	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.1
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 8.6	1 3.3	4 22.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 6.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPCRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	6 17.1	11 36.7	5 27.8	1 11.1	2 40.0	1 33.3	3 20.0	1 50.0	2 33.3	1 16.7	-	1 100.0	-	17 26.2
95 SCHUELER STUDENTEN	1 2.9	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	1 1.5
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	11 31.4	7 23.3	3 16.7	3 33.3	-	2 66.7	6 40.0	-	2 33.3	2 33.3	-	-	-	18 27.7
IN CH TAETIG	6 17.1	5 16.7	4 22.2	1 11.1	1 20.0	-	3 20.0	-	-	2 33.3	-	-	-	11 16.9

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGS-TRAEGER
 DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSCHEN
 NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

BOS BY AC2A.

FILTER ALFENTH.MIT FAMILIE

	FAM.- BEW		TRAEG.F.-BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNT.18		TCTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	421	268	153	589	143	45	295	227	219	1492	
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	3 .7	3 1.1	-	4 .7	-	-	3 1.0	3 1.3	7 3.2	17 1.1	
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .5	2 .7	-	3 .5	-	-	2 .7	-	3 1.4	8 .5	
03 GARTENBAU	2 .5	2 .7	-	3 .5	-	-	2 .7	1 .4	2 .9	6 .5	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	21 5.0	14 5.2	7 4.6	27 4.6	7 4.9	-	13 4.4	16 7.0	18 8.2	81 5.4	
24 TEXTILINDUSTRIE	16 3.8	1 .4	15 9.8	8 1.4	15 10.5	-	1 .3	9 4.0	8 3.7	41 2.7	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	4 1.0	4 1.5	-	17 2.9	-	-	4 1.4	4 1.8	2 .9	27 1.8	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 .2	1 .4	-	5 .8	-	-	1 .3	1 .4	1 .5	8 .5	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	32 7.6	9 3.4	23 15.0	20 3.4	23 16.1	-	8 2.7	18 7.9	13 5.9	82 5.5	
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	1 .2	1 .4	-	1 .2	-	-	1 .3	1 .4	2 .9	5 .3	
34 METALLINDUSTRIE	90 21.4	76 28.4	14 9.2	183 31.1	14 9.8	-	71 24.1	57 25.1	60 27.4	385 25.8	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	1 .1	
37 ANDERE	5 1.2	1 .4	4 2.6	4 .7	4 2.8	-	1 .3	6 2.6	2 .9	17 1.1	
40 BAUGEWERBE	25 5.9	24 9.0	1 .7	71 12.1	1 .7	-	23 7.8	23 10.1	16 7.3	134 9.0	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	3 .7	3 1.1	-	3 .5	-	-	3 1.0	1 .4	-	7 .5	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	7 1.7	3 1.1	4 2.6	7 1.2	4 2.8	-	2 .7	4 1.8	2 .9	19 1.3	
63 BANKEN	6 1.4	3 1.1	3 2.0	7 1.2	3 2.1	-	3 1.0	-	3 1.4	16 1.1	
64 VERSICHERUNGEN	1 .2	1 .4	-	1 .2	-	-	1 .3	-	1 .5	3 .2	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	54 12.8	39 14.6	15 9.8	65 11.0	15 10.5	-	39 13.2	27 11.9	28 12.8	174 11.7	
70 VERKEHR	4 1.0	4 1.5	-	15 2.5	-	-	4 1.4	3 1.3	2 .9	24 1.6	
80 GASTGEWERBE	16 3.8	8 3.0	8 5.2	23 3.9	8 5.6	-	8 2.7	9 4.0	11 5.0	59 4.0	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	7 1.7	4 1.5	3 2.0	5 .8	3 2.1	-	4 1.4	3 1.3	4 1.8	19 1.3	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	11 2.6	5 1.9	6 3.9	12 2.0	6 4.2	-	5 1.7	4 1.8	3 1.4	30 2.0	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	6 1.4	5 1.9	1 .7	14 2.4	1 .7	-	5 1.7	2 .9	3 1.4	25 1.7	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .2	1 .4	-	7 1.2	-	-	1 .3	-	-	8 .5	
91 HAUSWIRTSCHAFT	12 2.9	2 .7	10 6.5	4 .7	10 7.0	-	12 4.1	5 2.2	7 3.2	28 1.9	
92 UEBRIGE	19 4.5	3 1.1	16 10.5	9 1.5	16 11.2	-	19 6.4	6 2.6	7 3.2	41 2.7	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	38 9.0	31 11.6	7 4.6	-	-	45 100.0	37 12.5	8 3.5	5 2.3	95 6.4	
95 SCHUELER, STUCENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	3 .7	-	3 2.0	-	-	-	3 1.0	3 1.3	1 .5	7 .5	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	31 7.4	18 6.7	13 8.5	70 11.9	13 9.1	-	19 6.4	13 5.7	8 3.7	123 8.2	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	CEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT					TOTAL
	MAEAN LICH	WEIB LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN- LAND	JUCO SLAW- IEN	TUER- KEI	ANOE- RE	
F RESPONDENT	861	631	753	181	109	198	29	18	58	68	78	1492
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	7 .8	10 1.6	17 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	17 1.1
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .3	5 .8	4 .5	-	-	4 2.0	-	-	-	-	-	8 .5
03 GARTENBAU	4 .5	4 .6	2 .3	1 .6	-	5 2.5	-	-	-	-	-	8 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	43 5.0	38 6.0	38 5.0	7 3.9	10 9.2	7 3.5	6 20.7	7 38.9	-	6 8.8	-	81 5.4
24 TEXTILINDUSTRIE	17 2.0	24 3.8	4 .5	-	-	11 5.6	15 51.7	-	7 12.1	4 5.9	-	41 2.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	21 2.4	6 1.0	5 .7	8 4.4	-	6 3.0	1 3.4	-	-	6 8.8	1 1.3	27 1.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	6 .7	2 .3	1 .1	2 1.1	1 .9	4 2.0	-	-	-	-	-	8 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	38 4.4	44 7.0	11 1.5	11 6.1	8 7.3	20 10.1	-	3 16.7	2 3.4	11 16.2	16 20.5	82 5.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .2	3 .5	-	-	5 4.6	-	-	-	-	-	-	5 .3
34 METALLINDUSTRIE	240 27.9	145 23.0	216 28.7	52 28.7	25 22.9	31 15.7	2 6.9	2 11.1	25 43.1	15 22.1	17 21.8	385 25.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .1	-	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	10 1.2	7 1.1	1 .1	-	-	7 3.5	1 3.4	-	-	8 11.8	-	17 1.1
40 BAUGEWERBE	94 10.9	40 6.3	43 5.7	5 2.8	1 .9	79 39.9	2 6.9	1 5.6	2 3.4	1 1.5	-	134 9.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	4 .5	3 .5	7 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	7 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	11 1.3	8 1.3	5 .7	4 2.2	2 1.8	1 .5	-	-	3 5.2	-	4 5.1	19 1.3
63 BANKEN	7 .8	9 1.4	8 1.1	4 2.2	4 3.7	-	-	-	-	-	-	16 1.1
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	2 .3	3 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	92 10.7	82 13.0	114 15.1	22 12.2	17 15.6	2 1.0	-	-	-	4 5.9	15 19.2	174 11.7
70 VERKEHR	18 2.1	6 1.0	11 1.5	10 5.5	-	1 .5	1 3.4	-	1 1.7	-	-	24 1.6
80 GASTGEWERBE	32 3.7	27 4.3	33 4.4	10 5.5	9 8.3	5 2.5	-	-	2 3.4	-	-	59 4.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND DEFF-VERWALTUNGEN	8 .9	11 1.7	1 .1	8 4.4	8 7.3	2 1.0	-	-	-	-	-	19 1.3
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	16 1.9	14 2.2	8 1.1	6 3.3	1 .9	-	-	-	4 6.9	-	11 14.1	30 2.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	16 1.9	9 1.4	16 2.1	3 1.7	6 5.5	-	-	-	-	-	-	25 1.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	7 .8	1 .2	3 .4	3 1.7	-	-	-	-	-	-	2 2.6	8 .5
91 HAUSWIRTSCHAFT	9 1.0	19 3.0	4 .5	9 5.0	3 2.8	-	-	-	12 20.7	-	-	28 1.9
92 UEBRIGE	15 1.7	26 4.1	9 1.2	8 4.4	-	8 4.0	1 3.4	3 16.7	-	12 17.6	-	41 2.7
94 RENTNER, PENSICNIERTE	53 6.2	42 6.7	78 10.4	5 2.8	6 5.5	1 .5	-	2 11.1	-	1 1.5	2 2.6	95 6.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	3 .3	4 .5	2 .3	-	3 2.8	-	-	-	-	-	2 2.6	7 .5
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	83 9.6	40 6.3	109 14.5	3 1.7	-	3 1.5	-	-	-	-	8 10.3	123 8.2

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	861	631	355	150	174	94	298	6	152	150	40	53	20	1492
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	7 .8	10 1.6	-	-	-	-	5 1.7	-	6 3.9	6 4.0	-	-	-	17 1.1
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 .3	5 .8	-	-	-	8 8.5	-	-	-	-	-	-	-	8 .5
03 GARTENBAU	4 .5	4 .5	5 1.4	-	-	2 2.1	-	-	1 .7	-	-	-	-	8 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	43 5.0	38 6.0	3 .8	6 4.0	10 5.7	1 1.1	22 7.4	-	16 10.5	8 5.3	8 20.0	3 5.7	4 20.0	81 5.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	17 2.0	24 3.8	11 3.1	4 2.7	14 8.0	-	9 3.0	-	1 .7	2 1.3	-	-	-	41 2.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	21 2.4	6 1.0	2 .6	4 2.7	6 3.4	1 1.1	3 1.0	-	4 2.6	2 1.3	5 12.5	-	-	27 1.8
28 GRAPH. GEWERBE	6 .7	2 .3	5 1.4	-	1 .6	-	-	-	1 .7	-	-	-	1 5.0	8 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	38 4.4	44 7.0	6 1.7	1 .7	3 1.7	2 2.1	40 13.4	-	12 7.9	13 8.7	-	5 9.4	-	82 5.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 .2	3 .5	-	-	-	-	-	-	5 3.3	-	-	-	-	5 .3
34 METALL- INDUSTRIE	240 27.9	145 23.0	60 16.5	56 37.3	53 30.5	6 6.4	85 28.5	1 16.7	42 27.6	61 40.7	7 17.5	13 24.5	1 5.0	385 25.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .1	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	10 1.2	7 1.1	13 3.7	1 .7	-	-	3 1.0	-	-	-	-	-	-	17 1.1
40 BAUGEW.	94 10.9	40 6.3	23 6.5	2 1.3	35 20.1	16 17.0	26 8.7	-	13 8.6	6 4.0	8 20.0	7 7.5	1 5.0	134 9.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	4 .5	3 .5	5 1.4	-	-	2 2.1	-	-	-	-	-	-	-	7 .5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	11 1.3	8 1.3	2 .6	6 4.0	-	-	5 1.7	-	1 .7	3 2.0	2 5.0	-	-	19 1.3
63 BANKEN	7 .8	9 1.4	7 2.0	1 .7	1 .6	-	1 .3	-	-	5 3.3	-	1 1.9	-	16 1.1
64 VER- SICHERUNGEN	1 .1	2 .3	3 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	92 10.7	82 13.0	77 21.7	13 8.7	7 4.0	23 24.5	22 7.4	2 33.3	14 9.2	8 5.3	-	1 1.9	7 35.0	174 11.7
70 VERKEHR	18 2.1	6 1.0	1 .3	4 2.7	7 4.0	2 2.1	3 1.0	-	-	2 1.3	1 2.5	4 7.5	-	24 1.6
80 GAST- GEWERBE	32 3.7	27 4.3	21 5.9	7 4.7	-	12 12.8	5 1.7	-	10 6.6	2 1.3	2 5.0	-	-	55 4.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	8 .9	11 1.7	2 2.3	2 1.3	-	-	5 1.7	-	3 2.0	-	-	1 1.9	-	15 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	16 1.9	14 2.2	14 3.9	1 .7	2 1.1	-	7 2.3	-	1 .7	-	-	4 7.5	1 5.0	30 2.0
87 UNTER- RICHT	16 1.9	9 1.4	8 2.3	2 1.3	1 .6	-	2 .7	-	3 2.0	8 5.3	1 2.5	-	-	25 1.7
90 KUNST SPORT	7 .8	1 .2	5 1.4	1 .7	-	1 1.1	1 .3	-	-	-	-	-	-	8 .5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	5 1.0	19 3.0	4 1.1	4 2.7	1 .6	4 4.3	8 2.7	-	3 2.0	-	-	-	4 20.0	28 1.9
92 UEBRIGE	15 1.7	26 4.1	5 2.5	3 2.0	12 6.9	-	5 1.7	1 16.7	1 .7	9 6.0	-	1 1.9	-	41 2.7
94 RENTNER ERMCL-AUFENT	53 6.2	42 6.7	37 10.4	12 8.0	7 4.0	7 7.4	18 6.0	2 33.3	2 1.3	4 2.7	2 5.0	4 7.5	-	95 6.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 .3	4 .5	3 .8	-	-	-	4 1.3	-	-	-	-	-	-	7 .5
IN CH TAETIG	83 9.6	40 6.3	23 6.5	20 12.3	13 7.5	7 7.4	19 6.4	-	13 8.6	11 7.3	4 10.0	12 22.6	1 5.0	123 8.2

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TCTAL.

	83	82	81	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR							39+ FRUE- HER	TOTAL
				80	79	78	7C-77	60-69	50-59	40-49		
F RESPONDENT	119	110	178	221	240	164	443	12	4	-	1	1492
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	11	1	5	-	-	-	-	17
					4.6	.6	1.1					1.1
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	4	-	-	-	4	-	-	-	-	8
			2.2				.9					.5
03 GARTENBAU	1	-	-	1	1	4	1	-	-	-	-	8
	.8			.5	.4	2.4	.2					.5
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7	-	7	6	23	11	27	-	-	-	-	81
	5.9		3.9	2.7	9.6	6.7	6.1					5.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2	7	4	10	1	17	-	-	-	-	41
		1.8	3.9	1.8	4.2	.6	3.8					2.7
26 BEARB.VON HOLZ, KCRK	2	1	3	1	2	2	16	-	-	-	-	27
	1.7	.9	1.7	.5	.8	1.2	3.6					1.8
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	2	1	5	-	-	-	-	8
					.8	.6	1.1					.5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9	6	6	12	24	11	14	-	-	-	-	82
	7.6	5.5	3.4	5.4	10.0	6.7	3.2					5.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	1	-	-	-	4	-	-	-	-	5
			.6				.9					.3
34 METALL- INDUSTRIE	19	27	56	56	56	35	129	6	1	-	-	385
	16.0	24.5	31.5	25.3	23.3	21.3	29.1	50.0	25.0			25.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
							.2					.1
37 ANDERE	-	1	3	-	4	-	9	-	-	-	-	17
		.9	1.7		1.7		2.0					1.1
40 BAUGEW.	6	8	10	15	14	31	45	5	-	-	-	134
	5.0	7.3	5.6	6.8	5.8	18.9	10.2	41.7				9.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	1	4	-	-	2	-	-	-	-	7
			.6	1.8			.5					.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	4	-	-	1	4	2	8	-	-	-	-	19
	3.4			.5	1.7	1.2	1.8					1.3
63 BANKEN	2	4	2	4	1	1	2	-	-	-	-	16
	1.7	3.6	1.1	1.8	.4	.6	.5					1.1
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
			1.7									.2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	13	20	30	25	22	28	33	-	3	-	-	174
	10.9	18.2	16.9	11.3	9.2	17.1	7.4		75.0			11.7
70 VERKEHR	-	1	4	2	-	-	17	-	-	-	-	24
		.9	2.2	.9			3.8					1.6
80 GAST- GEWERBE	9	16	6	10	5	2	11	-	-	-	-	59
	7.6	14.5	3.4	4.5	2.1	1.2	2.5					4.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	1	-	3	-	-	15	-	-	-	-	19
		.9		1.4			3.4					1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	10	-	3	7	3	1	6	-	-	-	-	30
	8.4		1.7	3.2	1.3	.6	1.4					2.0
87 UNTER- RICHT	7	3	2	6	3	1	3	-	-	-	-	25
	5.9	2.7	1.1	2.7	1.3	.6	.7					1.7
90 KUNST SPORT	3	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	8
	2.5	.9	.6	.5		.6	.2					.5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3	2	-	4	2	6	11	-	-	-	-	28
	2.5	1.8		1.8	.8	3.7	2.5					1.9
92 UEBRIGE	4	7	1	10	10	4	5	-	-	-	-	41
	3.4	6.4	.6	4.5	4.2	2.4	1.1					2.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2	5	14	27	12	10	24	-	-	-	1	95
	1.7	4.5	7.9	12.2	5.0	6.1	5.4				100.0	6.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	7
	1.7						1.1					.5
IN CH TAETIG.	16	5	14	22	31	11	23	1	-	-	-	123
	13.4	4.5	7.9	10.0	12.9	6.7	5.2	8.3				8.2

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNTER 18 MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	227	169	58	282	51	35	177	104	107	753
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	3 1.3	3 1.8	-	4 1.4	-	-	3 1.7	3 2.9	7 6.5	17 2.3
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .4	1 .6	-	2 .7	-	-	1 .6	-	1 .9	4 .5
03 GARTENBAU	1 .4	1 .6	-	1 .4	-	-	1 .6	-	-	2 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	9 4.0	8 4.7	1 1.7	11 3.9	1 2.0	-	8 4.5	7 6.7	11 10.3	38 5.0
24 TEXTILINDUSTRIE	1 .4	1 .6	-	1 .4	-	-	1 .6	2 1.9	-	4 .5
26 BEARBEITUNG VON HCLZ, KORK	1 .4	1 .6	-	3 1.1	-	-	1 .6	1 1.0	-	5 .7
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 2.6	2 1.2	4 6.5	2 .7	4 7.8	-	2 1.1	2 1.9	1 .9	11 1.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	54 23.8	49 29.0	5 8.6	92 22.6	5 9.8	-	46 26.0	32 30.8	41 38.3	216 28.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	1 .1
40 BAUGEWERBE	10 4.4	10 5.9	-	17 6.0	-	-	10 5.6	8 7.7	8 7.5	43 5.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	3 1.3	3 1.8	-	3 1.1	-	-	3 1.7	1 1.0	-	7 .9
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	2 .5	1 .6	1 1.7	1 .4	1 2.0	-	1 .6	1 1.0	1 .9	5 .7
63 BANKEN	4 1.8	1 .6	3 5.2	4 1.4	3 5.9	-	1 .6	-	-	8 1.1
64 VERSICHERUNGEN	1 .4	1 .6	-	1 .4	-	-	1 .6	-	1 .9	3 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	40 17.6	27 16.0	13 22.4	41 14.5	13 25.5	-	27 15.3	18 17.3	15 14.0	114 15.1
70 VERKEHR	3 1.3	3 1.8	-	5 1.8	-	-	3 1.7	3 2.9	-	11 1.5
80 GASTGEWERBE	10 4.4	6 3.6	4 5.9	11 3.9	4 7.8	-	6 3.4	6 5.8	6 5.6	33 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 .4	-	1 1.7	-	1 2.0	-	-	-	-	1 .1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	4 1.8	1 .6	3 5.2	4 1.4	3 5.9	-	1 .6	-	-	8 1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	4 1.8	3 1.8	1 1.7	8 2.8	1 2.0	-	3 1.7	1 1.0	3 2.8	16 2.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	3 1.1	-	-	-	-	-	3 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 .4	1 .6	-	2 .7	-	-	1 .6	-	1 .9	4 .5
92 UEBRIGE	4 1.8	1 .6	3 5.2	3 1.1	3 5.9	-	4 2.3	-	2 1.9	9 1.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	33 14.5	27 16.0	6 10.3	-	-	35 100.0	33 18.6	6 5.8	4 3.7	78 10.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 .4	-	1 1.7	-	-	-	1 .6	1 1.0	-	2 .3
IN DER SCHWEIZ TAETIG	30 13.2	18 10.7	12 20.7	61 21.6	12 23.5	-	19 10.7	12 11.5	5 4.7	109 14.5

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINSCHAFT NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINSCHAFTEN		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	421	332	173	79	89	53	134	6	80	82	19	30	8	753
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	7 1.7	10 3.0	-	-	-	-	5 3.7	-	6 7.5	6 7.3	-	-	-	17 2.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .5	2 .6	-	-	-	4 7.5	-	-	-	-	-	-	-	4 .5
03 GARTENBAU	1 .2	1 .3	-	-	-	2 3.8	-	-	-	-	-	-	-	2 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	18 4.3	20 6.0	-	-	10 11.2	1 1.9	5 3.7	-	14 17.5	-	4 21.1	-	4 50.0	38 5.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 .7	1 .3	-	-	4 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 1.0	1 .3	-	3 3.8	1 1.1	1 1.9	-	-	-	-	-	-	-	5 .7
28 GRAPH. GEWERBE	1 .2	-	-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.0	7 2.1	1 .6	-	1 1.1	-	5 3.7	-	-	3 3.7	-	1 3.3	-	11 1.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	124 29.5	92 27.7	32 18.5	26 32.9	28 31.5	5 9.4	45 36.6	1 16.7	19 23.8	41 50.0	4 21.1	10 33.3	1 12.5	216 28.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .2	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
40 BAUGEW.	25 5.9	18 5.4	4 2.3	-	5 5.6	10 18.9	4 3.0	-	11 13.8	4 4.9	3 15.8	2 6.7	-	43 5.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	4 1.0	3 .9	5 2.9	-	-	2 3.8	-	-	-	-	-	-	-	7 .9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 .5	3 .9	-	-	-	-	4 3.0	-	-	1 1.2	-	-	-	5 .7
63 BANKEN	4 1.0	4 1.2	4 2.3	1 1.3	1 1.1	-	1 .7	-	-	1 1.2	-	-	-	8 1.1
64 VER- SICHERUNGEN	1 .2	2 .5	3 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	59 14.0	55 16.6	54 31.2	11 13.9	7 7.9	11 20.8	16 11.9	2 33.3	4 5.0	6 7.3	-	1 3.3	2 25.0	114 15.1
70 VERKEHR	8 1.9	3 .9	-	3 3.8	6 6.7	-	1 .7	-	-	1 1.2	-	-	-	11 1.5
80 GAST- GEWERBE	17 4.0	16 4.8	8 4.6	6 7.6	-	5 9.4	5 3.7	-	7 8.8	-	2 10.5	-	-	33 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	-	1 .3	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
86 GESUND- HEITSWESEN	4 1.0	4 1.2	5 2.9	-	1 1.1	-	2 1.5	-	-	-	-	-	-	8 1.1
87 UNTER- RICHT	9 2.1	7 2.1	1 .6	2 2.5	1 1.1	-	1 .7	-	3 3.8	7 8.5	1 5.3	-	-	16 2.1
90 KUNST SPORT	3 .7	-	1 .6	-	-	1 1.9	1 .7	-	-	-	-	-	-	3 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .5	2 .6	-	-	1 1.1	-	3 2.2	-	-	-	-	-	-	4 .5
92 UEBRIGE	3 .7	6 1.8	2 1.2	-	3 3.4	-	-	1 16.7	1 1.3	1 1.2	-	1 3.3	-	9 1.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	41 9.7	37 11.1	30 17.3	12 15.2	6 6.7	5 9.4	14 10.4	2 33.3	2 2.5	1 1.2	2 10.5	4 13.3	-	78 10.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 .2	1 .3	-	-	-	-	2 1.5	-	-	-	-	-	-	2 .3
IN CH TAETIG	73 17.3	35 10.8	22 12.7	14 17.7	13 14.6	6 11.3	16 11.9	-	13 16.3	10 12.2	3 15.8	11 36.7	1 12.5	109 14.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER-F.-BEW. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENN WEIB LICH LICH		N.ERW.TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT.18 MAENN WEIB LICH LICH		TCTAL PERS.
F RESPONDENT	42		24	18	100	17	2	30	20	18	181
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 4.8		2 8.3	-	3 3.0	-	-	1 3.3	1 5.0	2 11.1	7 3.9
24 TEXTILINDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	1 2.4		1 4.2	-	6 6.0	-	-	1 3.3	1 5.0	-	8 4.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	2 2.0	-	-	-	-	-	2 1.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 9.5		2 8.3	2 11.1	6 6.0	2 11.8	-	2 6.7	1 5.0	-	11 6.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	9 21.4		8 33.3	1 5.6	32 32.0	1 5.9	-	8 26.7	8 40.0	3 16.7	52 28.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-		-	-	5 5.0	-	-	-	-	-	5 2.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	2 4.8		-	2 11.1	1 1.0	2 11.8	-	-	1 5.0	-	4 2.2
63 BANKEN	1 2.4		1 4.2	-	2 2.0	-	1 3.3	-	-	1 5.6	4 2.2
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	5 11.9		4 16.7	1 5.6	11 11.0	1 5.9	-	4 13.3	1 5.0	5 27.8	22 12.2
70 VERKEHR	1 2.4		1 4.2	-	7 7.0	-	1 3.3	-	-	2 11.1	10 5.5
80 GASTGEWERBE	2 4.8		-	2 11.1	6 6.0	2 11.8	-	-	1 5.0	1 5.6	10 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN	3 7.1		2 8.3	1 5.6	2 2.0	1 5.9	-	2 6.7	1 5.0	2 11.1	8 4.4
86 GESUNDEITS UND HYGIENENWESEN	2 4.8		-	2 11.1	3 3.0	2 11.8	-	-	1 5.0	-	6 3.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	3 3.0	-	-	-	-	-	3 1.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 2.4		1 4.2	-	2 2.0	-	-	1 3.3	-	-	3 1.7
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 11.9		-	5 27.8	-	5 29.4	-	5 16.7	3 15.0	1 5.6	9 5.0
92 UEBRIGE	3 7.1		2 8.3	1 5.6	5 5.0	1 5.9	-	3 10.0	-	-	8 4.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 2.4		-	1 5.6	-	-	2 100.0	1 3.3	1 5.0	1 5.6	5 2.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	3 3.0	-	-	-	-	-	3 1.7

AUFENTHALTER - OESTERREICH - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIA	RUGG- ELL	SCHE- LENE- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	122	59	40	21	10	10	37	-	24	16	6	8	9	181
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 3.3	3 5.1	-	3 14.3	-	-	-	-	-	-	4 66.7	-	-	7 3.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB.VON HCLZ,KCRK	7 5.7	1 1.7	-	-	-	-	3 8.1	-	4 16.7	-	1 16.7	-	-	8 4.4
28 GRAPH. GEWERBE	2 1.6	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 11.1	2 1.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 5.7	4 6.8	2 5.0	-	-	-	6 16.2	-	1 4.2	2 12.5	-	-	-	11 6.1
33 BEARBEIT. STEIN,ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	40 32.8	12 20.3	7 17.5	11 52.4	8 80.0	1 10.0	13 35.1	-	4 16.7	6 37.5	-	2 25.0	-	52 28.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	5 4.1	-	-	-	-	2 20.0	1 2.7	-	1 4.2	-	-	1 12.5	-	5 2.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.6	2 3.4	1 2.5	-	-	-	-	-	1 4.2	2 12.5	-	-	-	4 2.2
63 BANKEN	2 1.6	2 3.4	3 7.5	-	-	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	4 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	12 9.8	10 16.9	5 12.5	-	-	-	4 10.8	-	6 25.0	2 12.5	-	-	5 55.6	22 12.2
70 VERKEHR	7 5.7	3 5.1	1 2.5	1 4.8	-	1 10.0	1 2.7	-	-	1 6.3	1 16.7	4 50.0	-	10 5.5
80 GAST- GEWERBE	7 5.7	3 5.1	2 5.0	1 4.8	-	4 40.0	-	-	2 8.3	1 6.3	-	-	-	10 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	3 2.5	5 8.5	-	-	-	-	5 13.5	-	3 12.5	-	-	-	-	8 4.4
86 GESUND- HEITSWESEN	4 3.3	2 3.4	2 5.0	1 4.8	-	-	1 2.7	-	1 4.2	-	-	-	1 11.1	6 3.3
87 UNTER- RICHT	3 2.5	-	1 2.5	-	-	-	1 2.7	-	-	1 6.3	-	-	-	3 1.7
90 KUNST SPORT	2 1.6	1 1.7	3 7.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 1.7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 2.5	6 10.2	4 10.0	1 4.8	-	2 20.0	-	-	-	-	-	-	2 22.2	9 5.0
92 UEBRIGE	5 4.1	3 5.1	4 10.0	2 9.5	2 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	8 4.4
94 RENTNER ERMOL.AUFENT	3 2.5	2 3.4	4 10.0	-	-	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	5 2.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	3 2.5	-	-	1 4.8	-	-	1 2.7	-	-	1 6.3	-	-	-	3 1.7

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	29	25	4	45	3	4	25	15	17	109
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 10.3	3 12.0	-	4 8.9	-	-	3 12.0	1 6.7	2 11.8	10 9.2
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 2.2	-	-	-	-	-	1 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 10.3	2 8.0	1 25.0	4 8.9	1 33.3	-	2 8.0	-	1 5.9	8 7.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 3.4	1 4.0	-	1 2.2	-	-	1 4.0	1 6.7	2 11.8	5 4.6
34 METALLINDUSTRIE	6 20.7	5 20.0	1 25.0	13 28.9	1 33.3	-	5 20.0	4 26.7	2 11.8	25 22.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 2.2	-	-	-	-	-	1 .9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 3.4	1 4.0	-	1 2.2	-	-	-	1 6.7	-	2 1.8
63 BANKEN	1 3.4	1 4.0	-	1 2.2	-	-	1 4.0	-	2 11.8	4 3.7
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 13.8	4 16.0	-	6 13.3	-	-	4 16.0	2 13.3	5 29.4	17 15.6
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	2 6.9	1 4.0	1 25.0	4 8.9	1 33.3	-	1 4.0	2 13.3	1 5.9	9 8.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 6.9	2 8.0	-	3 6.7	-	-	2 8.0	2 13.3	1 5.9	8 7.3
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	1 2.2	-	-	-	-	-	1 .9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 6.9	2 8.0	-	3 6.7	-	-	2 8.0	1 6.7	-	6 5.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 3.4	1 4.0	-	2 4.4	-	-	1 4.0	-	-	3 2.8
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 6.9	2 8.0	-	-	-	4 100.0	2 8.0	-	-	6 5.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 3.4	-	1 25.0	-	-	-	1 4.0	1 6.7	1 5.9	3 2.8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINSCHAFT NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINSCHAFTEN			MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	64	45	40	5	7	13	12	-	19	7	2	4	-	109	
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 7.8	5 11.1	-	3 60.0	-	-	4 33.3	-	-	-	-	3 75.0	-	10 9.2	
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 BEARB. VON HCLZ, KCRK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
28 GRAPH. GEWERBE	1 1.6	-	-	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	1 .9	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 6.3	4 8.9	-	-	-	2 15.4	2 16.7	-	4 21.1	-	-	-	-	8 7.3	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 3.1	3 6.7	-	-	-	-	-	-	5 26.3	-	-	-	-	5 4.6	
34 METALL-INDUSTRIE	17 26.6	8 17.8	8 20.0	2 40.0	6 85.7	-	3 25.0	-	6 31.6	-	-	-	-	25 22.9	
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BAUGEW.	1 1.6	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	2 3.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	2 1.8	
63 BANKEN	1 1.6	3 6.7	-	-	-	-	-	-	-	4 57.1	-	-	-	4 3.7	
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 12.5	9 20.0	9 22.5	-	-	6 46.2	2 16.7	-	-	-	-	-	-	17 15.6	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GAST-GEWERBE	6 9.4	3 6.7	5 12.5	-	-	3 23.1	-	-	-	1 14.3	-	-	-	9 8.3	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	5 7.8	3 6.7	7 17.5	-	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	8 7.3	
86 GESUNDHEITSWESEN	1 1.6	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5	
87 UNTER-RICTH	4 6.3	2 4.4	6 15.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 5.5	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 3.1	1 2.2	-	-	-	-	-	-	3 15.8	-	-	-	-	3 2.8	
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	4 6.3	2 4.4	1 2.5	-	-	2 15.4	1 8.3	-	-	2 28.6	-	-	-	6 5.5	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.6	2 4.4	3 7.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.8	
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER-F.BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N.ERW.TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT.18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	55		27	28	78	28	1	30	35	31	198
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.8		1 3.7	-	1 1.3	-	-	1 3.3	-	2 6.5	4 2.0
03 GARTENBAU	1 1.8		1 2.7	-	1 1.3	-	-	1 3.3	1 2.9	2 6.5	5 2.5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 3.6		1 3.7	1 3.6	3 3.8	1 3.6	-	1 3.3	2 5.7	-	7 3.5
24 TEXTILINDUSTRIE	6 10.9		-	6 21.4	-	6 21.4	-	-	3 8.6	2 6.5	11 5.6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 1.8		1 3.7	-	3 3.8	-	-	1 3.3	1 2.9	1 3.2	6 3.0
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 1.8		1 3.7	-	1 1.3	-	-	1 3.3	1 2.9	1 3.2	4 2.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 16.4		-	9 32.1	2 2.6	9 32.1	-	-	5 14.3	4 12.9	20 10.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	8 14.5		7 25.9	1 3.6	17 21.8	1 3.6	-	6 20.0	3 8.6	4 12.9	31 15.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	1 .5
37 ANDERE	3 5.5		-	3 10.7	-	3 10.7	-	-	2 5.7	2 6.5	7 3.5
40 BAUGEWERBE	15 27.3		14 51.9	1 3.6	42 53.8	1 3.6	-	13 43.3	15 42.9	8 25.8	75 39.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	1 .5
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 1.8		-	1 3.6	-	1 3.6	-	-	1 2.9	-	2 1.0
70 VERKEHR	-		-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	1 .5
80 GASTGEWERBE	1 1.8		1 3.7	-	2 2.6	-	-	1 3.3	-	2 6.5	5 2.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 1.8		-	1 3.6	-	1 3.6	-	-	-	1 3.2	2 1.0
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	5 9.1		-	5 17.9	-	5 17.9	-	5 16.7	1 2.9	2 6.5	8 4.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 .5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	3 3.8	-	-	-	-	-	3 1.5

AUFENTHALTER - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 ETINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	CAMP-RIN	RUEG-ELL		SCHLENBERG
F RESPONDENT	114	84	47	6	57	10	45	-	6	15	6	6	-	198
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .9	3 3.6	-	-	-	4 40.0	-	-	-	-	-	-	-	4 2.0
03 GARTENBAU	2 1.8	3 3.6	5 10.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 2.5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	5 4.4	2 2.4	-	-	-	-	4 9.9	-	-	3 20.0	-	-	-	7 3.5
24 TEXTIL-INDUSTRIE	3 2.6	8 9.5	1 2.1	-	8 14.0	-	2 4.4	-	-	-	-	-	-	11 5.6
26 BEARB. VON HGLZ, KORK	4 3.5	2 2.4	1 2.1	1 16.7	4 7.0	-	-	-	-	-	-	-	-	6 3.0
28 GRAPH. GEWERBE	2 1.8	2 2.4	4 8.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 2.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 6.1	13 15.5	-	-	-	-	8 17.8	-	3 50.0	5 33.3	-	4 66.7	-	20 10.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	20 17.5	11 13.1	6 12.8	-	6 10.5	-	12 26.7	-	1 16.7	5 33.3	-	1 16.7	-	31 15.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .9	-	-	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
37 ANDERE	2 1.8	5 6.0	5 10.6	-	-	-	2 4.4	-	-	-	-	-	-	7 3.5
40 BAUGEW.	57 50.0	22 26.2	18 38.3	2 33.3	30 52.6	4 40.0	17 37.8	-	1 16.7	2 13.3	5 83.3	-	-	79 39.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 .9	-	1 2.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 .9	1 1.2	2 4.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.0
70 VERKEHR	1 .9	-	-	-	-	-	10.0	-	-	-	-	-	-	1 .5
80 GAST-GEWERBE	2 1.8	3 3.5	4 8.5	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	5 2.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	2 2.4	-	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.0
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RICT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 .9	7 8.3	-	1 16.7	7 12.3	-	-	-	-	-	-	-	-	8 4.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 .9	-	-	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
95 SCHUELER STUCENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	3 2.6	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	1 16.7	1 16.7	-	3 1.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENNA WEIB LICH LICH		N. ERW. TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT. 18 MAENN WEIB LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	9		1	8	13	8	-	2	3	4	29
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 22.2		-	2 25.0	2 15.4	2 25.0	-	-	1 33.3	1 25.0	6 20.7
24 TEXTILINDUSTRIE	5 55.6		-	5 62.5	5 28.5	5 62.5	-	-	2 66.7	3 75.0	15 51.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	1 11.1		1 100.0	-	1 7.7	-	-	1 50.0	-	-	2 6.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.4
40 BAUGEWERBE	-		-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	2 6.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64- VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-		-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.4
80 GASTGEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITS UND HYGIENEWESSEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92. UEBRIGE	1 11.1		-	1 12.5	-	1 12.5	-	1 50.0	-	-	1 3.4
94- RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - SPANIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BEP	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	16	13	9	4	4	-	10	-	-	-	2	-	-	29
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 18.8	3 23.1	-	-	-	-	6 60.0	-	-	-	-	-	-	6 20.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	7 43.8	8 61.5	9 100.0	4 100.0	2 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	15 51.7
26 BEARB. VON HGLZ. KORK	1 6.3	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	1 6.3	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	-	2 6.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 6.3	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	1 3.4
40 BAUGEW.	2 12.5	-	-	-	-	-	2 20.0	-	-	-	-	-	-	2 6.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 6.3	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.4
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 7.7	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	1 3.4
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALT MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	5	1	4	7	4	1	1	3	3	18
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 40.0	-	2 50.0	3 42.9	2 50.0	-	-	-	2 66.7	7 38.9
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 20.0	-	1 25.0	-	1 25.0	-	-	2 66.7	-	3 16.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	2 28.6	-	-	-	-	-	2 11.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	1 5.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 20.0	-	1 25.0	1 14.3	1 25.0	-	1 100.0	-	1 33.3	3 16.7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 20.0	1 100.0	-	-	-	1 100.0	-	1 33.3	-	2 11.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN					
F RESPONDENT	11	7	4	-	-	-	12	-	2	-	-	-	-	18
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 27.3	4 57.1	3 75.0	-	-	-	2 16.7	-	2 100.0	-	-	-	-	7 38.9
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 18.2	1 14.3	-	-	-	-	3 25.0	-	-	-	-	-	-	3 16.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	2 18.2	-	1 25.0	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	2 11.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW. *	1 9.1	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	1 5.6
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 9.1	2 28.6	-	-	-	-	3 25.0	-	-	-	-	-	-	3 16.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2 18.2	-	-	-	-	-	2 16.7	-	-	-	-	-	-	2 11.1
95 SCHUELER- STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	
F RESPONDENT	21	5	16	13	16	-	9	8	17	58
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	3 14.3	-	3 18.8	-	3 18.8	-	-	2 25.0	2 11.8	7 12.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 4.8	1 20.0	-	1 7.7	-	-	1 11.1	-	-	2 3.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	8 38.1	3 60.0	5 31.3	7 53.8	5 31.3	-	2 22.2	3 37.5	8 47.1	25 43.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	2 3.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 4.8	-	1 6.3	1 7.7	1 6.3	-	-	-	1 5.9	3 5.2
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN, VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 1.7
80 GASTGEWERBE	1 4.8	-	1 6.3	-	1 6.3	-	-	-	1 5.9	2 3.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	2 9.5	1 20.0	1 6.3	1 7.7	1 6.3	-	1 11.1	1 12.5	-	4 6.5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 23.8	-	5 31.3	-	5 31.3	-	5 55.6	2 25.0	5 29.4	12 20.7
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAVIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE										TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH	YADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	CAMP-RIN	RUGG-ELL		SCHENLENBERG
F RESPONDENT	21	37	6	19	-	2	20	-	5	3	-	-	3	58
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL-INDUSTRIE	2 9.5	5 13.5	-	-	-	-	7 35.0	-	-	-	-	-	-	7 12.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 4.8	1 2.7	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	10 47.6	15 40.5	2 33.3	14 73.7	-	-	1 5.0	-	5 100.0	3 100.0	-	-	-	25 43.1
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	2 9.5	-	-	-	-	-	1 5.0	-	-	-	-	-	1 33.3	2 3.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 4.8	2 5.4	-	2 10.5	-	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	3 5.2
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 4.8	-	-	-	-	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	1 1.7
80 GAST-GEWERBE	-	2 5.4	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	2 9.5	2 5.4	-	-	-	-	4 20.0	-	-	-	-	-	-	4 6.9
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 9.5	10 27.0	-	3 15.8	-	2 100.0	5 25.0	-	-	-	-	-	2 66.7	12 20.7
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALT MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER-F.BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	17	4	13	19	13	1	9	24	7	68
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 5.9	-	1 7.7	1 5.3	1 7.7	-	-	4 16.7	-	6 8.8
24 TEXTILINDUSTRIE	1 5.9	-	1 7.7	2 10.5	1 7.7	-	-	-	1 14.3	4 5.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 5.9	1 25.0	-	3 15.8	-	-	1 11.1	1 4.2	1 14.3	6 8.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 23.5	-	4 30.8	-	4 30.8	-	-	4 16.7	3 42.9	11 16.2
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 11.8	1 25.0	1 7.7	9 47.4	1 7.7	-	1 11.1	4 16.7	-	15 22.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 11.8	1 25.0	1 7.7	2 10.5	1 7.7	-	1 11.1	4 16.7	-	8 11.8
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	1 1.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 5.9	1 25.0	-	1 5.3	-	-	1 11.1	2 9.3	-	4 5.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	5 29.4	-	5 38.5	-	5 38.5	-	5 55.6	5 20.8	2 28.6	12 17.6
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 1.5
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - TUERKET - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHN- GEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VAOUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE			MAUR- EN	CAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	44	24	14	3	4	-	7	-	11	24	4	1	-	68	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 11.4	1 4.2	-	-	-	-	1 14.3	-	-	5 20.8	-	-	-	6 8.8	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 4.5	2 8.3	1 7.1	-	-	-	-	-	1 9.1	2 8.3	-	-	-	4 5.9	
26 BEARB.VON HOLZ,KERK	4 9.1	2 8.3	-	-	-	-	-	-	-	2 8.3	4 100.0	-	-	6 8.8	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 9.1	7 29.2	-	-	-	-	4 57.1	-	4 36.4	3 12.5	-	-	-	11 16.2	
33 BEARBEIT. STEIN,ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	13 29.5	2 8.3	2 14.3	3 100.0	4 100.0	-	1 14.3	-	2 18.2	3 12.5	-	-	-	15 22.1	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	6 13.6	2 8.3	8 57.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 11.8	
40 BAUGEW.	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	1 1.5	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 6.8	1 4.2	-	-	-	-	-	-	4 36.4	-	-	-	-	4 5.9	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ DEFF.VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST SPCRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
92 UEBRIGE	5 11.4	7 29.2	3 21.4	-	-	-	1 14.3	-	-	8 33.3	-	-	-	12 17.6	
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	1 1.5	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN CH. TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE -
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW.		ERWERBSTÄET.		N.ERW. TÄETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	16	12	4	32	3	1	12	15	15	78
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HGLZ, KORK	-	-	-	1 3.1	-	-	-	-	-	1 1.3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 25.0	2 16.7	2 50.0	5 15.6	2 66.7	-	1 8.3	4 26.7	4 26.7	16 20.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 12.5	2 16.7	-	10 31.3	-	-	2 16.7	3 20.0	2 13.3	17 21.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60. HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 6.3	1 8.3	-	2 6.3	-	-	1 8.3	1 6.7	-	4 5.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64. VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 18.8	3 25.0	-	6 18.8	-	-	3 25.0	3 20.0	3 20.0	15 19.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	3 18.8	3 25.0	-	3 9.4	-	-	3 25.0	2 13.3	3 20.0	11 14.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	2 6.3	-	-	-	-	-	2 2.6
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 6.3	1 8.3	-	-	-	1 100.0	1 8.3	-	-	2 2.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 6.3	-	1 25.0	-	-	-	1 8.3	1 6.7	-	2 2.6
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	1 6.3	-	1 25.0	3 9.4	1 33.3	-	-	1 6.7	3 20.0	8 10.3

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCHEN					
F RESPONDENT	48	30	22	13	3	6	21	-	5	3	1	4	-	78
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB.VON HOLZ, KORK	1 2.1	-	1 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 18.8	7 23.3	1 4.5	1 7.7	2 66.7	-	12 57.1	-	-	-	-	-	-	16 20.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	13 27.1	4 13.3	2 9.1	-	1 33.3	-	5 23.8	-	5 100.0	3 100.0	1 100.0	-	-	17 21.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 6.3	1 3.3	-	4 30.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 5.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9 18.8	6 20.0	7 31.8	2 15.4	-	6 100.0	-	-	-	-	-	-	-	15 19.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	5 10.4	5 20.0	7 31.8	-	-	-	-	-	-	-	-	4 100.0	-	11 14.1
87 UNTER-RICT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	2 4.2	-	1 4.5	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.6
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 2.1	1 3.3	2 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 2.1	1 3.3	-	-	-	-	2 9.5	-	-	-	-	-	-	2 2.6
IN CH TAETIG	4 8.3	4 13.3	1 4.5	5 38.5	-	-	2 9.5	-	-	-	-	-	-	8 10.3

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TGTAL.

	FAM.-BEW		TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TGTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	1425		1054	371	1324	332	139	747	920	843	4278
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	5 .4		5 .5	-	7 .5	-	-	3 .4	2 .2	6 .7	18 .4
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .1		1 .1	-	1 .1	-	-	1 .1	1 .1	1 .1	4 .1
03 GARTENBAU	5 .4		5 .5	-	6 .5	-	-	4 .5	5 .5	4 .5	19 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL-HERSTELLUNG	71 5.0		41 3.9	30 8.1	67 5.1	30 9.0	-	25 3.3	41 4.5	43 5.1	206 4.8
24 TEXTILINDUSTRIE	46 3.2		12 1.1	34 9.2	26 2.0	34 10.2	-	9 1.2	19 2.1	31 3.7	119 2.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	42 2.9		40 3.8	2 .5	59 4.5	2 .6	-	21 2.8	35 3.8	32 3.8	149 3.5
28 GRAPHISCHES GEWERBE	9 .6		7 .7	2 .5	10 .8	2 .6	-	4 .5	8 .9	1 .1	25 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	54 3.8		30 2.8	24 6.5	44 3.3	24 7.2	-	24 3.2	28 3.0	31 3.7	151 3.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .3		2 .2	2 .5	2 .2	2 .6	-	-	2 .2	3 .4	9 .2
34 METALLINDUSTRIE	394 27.6		238 32.1	56 15.1	469 35.4	56 16.9	-	203 27.2	303 32.9	273 32.4	1304 30.5
36 EINARBEITUNGS-KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	20 1.4		12 1.1	8 2.2	22 1.7	8 2.4	-	8 1.1	15 1.6	11 1.3	64 1.5
40 BAUGEWERBE	102 7.2		99 9.4	3 .8	125 9.4	3 .9	-	51 6.8	69 10.8	95 11.3	373 8.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	4 .3		3 .3	1 .3	4 .3	1 .3	-	1 .1	2 .2	3 .4	11 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	45 3.2		27 2.6	18 4.9	44 3.3	18 5.4	-	15 2.0	26 2.8	19 2.3	122 2.9
63 BANKEN	32 2.2		23 2.2	9 2.4	24 1.8	9 2.7	-	12 1.6	21 2.3	27 3.2	93 2.2
64 VERSICHERUNGEN	6 .4		6 .6	-	8 .6	-	-	4 .5	3 .3	3 .4	18 .4
65 VERMITTLUNGEN, VERTRETUNGEN	157 11.0		100 9.5	57 15.4	127 9.6	57 17.2	-	78 10.4	76 8.3	68 8.1	406 9.5
70 VERKEHR	27 1.9		26 2.5	1 .3	37 2.8	1 .3	-	15 2.0	19 2.1	20 2.4	92 2.2
80 GASTGEWERBE	24 1.7		18 1.7	6 1.6	23 1.7	6 1.8	-	13 1.7	13 1.4	16 1.9	71 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	17 1.2		8 .8	9 2.4	12 .9	9 2.7	-	2 .3	12 1.3	9 1.1	44 1.0
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	16 1.1		8 .8	8 2.2	10 .8	8 2.4	-	5 .7	9 1.0	18 2.1	50 1.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	25 1.8		13 1.2	12 3.2	17 1.3	12 3.6	-	6 .8	23 2.5	10 1.2	68 1.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	7 .5		6 .6	1 .3	8 .6	1 .3	-	7 .9	6 .7	4 .5	25 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	18 1.3		10 .9	8 2.2	13 1.0	8 2.4	-	14 1.9	9 1.0	10 1.2	46 1.1
92 UEBRIGE	31 2.2		13 1.2	18 4.9	19 1.4	18 5.4	-	23 3.1	23 2.5	15 1.8	80 1.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	134 9.4		105 10.0	29 7.8	-	-	138 99.3	133 17.8	33 3.6	19 2.3	323 7.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	11 .8		1 .1	10 2.7	-	-	1 .7	11 1.5	6 .7	6 .7	24 .6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	118 8.3		95 9.0	23 6.2	140 10.6	23 6.9	-	55 7.4	81 8.8	65 7.7	364 8.5

NIEDERELASSENE MIT FAMILIENEWEILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	CEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT				ANDERE	TOTAL
	MAEENLICH	WEIBLICH					SPANIEN	GRIECHENLAND	JUGOSLAVIEN	TUERKEI		
F RESPONDENT	2383	1895	2042	924	533	445	49	33	41	94	117	4276
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	9 .4	9 .5	7 .3	6 .6	-	1 .2	-	-	4 9.8	-	-	18 .4
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .1	2 .1	4 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .1
03 GARTENBAU	11 .5	8 .4	7 .3	3 .3	9 1.7	-	-	-	-	-	-	19 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	108 4.5	98 5.2	58 2.8	45 4.9	28 5.3	24 5.4	14 28.6	19 57.6	-	18 19.1	-	206 4.8
24 TEXTILINDUSTRIE	45 1.9	74 3.9	26 1.3	15 1.6	10 1.9	40 9.0	24 49.0	-	4 9.8	-	-	119 2.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	94 3.9	55 2.9	49 2.4	57 6.2	2 .4	32 7.2	-	2 6.1	-	4 4.3	3 2.6	146 3.5
28 GRAPHISCHES GEWERBE	18 .8	7 .4	11 .5	7 .8	7 1.3	-	-	-	-	-	-	25 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	72 3.0	79 4.2	26 1.3	35 3.8	40 7.5	25 5.6	-	-	-	17 18.1	8 6.8	151 3.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .2	5 .3	3 .1	5 .5	-	1 .2	-	-	-	-	-	9 .2
34 METALLINDUSTRIE	772 32.4	532 28.1	547 26.8	361 39.1	173 32.5	130 29.2	2 4.1	9 27.3	20 48.8	28 29.8	34 29.1	1304 30.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	37 1.6	27 1.4	12 .6	9 1.0	13 2.4	17 3.8	-	-	3 7.3	10 10.6	-	64 1.5
40 BAUGEWERBE	224 9.4	149 7.9	150 7.3	65 7.0	31 5.8	116 26.1	4 8.2	-	1 2.4	4 4.3	2 1.7	373 8.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	6 .3	5 .3	3 .1	5 .5	3 .6	-	-	-	-	-	-	11 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	70 2.9	52 2.7	78 3.8	17 1.8	17 3.2	6 1.3	1 2.0	-	-	-	3 2.6	122 2.9
63 BANKEN	45 1.9	48 2.5	52 2.5	20 2.2	20 3.8	-	-	-	-	-	1 .9	93 2.2
64 VERSICHERUNGEN	11 .5	7 .4	13 .6	3 .3	-	2 .4	-	-	-	-	-	18 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	203 8.5	203 10.7	274 13.4	75 8.1	38 7.1	4 .9	-	-	1 2.4	2 2.1	12 10.3	406 9.5
70 VERKEHR	56 2.3	36 1.9	53 2.6	23 2.5	7 1.3	8 1.8	-	-	-	1 1.1	-	92 2.2
80 GASTGEWERBE	36 1.5	35 1.8	37 1.8	15 1.6	6 1.1	2 .4	-	1 3.0	1 2.4	1 1.1	6 6.6	71 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	24 1.0	20 1.1	20 1.0	13 1.4	6 1.1	1 .2	-	-	-	-	4 3.4	44 1.0
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	15 .8	31 1.6	27 1.3	8 .9	7 1.3	-	-	-	-	-	8 6.8	50 1.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	40 1.7	28 1.5	41 2.0	11 1.2	10 1.9	-	-	-	-	-	6 5.1	68 1.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	14 .6	11 .5	12 .6	7 .8	6 1.1	-	-	-	-	-	-	25 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	22 .9	24 1.3	14 .7	12 1.3	7 1.3	13 2.9	-	-	-	-	-	46 1.1
92 UEBRIGE	42 1.8	38 2.0	38 1.9	13 1.4	6 1.1	8 1.8	4 8.2	2 6.1	-	9 9.6	-	80 1.9
94 RENTNER, PENSICNIERTE	171 7.2	152 8.0	191 9.4	45 4.9	58 10.9	2 .4	-	-	6 14.6	-	21 17.9	323 7.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	7 .3	17 .9	9 .4	10 1.1	3 .6	2 .4	-	-	-	-	-	24 .6
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	221 9.3	143 7.5	280 13.7	39 4.2	26 4.9	11 2.5	-	-	1 2.4	-	7 6.0	364 8.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TCTAL
	MAEN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	2383	1895	911	583	524	182	927	32	353	459	111	170	26	4278
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	9 .4	9 .5	-	1 .2	6 1.1	2 1.1	9 1.0	-	-	-	-	-	-	18 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .1	2 .1	-	-	-	-	4 .4	-	-	-	-	-	-	4 .1
03 GARTENBAU	11 .5	8 .4	3 .3	4 .7	1 .2	2 1.1	5 .5	-	-	4 .9	-	-	-	19 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	108 4.5	98 5.2	28 3.1	32 5.7	7 1.3	1 .5	87 9.4	3 9.4	15 4.2	19 4.1	9 8.1	4 2.4	-	206 4.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	45 1.9	74 3.9	54 5.9	16 2.7	13 2.5	-	17 1.8	-	7 2.0	12 2.6	-	-	-	119 2.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	94 3.9	55 2.9	15 1.6	15 2.6	17 3.2	9 4.9	35 3.8	1 3.1	26 7.4	18 3.9	3 2.7	10 5.9	-	149 3.5
28 GRAPH. GEWERBE	18 .8	7 .4	11 1.2	3 .5	-	-	8 .9	-	-	3 .7	-	-	-	25 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	72 3.0	79 4.2	31 3.4	11 1.9	2 .4	6 3.3	56 6.0	-	15 4.2	23 5.0	1 .9	6 3.5	-	151 3.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	4 .2	5 .3	-	-	-	-	3 .3	-	3 .8	3 .7	-	-	-	9 .2
34 METALL- INDUSTRIE	772 32.4	532 28.1	140 15.4	189 32.4	238 45.4	43 23.6	265 28.6	6 18.8	127 36.0	200 43.6	38 34.2	56 32.9	2 7.7	1304 30.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	37 1.6	27 1.4	29 3.2	5 .9	-	6 3.3	14 1.5	-	3 .8	5 1.1	1 .9	1 .6	-	64 1.5
40 BAUGEW.	224 9.4	149 7.9	61 6.7	59 10.1	87 16.6	21 11.5	63 6.8	6 18.8	27 7.6	29 6.3	16 14.4	-	4 15.4	373 8.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	6 .3	5 .3	3 .3	-	-	-	3 .3	-	-	1 .2	-	4 2.4	-	11 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	70 2.9	52 2.7	34 3.7	12 2.1	12 2.3	7 3.8	23 2.5	3 9.4	6 1.7	19 4.1	3 2.7	1 .6	2 7.7	122 2.9
63 BANKEN	45 1.9	48 2.5	43 4.7	8 1.4	5 1.0	-	28 3.0	2 6.3	3 .8	9 .9	-	-	-	53 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	11 .5	7 .4	4 .4	2 .3	-	-	4 .4	-	1 .3	3 .7	-	4 2.4	-	18 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	203 8.5	203 10.7	138 15.1	62 10.6	12 2.3	5 2.7	78 8.4	7 21.9	15 4.2	37 8.1	12 10.8	31 18.2	9 34.6	406 9.5
70 VERKEHR	56 2.3	36 1.9	10 1.1	15 2.6	6 1.1	11 6.0	7 .8	-	19 5.4	15 3.3	4 3.6	5 2.5	-	92 2.2
80 GAST- GEWERBE	36 1.5	35 1.8	24 2.6	8 1.4	-	12 6.6	11 1.2	-	1 .3	8 1.7	5 4.5	2 1.2	-	71 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ CEFF. VERW.	24 1.0	20 1.1	19 2.1	4 .7	1 .2	-	9 1.0	-	4 1.1	-	3 2.7	-	4 15.4	44 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	19 .8	31 1.6	7 .8	4 .7	-	10 5.5	28 3.0	-	-	-	-	1 .6	-	50 1.2
87 UNTER- RICHT	40 1.7	29 1.5	16 1.8	5 .9	8 1.5	11 6.0	11 1.2	-	10 2.8	3 .7	-	4 2.4	-	68 1.6
90 KUNST SPORT	14 .6	11 .6	5 .5	8 1.4	-	-	5 .5	-	5 1.4	2 .4	-	-	-	25 .6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	22 .9	24 1.3	32 3.5	4 .7	-	-	7 .8	-	3 .8	-	-	-	-	46 1.1
92 UEBRIGE	42 1.8	38 2.0	9 1.0	24 4.1	17 3.2	4 2.2	19 2.0	-	1 .3	4 .9	-	2 1.2	-	80 1.9
94 RENTNER ERNCL. AUFENT	171 7.2	152 8.0	122 13.4	46 7.9	21 4.0	11 6.0	51 5.5	1 3.1	33 9.3	11 2.4	3 2.7	22 12.9	2 7.7	323 7.6
95 SCHUELER STUCENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	7 .3	17 .9	10 1.1	-	4 .8	-	9 1.0	-	-	1 .2	-	-	-	24 .6
IN CH TAETIG	221 9.3	143 7.5	63 6.9	45 7.7	67 12.8	21 11.5	68 7.3	3 9.4	29 8.2	35 7.6	13 11.7	17 10.0	3 11.5	364 8.5

NIEDERGELEGENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										TOTAL	
	83	82	81	80	79	78	70-77	60-69	50-59	40-49		39+ FRUE- HER
F RESPONDENT	26	17	33	23	24	118	1631	1632	474	170	130	4278
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	1 4.2	-	6 .4	6 .4	2 .4	1 .6	2 1.5	18 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	1 .1	3 .2	-	-	-	4 .1
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	5 .3	9 .6	2 .4	-	3 2.3	19 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	1 3.0	4 17.4	1 4.2	7 5.9	86 5.3	90 5.5	10 2.1	6 3.5	1 .8	206 4.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 11.8	-	-	5 20.8	5 4.2	42 2.6	49 3.0	8 1.7	-	8 6.2	119 2.8
26 BEARB.VON HOLZ, KCRK	1 3.8	-	-	2 8.7	-	6 5.1	47 2.9	61 3.7	27 5.7	1 .6	4 3.1	149 3.5
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	9 .6	9 .6	5 1.1	-	2 1.5	25 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	4 23.5	4 12.1	2 8.7	3 12.5	9 7.6	56 3.4	51 3.1	19 4.0	1 .6	2 1.5	151 3.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	1 4.3	-	-	3 .2	5 .3	-	-	-	9 .2
34 METALL- INDUSTRIE	5 19.2	2 11.8	7 21.2	5 21.7	6 25.0	20 16.9	502 30.8	533 32.7	132 27.8	58 34.1	34 26.2	1304 30.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 3.8	-	1 3.0	-	-	3 2.5	27 1.7	25 1.5	4 .8	-	3 2.3	64 1.5
40 BAUGEW.	-	-	1 3.0	2 8.7	-	4 3.4	126 7.7	183 11.2	41 8.6	13 7.6	3 2.3	373 8.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	4 .2	6 .4	-	-	1 .8	11 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	2 7.7	1 5.9	-	2 8.7	-	5 4.2	36 2.2	43 2.6	16 3.4	10 5.9	7 5.4	122 2.9
63 BANKEN	-	-	-	-	-	4 3.4	33 2.0	33 2.0	12 2.5	11 6.5	-	93 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	1 .8	4 .2	10 .6	1 .2	-	2 1.5	18 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	6 23.1	3 17.6	4 12.1	2 8.7	2 8.3	19 16.1	170 10.4	143 8.8	43 9.1	9 5.3	5 3.8	406 9.5
70 VERKEHR	1 3.8	1 5.9	1 3.0	-	-	3 2.5	43 2.6	29 1.8	13 2.7	-	1 .8	92 2.2
80 GAST- GEWERBE	-	1 5.9	-	-	-	2 1.7	30 1.8	23 1.4	11 2.3	3 1.8	1 .8	71 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	3 11.5	-	-	-	-	-	21 1.3	16 1.0	1 .2	-	3 2.3	44 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	1 3.0	-	-	2 1.7	23 1.4	8 .5	7 1.5	9 5.3	-	50 1.2
87 UNTER- RICHT	-	-	1 3.0	1 4.3	1 4.2	4 3.4	36 2.2	21 1.3	2 .4	-	2 1.5	68 1.6
90 KUNST SPORT	-	-	1 3.0	-	-	-	7 .4	15 .9	2 .4	-	-	25 .6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	19 1.2	21 1.3	4 .8	-	2 1.5	46 1.1
92 UEBRIGE	-	-	-	-	1 4.2	5 4.2	39 2.4	25 1.5	7 1.5	2 1.2	1 .8	80 1.9
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	3 11.5	2 11.8	5 15.2	1 4.3	-	9 7.6	56 3.4	103 6.3	68 14.3	41 24.1	35 26.9	323 7.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	1 5.9	-	-	-	-	6 .4	8 .5	5 1.1	-	4 3.1	24 .6
IN CH TAETIG	4 15.4	-	6 18.2	1 4.3	4 16.7	10 8.5	194 11.9	104 6.4	32 8.8	5 2.9	4 3.1	364 8.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.		TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	
F RESPONDENT	692		518	174	629	151	78	389	425	381	2042
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	2 .3		2 .4	-	2 .3	-	-	1 .3	1 .2	3 .8	7 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .1		1 .2	-	1 .2	-	-	1 .3	1 .2	1 .3	4 .2
03 GARTENBAU	2 .3		2 .4	-	3 .5	-	-	2 .5	2 .5	-	7 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	21 3.0		14 2.7	7 4.0	19 3.0	7 4.6	-	10 2.6	9 2.1	13 3.4	58 2.8
24 TEXTILINDUSTRIE	12 1.7		7 1.4	5 2.9	8 1.3	5 3.3	-	6 1.5	3 .7	4 1.0	26 1.3
26 BEARBEITUNG VON HCLZ, KORK	15 2.2		14 2.7	1 .6	17 2.7	1 .7	-	6 1.5	15 3.5	10 2.6	49 2.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	4 .6		3 .6	1 .6	4 .6	1 .7	-	2 .5	3 .7	1 .3	11 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 1.0		3 .6	4 2.3	8 1.3	4 2.6	-	3 .8	7 1.6	4 1.0	26 1.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .1		1 .2	-	1 .2	-	-	-	2 .5	-	3 .1
34 METALLINDUSTRIE	166 24.0		140 27.0	26 14.9	201 32.0	26 17.2	-	92 23.7	119 28.0	109 28.6	547 26.8
36. EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 .7		3 .6	2 1.1	4 .6	2 1.3	-	3 .8	2 .5	1 .3	12 .6
40 BAUGEWERBE	42 6.1		41 7.9	1 .6	52 8.3	1 .7	-	21 5.4	32 7.5	44 11.5	150 7.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	2 .3		1 .2	1 .6	1 .2	1 .7	-	-	1 .2	-	3 .1
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	30 4.3		17 3.3	13 7.5	27 4.3	13 8.6	-	10 2.6	14 3.3	14 3.7	78 3.8
63 BANKEN	18 2.6		14 2.7	4 2.3	15 2.4	4 2.6	-	6 1.5	14 3.3	13 3.4	52 2.5
64. VERSICHERUNGEN	4 .6		4 .8	-	5 .8	-	-	3 .8	2 .5	3 .8	13 .6
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	105 15.2		67 12.9	38 21.8	86 13.7	38 25.2	-	54 13.9	51 12.0	45 11.8	274 13.4
70 VERKEHR	16 2.3		15 2.9	1 .6	20 3.2	1 .7	-	12 3.1	9 2.1	11 2.9	53 2.6
80 GASTGEWERBE	11 1.6		9 1.7	2 1.1	13 2.1	2 1.3	-	7 1.8	7 1.6	8 2.1	37 1.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	9 1.3		3 .6	6 3.4	4 .6	6 4.0	-	-	5 1.2	5 1.3	20 1.0
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	8 1.2		4 .8	4 2.3	4 .6	4 2.6	-	2 .5	5 1.2	12 3.1	27 1.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	15 2.2		8 1.5	7 4.0	10 1.6	7 4.6	-	5 1.3	14 3.3	5 1.3	41 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .4		2 .4	1 .6	3 .5	1 .7	-	3 .8	5 1.2	1 .3	12 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 .7		1 .2	4 2.3	3 .5	4 2.6	-	5 1.3	2 .5	4 1.0	14 .7
92 UEBRIGE	14 2.0		8 1.5	6 3.4	10 1.6	6 4.0	-	9 2.3	12 2.8	7 1.8	38 1.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	80 11.6		60 11.6	20 11.5	-	-	77 98.7	79 20.3	24 5.6	11 2.9	191 9.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	4 .6		1 .2	3 1.7	-	-	1 1.3	4 1.0	1 .2	3 .8	9 .4
IN DER SCHWEIZ TAETIG	90 13.0		73 14.1	17 9.8	108 17.2	17 11.3	-	43 11.1	63 14.8	49 12.9	280 13.7

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMPRIA	RUGGELL	SCHLENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN					
F RESPONDENT	1132	910	443	305	294	102	419	9	142	197	52	67	12	2042
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	3 .3	4 .4	-	-	5 1.7	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	7 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .2	2 .2	-	-	-	-	4 1.0	-	-	-	-	-	-	4 .2
03 GARTENBAU	5 .4	2 .2	-	4 1.3	1 .3	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	7 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	28 2.5	30 3.3	-	14 4.6	4 1.4	1 1.0	23 5.5	-	5 3.5	5 2.5	4 7.7	2 3.0	-	58 2.8
24 TEXTILINDUSTRIE	11 1.0	15 1.6	9 2.0	4 1.3	4 1.4	-	4 1.0	-	1 .7	4 2.0	-	-	-	26 1.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	32 2.8	17 1.9	5 1.1	4 1.3	6 2.0	8 7.8	10 2.4	-	-	7 3.6	3 5.8	6 5.0	-	49 2.4
28 GRAPH. GEWERBE	7 .6	4 .4	7 1.6	2 .7	-	-	2 .5	-	-	-	-	-	-	11 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	15 1.3	11 1.2	9 2.0	-	1 .3	-	9 2.1	-	-	7 3.6	-	-	-	26 1.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 .3	-	-	-	-	-	3 .7	-	-	-	-	-	-	3 .1
34 METALLINDUSTRIE	320 28.3	227 24.9	57 12.9	98 32.1	118 40.1	20 19.6	117 27.9	1 11.1	48 33.8	76 38.6	5 9.6	7 10.4	-	547 26.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 .5	6 .7	3 .7	1 .2	-	-	6 1.4	-	2 1.4	-	-	-	-	12 .6
40 BAUGEW.	84 7.4	65 7.3	5 1.1	30 9.8	40 13.6	12 11.8	33 7.9	5 55.6	7 4.9	13 6.6	5 9.6	-	-	150 7.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 .2	1 .1	-	-	-	-	3 .7	-	-	-	-	-	-	3 .1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	41 3.6	37 4.1	24 5.4	11 3.6	5 1.7	-	21 5.0	-	3 2.1	11 5.6	2 3.8	1 1.5	-	78 3.8
63 BANKEN	29 2.6	23 2.5	21 4.7	6 2.0	5 1.7	-	16 3.8	2 22.2	-	2 1.0	-	-	-	52 2.5
64 VERSICHERUNGEN	7 .6	5 .7	4 .9	-	-	-	2 .5	-	-	3 1.5	-	4 6.0	-	13 .6
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	137 12.1	137 15.1	106 23.9	45 14.8	9 3.1	3 2.9	38 9.1	-	9 6.3	27 13.7	10 19.2	20 25.5	7 58.3	274 13.4
70 VERKEHR	29 2.6	24 2.6	2 .5	11 3.6	6 2.0	7 6.9	4 1.0	-	7 4.9	12 6.1	4 7.7	-	-	53 2.6
80 GASTGEWERBE	20 1.8	17 1.9	10 2.3	6 2.0	-	9 8.8	3 .7	-	-	4 2.0	5 9.6	-	-	37 1.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	9 .8	11 1.2	12 2.7	-	1 .3	-	3 .7	-	4 2.8	-	-	-	-	20 1.0
86 GESUNDHEITSWESEN	9 .8	18 2.0	5 1.1	-	-	10 9.8	12 2.9	-	-	-	-	-	-	27 1.3
87 UNTERRICHT	24 2.1	17 1.9	9 2.0	-	8 2.7	5 4.9	7 1.7	-	8 5.6	3 1.5	-	1 1.5	-	41 2.0
90 KUNST SPORT	8 .7	4 .4	3 .7	-	-	-	5 1.2	-	4 2.8	-	-	-	-	12 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 .4	9 1.0	9 2.0	-	-	-	2 .5	-	3 2.1	-	-	-	-	14 .7
92 UEBRIGE	22 1.9	16 1.8	1 .2	8 2.6	15 5.1	4 3.9	10 2.4	-	-	-	-	-	-	38 1.9
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	101 8.5	90 9.9	79 17.8	30 9.8	11 3.7	4 3.9	28 6.7	-	20 14.1	4 2.0	3 5.8	10 14.9	2 16.7	151 9.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 .2	7 .8	2 .5	-	2 .7	-	5 1.2	-	-	-	-	-	-	9 .4
IN CH TAETIG	171 15.1	109 12.0	61 13.8	31 10.2	53 18.0	15 14.7	49 11.7	1 11.1	21 14.8	19 9.6	11 21.2	16 23.9	3 25.0	280 13.7

NIEDERGELEGENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWFRBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	307		241	66	301	59	22	147	204	196	924
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	2 .7		2 .8	-	3 1.0	-	-	1 .7	1 .5	1 .5	6 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .3		1 .4	-	1 .3	-	-	1 .7	1 .5	-	3 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	14 4.6		10 4.1	4 6.1	17 5.6	4 6.8	-	4 2.7	10 4.9	10 5.1	45 4.9
24 TEXTILINDUSTRIE	6 2.0		2 .8	4 6.1	3 1.0	4 6.8	-	1 .7	2 1.0	5 2.6	15 1.6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	16 5.2		15 6.2	1 1.5	20 6.6	1 1.7	-	9 6.1	12 5.9	15 7.7	57 6.2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	2 .7		1 .4	1 1.5	3 1.0	1 1.7	-	-	3 1.5	-	7 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	11 3.6		7 2.9	4 6.1	14 4.7	4 6.8	-	5 3.4	5 2.5	7 3.6	35 3.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .7		1 .4	1 1.5	1 .3	1 1.7	-	-	-	3 1.5	5 .5
34 METALLINDUSTRIE	113 36.8		101 41.9	12 18.2	125 41.5	12 20.3	-	51 34.7	93 45.6	80 40.8	361 39.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7		2 .8	-	4 1.3	-	-	1 .7	3 1.5	1 .5	9 1.0
40 BAUGEWERBE	17 5.5		17 7.1	-	23 7.6	-	-	9 6.1	20 9.8	13 6.6	65 7.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .3		1 .4	-	2 .7	-	-	1 .7	-	2 1.0	5 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	7 2.3		4 1.7	3 4.5	6 2.0	3 5.1	-	2 1.4	3 1.5	3 1.5	17 1.8
63 BANKEN	7 2.3		4 1.7	3 4.5	4 1.3	3 5.1	-	3 2.0	3 1.5	7 3.6	20 2.2
64 VERSICHERUNGEN	1 .3		1 .4	-	2 .7	-	-	-	1 .5	-	3 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	29 9.4		20 8.3	9 13.6	24 8.0	9 15.3	-	15 10.2	14 6.9	13 6.6	75 8.1
70 VERKEHR	7 2.3		7 2.9	-	10 3.3	-	-	1 .7	7 3.4	5 2.6	23 2.5
80 GASTGEWERBE	6 2.0		4 1.7	2 3.0	4 1.3	2 3.4	-	2 1.4	4 2.0	3 1.5	15 1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 1.6		3 1.2	2 3.0	4 1.3	2 3.4	-	1 .7	4 2.0	2 1.0	13 1.4
86 GESUNDEITS UND HYGIENENWESEN	3 1.0		1 .4	2 3.0	1 .3	2 3.4	-	1 .7	1 .5	3 1.5	8 .9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 1.6		2 .8	3 4.5	4 1.3	3 5.1	-	1 .7	2 1.0	1 .5	11 1.2
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .7		2 .8	-	3 1.0	-	-	2 1.4	-	2 1.0	7 .8
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 1.6		3 1.2	2 3.0	3 1.0	2 3.4	-	5 3.4	1 .5	3 1.5	12 1.3
92 UEBRIGE	5 1.6		2 .8	3 4.5	4 1.3	3 5.1	-	4 2.7	3 1.5	2 1.0	13 1.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	18 5.9		15 6.2	3 4.5	-	-	22 100.0	17 11.6	3 1.5	3 1.5	45 4.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	4 1.3		-	4 6.1	-	-	-	4 2.7	4 2.0	2 1.0	10 1.1
IN DER SCHWEIZ TAETIG.	16 5.2		13 5.4	3 4.5	16 5.3	3 5.1	-	6 4.1	4 2.0	10 5.1	39 4.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WCHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIA	RUGG- ELL	SCHEL- LENE- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	527	397	156	94	84	37	218	11	121	111	22	62	8	924
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	4 .8	2 .5	-	-	1 1.2	-	5 2.3	-	-	-	-	-	-	6 .6
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 .4	1 .3	3 1.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	27 5.1	18 4.5	7 4.5	2 2.1	3 3.6	-	15 6.9	-	10 8.3	6 5.4	-	2 3.2	-	45 4.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 .9	10 2.5	5 5.8	-	-	-	3 1.4	-	2 1.7	1 .9	-	-	-	15 1.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	32 6.1	25 6.3	2 1.3	7 7.4	8 5.5	-	16 7.3	-	16 13.2	4 3.6	-	4 6.5	-	57 6.2
28 GRAPH. GEWERBE	6 1.1	1 .3	2 1.3	1 1.1	-	-	4 1.8	-	-	-	-	-	-	7 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	19 3.6	16 4.0	10 6.4	-	1 1.2	-	19 8.7	-	2 1.7	2 1.8	1 4.5	-	-	35 3.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	4 1.0	-	-	-	-	-	-	3 2.5	2 1.8	-	-	-	5 .5
34 METALL- INDUSTRIE	218 41.4	143 36.0	34 21.8	29 30.9	57 67.9	16 43.2	72 33.0	-	47 38.8	64 57.7	9 40.9	33 53.2	-	361 39.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	7 1.3	2 .5	4 2.6	4 4.3	-	-	-	-	-	1 .9	-	-	-	9 1.0
40 BAUGEW.	43 8.2	22 5.5	16 10.3	14 14.9	3 3.6	7 18.9	8 3.7	1 9.1	9 7.4	1 .9	6 27.3	-	-	65 7.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 .4	3 .8	-	-	-	-	-	-	-	1 .9	-	4 6.5	-	5 .5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	9 1.7	8 2.0	3 1.9	1 1.1	2 2.4	4 10.8	-	-	-	4 3.6	1 4.5	-	2 25.0	17 1.8
63 BANKEN	7 1.3	13 3.3	8 5.1	1 1.1	-	-	8 3.7	-	3 2.5	-	-	-	-	20 2.2
64 VER- SICHERUNGEN	3 .6	-	-	-	-	-	2 .9	-	1 .8	-	-	-	-	3 .3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	38 7.2	37 9.3	15 9.6	12 12.8	3 3.6	2 5.4	21 9.6	7 63.6	1 .8	4 3.6	-	8 12.5	2 25.0	75 8.1
70 VERKEHR	17 3.2	6 1.5	3 1.9	3 3.2	-	-	3 1.4	-	9 7.4	3 2.7	-	2 3.2	-	23 2.5
80 GAST- GEWERBE	8 1.5	7 1.8	3 1.9	-	-	-	5 2.3	-	1 .8	4 3.6	-	2 3.2	-	15 1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	8 1.5	5 1.3	1 .6	1 1.1	-	-	4 1.8	-	-	-	3 13.6	-	4 50.0	13 1.4
86 GESUND- HEITSWESEN	2 .4	6 1.5	-	-	-	-	8 3.7	-	-	-	-	-	-	8 .9
87 UNTER- RICHT	6 1.1	5 1.3	4 2.6	1 1.1	-	2 5.4	2 .9	-	2 1.7	-	-	-	-	11 1.2
90 KUNST SPORT	3 .6	4 1.0	-	4 4.3	-	-	-	-	1 .8	2 1.8	-	-	-	7 .8
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .8	8 2.0	6 3.8	2 2.1	-	-	4 1.8	-	-	-	-	-	-	12 1.3
92 UEBRIGE	7 1.3	6 1.5	2 1.3	3 3.2	1 1.2	-	6 2.8	-	-	1 .9	-	-	-	13 1.4
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	25 4.7	20 5.0	14 9.0	1 1.1	-	5 13.5	9 4.1	1 9.1	9 7.4	-	-	6 5.7	-	45 4.9
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4 .8	6 1.5	8 5.1	-	2 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	10 1.1
IN CH TAETIG	20 3.8	19 4.8	2 1.3	8 8.5	3 3.6	1 2.7	4 1.8	2 18.2	5 4.1	11 9.9	2 9.1	1 1.6	-	39 4.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER-F.BEW.		ERNERBSTAET.		N.ERM.TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	190	156	34	170	29	28	112	98	97	533
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	1 .9	2 2.0	4 4.1	9 1.7
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	12 6.3	8 5.1	4 11.8	9 5.3	4 13.8	-	6 5.4	6 6.1	3 3.1	28 5.3
24 TEXTILINDUSTRIE	4 2.1	1 .6	3 8.8	4 2.4	3 10.3	-	1 .9	1 1.0	1 1.0	10 1.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 .5	1 .6	-	1 .6	-	-	-	-	1 1.0	2 .4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	3 1.6	3 1.9	-	3 1.8	-	-	2 1.8	2 2.0	-	7 1.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 8.4	15 9.6	1 2.9	17 10.0	1 3.4	-	12 10.7	1 1.0	9 9.3	40 7.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	56 29.5	53 34.0	3 8.8	67 39.4	3 10.3	-	32 28.6	35 35.7	36 37.1	173 32.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 2.1	4 2.6	-	6 3.5	-	-	2 1.8	3 3.1	2 2.1	13 2.4
40 BAUGEWERBE	10 5.3	8 5.1	2 5.9	12 7.1	2 6.9	-	4 3.6	8 8.2	5 5.2	31 5.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .5	1 .6	-	1 .6	-	-	-	1 1.0	1 1.0	3 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	6 3.2	4 2.6	2 5.9	6 3.5	2 6.9	-	2 1.8	7 7.1	-	17 3.2
63 BANKEN	6 3.2	5 3.2	1 2.9	5 2.9	1 3.4	-	3 2.7	4 4.1	7 7.2	20 3.8
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	15 7.9	8 5.1	7 20.6	10 5.9	7 24.1	-	6 5.4	7 7.1	8 8.2	38 7.1
70 VERKEHR	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	2 1.8	1 1.0	2 2.1	7 1.3
80 GASTGEWERBE	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	1 .9	-	3 3.1	6 1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 1.1	1 .6	1 2.9	2 1.2	1 3.4	-	-	1 1.0	2 2.1	6 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	3 1.6	2 1.3	1 2.9	3 1.8	1 3.4	-	1 .9	2 2.0	-	7 1.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	3 1.6	2 1.3	1 2.9	2 1.2	1 3.4	-	-	5 5.1	2 2.1	10 1.9
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	2 1.8	1 1.0	1 1.0	6 1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 1.6	3 1.9	-	3 1.8	-	-	1 .9	1 1.0	2 2.1	7 1.3
92 UEBRIGE	2 1.1	1 .6	1 2.9	2 1.2	1 3.4	-	2 1.8	-	2 2.1	6 1.1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	26 13.7	23 14.7	3 8.8	-	-	28 100.0	26 23.2	2 2.0	2 2.1	58 10.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 1.1	-	2 5.9	-	-	-	2 1.8	1 1.0	-	3 .6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	7 3.7	5 3.2	2 5.9	9 5.3	2 6.9	-	4 3.6	7 7.1	4 4.1	26 4.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG ETINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	CAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	296	237	113	74	58	28	129	6	30	66	12	11	6	533
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	4 1.4	5 2.1	-	-	-	-	5 3.9	-	-	4 6.1	-	-	-	9 1.7
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	15 5.1	13 5.5	10 8.8	4 5.4	-	-	12 9.3	-	-	2 3.0	-	-	-	28 5.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 1.7	5 2.1	4 3.5	-	1 1.7	-	3 2.3	-	2 6.7	-	-	-	-	10 1.9
26 BEARB.VON HCLZ.KORK	1 .3	1 .4	-	-	-	-	2 1.6	-	-	-	-	-	-	2 .4
28 GRAPH. GEMERBE	5 1.7	2 .8	2 1.8	-	-	-	2 1.6	-	-	3 4.5	-	-	-	7 1.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 6.1	22 9.3	5 4.4	4 5.4	-	3 10.7	16 12.4	-	8 26.7	3 4.5	-	1 5.1	-	40 7.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	102 34.5	71 30.0	17 15.0	27 36.5	36 62.1	3 10.7	35 27.1	3 50.0	10 33.3	29 43.9	4 33.3	7 63.6	2 33.3	173 32.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	9 3.0	4 1.7	3 2.7	-	-	4 14.3	5 3.9	-	-	-	1 8.3	-	-	13 2.4
40 BAUGEW.	20 6.8	11 4.5	6 5.3	3 4.1	6 10.3	1 3.6	-	-	2 6.7	4 6.1	5 41.7	-	4 66.7	31 5.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 .7	1 .4	3 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	13 4.4	4 1.7	7 5.2	-	-	3 10.7	-	3 50.0	-	4 6.1	-	-	-	17 3.2
63 BANKEN	9 3.0	11 4.6	14 12.4	-	-	-	4 3.1	-	-	2 3.0	-	-	-	20 3.8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	17 5.7	21 8.9	8 7.1	4 5.4	-	-	14 10.9	-	1 3.3	6 9.1	2 16.7	3 27.3	-	38 7.1
70 VERKEHR	3 1.0	4 1.7	4 3.5	-	-	-	-	-	3 10.0	-	-	-	-	7 1.3
80 GAST- GEMERBE	2 .7	4 1.7	-	-	-	3 10.7	3 2.3	-	-	-	-	-	-	6 1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	3 1.0	3 1.3	1 .9	3 4.1	-	-	2 1.6	-	-	-	-	-	-	6 1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	5 1.7	2 .8	2 1.8	1 1.4	-	-	4 3.1	-	-	-	-	-	-	7 1.3
87 UNTER- RICHT	7 2.4	3 1.3	-	4 5.4	-	4 14.3	2 1.6	-	-	-	-	-	-	10 1.9
90 KUNST SPORT	3 1.0	3 1.3	2 1.8	4 5.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 1.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 1.4	3 1.3	5 4.4	2 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 1.3
92 UEBRIGE	2 .7	4 1.7	-	5 6.8	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	6 1.1
94 RENTNER ERHGL.AUFENT	30 10.1	28 11.9	20 17.7	7 9.5	10 17.2	2 7.1	10 7.8	-	2 6.7	7 10.6	-	-	-	58 10.9
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 .3	2 .8	-	-	-	-	2 1.6	-	-	1 1.5	-	-	-	3 .6
IN CH TAETIG	16 5.4	10 4.2	-	6 8.1	5 8.6	5 17.9	7 5.4	-	2 6.7	1 1.5	-	-	-	26 4.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER-F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	126		88	38	134	37	2	51	119	105	445
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	1 .2
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 5.6	5 5.7	2 5.3	6 4.5	2 5.4	-	3 5.9	8 6.7	5 4.8	24 5.4	
24 TEXTILINDUSTRIE	14 11.1	-	14 36.8	4 3.0	14 37.8	-	-	9 7.6	13 12.4	40 9.0	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	7 5.6	7 8.0	-	16 11.9	-	-	4 7.8	7 5.9	5 4.8	32 7.2	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	11 8.7	1 1.1	10 26.3	1 .7	10 27.0	-	-	7 5.9	7 6.7	25 5.6	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .8	-	1 2.6	-	1 2.7	-	-	-	-	1 .2	
34 METALLINDUSTRIE	34 27.0	30 34.1	4 10.5	46 34.3	4 10.8	-	19 37.3	32 26.9	29 27.6	130 29.2	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	5 4.0	3 3.4	2 5.3	5 3.7	2 5.4	-	2 3.9	3 2.5	5 4.8	17 3.8	
40 BAUGEWERBE	30 23.8	30 34.1	-	34 25.4	-	-	15 29.4	36 30.3	31 29.5	116 26.1	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	1 .8	1 1.1	-	2 1.5	-	-	-	2 1.7	2 1.9	6 1.3	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VERSICHERUNGEN	1 .8	1 1.1	-	1 .7	-	-	1 2.0	-	-	2 .4	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 .8	-	1 2.6	1 .7	1 2.7	-	-	2 1.7	-	4 .9	
70 VERKEHR	2 1.6	2 2.3	-	4 3.0	-	-	-	2 1.7	2 1.9	8 1.8	
80 GASTGEWERBE	1 .8	1 1.1	-	1 .7	-	-	1 2.0	-	-	2 .4	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	1 .2	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 4.0	3 3.4	2 5.3	4 3.0	2 5.4	-	3 5.9	5 4.2	1 1.0	13 2.9	
92 UEBRIGE	3 2.4	2 2.3	1 2.6	3 2.2	1 2.7	-	1 2.0	2 1.7	2 1.9	8 1.8	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	2 .4	
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 .8	-	1 2.6	-	-	-	1 2.0	-	1 1.0	2 .4	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	2 1.6	2 2.3	-	4 3.0	-	-	1 2.0	4 3.4	2 1.9	11 2.5	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	CAMPRIA	RUGGELL	SCHELENBURG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN					
F RESPONDENT	255	190	105	68	73	8	24	4	29	56	15	3	-	445
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.4	-	-	1.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	14	10	8	9	-	-	4	3	-	-	-	-	-	24
	5.5	5.3	7.6	13.2	-	-	4.8	75.0	-	-	-	-	-	5.4
24 TEXTILINDUSTRIE	13	27	9	9	6	-	7	-	2	7	-	-	-	40
	5.1	14.2	8.6	13.2	8.2	-	8.3	-	6.9	12.5	-	-	-	9.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	23	9	5	3	3	1	6	1	6	7	-	-	-	32
	9.0	4.7	4.8	4.4	4.1	12.5	7.1	25.0	20.7	12.5	-	-	-	7.2
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8	17	-	4	-	3	5	-	2	11	-	-	-	25
	3.1	8.9	-	5.9	-	37.5	6.0	-	6.9	19.6	-	-	-	5.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	-	.5	-	-	-	-	-	-	-	1.8	-	-	-	.2
34 METALLINDUSTRIE	78	52	20	21	14	-	32	-	9	19	15	-	-	130
	30.6	27.4	19.0	30.9	19.2	-	38.1	-	31.0	33.9	100.0	-	-	29.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8	9	13	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	17
	3.1	4.7	12.4	-	-	-	3.6	-	-	1.8	-	-	-	3.8
40 BAUGEW.	70	46	25	12	38	1	18	-	9	9	-	-	-	116
	27.5	24.2	27.6	17.6	52.1	12.5	21.4	-	31.0	16.1	-	-	-	26.1
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	4	2	-	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	6
	1.6	1.1	-	-	6.8	-	1.2	-	-	-	-	-	-	1.3
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	.4	.5	-	2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	1.2	.5	2.9	1.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.9
70 VERKEHR	6	2	1	1	-	3	-	-	-	-	-	3	-	8
	2.4	1.1	1.0	1.5	-	37.5	-	-	-	-	-	100.0	-	1.8
80 GASTGEBERBE	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	.4	.5	-	2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF.-VERW.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.4	-	1.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.2
86 GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	9	4	12	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	13
	3.5	2.1	11.4	-	-	-	1.2	-	-	-	-	-	-	2.9
92 UEBRIGE	5	3	3	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	8
	2.0	1.6	2.9	4.4	1.4	-	-	-	3.4	-	-	-	-	1.8
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
	.8	-	1.0	-	-	-	1.2	-	-	-	-	-	-	.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
	-	1.1	-	-	-	-	2.4	-	-	-	-	-	-	.4
IN CH TAETIG	8	3	-	-	6	-	4	-	-	1	-	-	-	11
	3.1	1.6	-	-	8.2	-	4.8	-	-	1.8	-	-	-	2.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.		TRAEGER F. BEW. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENN WEIB LICH LICH		N. ERW. TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT. 18 MAENN WEIB LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	17		4	13	15	13	-	4	7	12	49
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	6 35.3		1 25.0	5 38.5	4 26.7	5 38.5	-	-	2 28.6	3 25.0	14 28.6
24 TEXTILINDUSTRIE	8 47.1		2 50.0	6 46.2	7 46.7	6 46.2	-	1 25.0	2 28.6	8 66.7	24 49.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-		-	-	2 13.3	-	-	-	-	-	2 4.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	1 5.9		1 25.0	-	1 6.7	-	-	1 25.0	2 28.6	-	4 8.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	1 2.0
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 11.8		-	2 15.4	-	2 15.4	-	2 50.0	1 14.3	1 8.3	4 8.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE			MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	22	27	23	11	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	49
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 27.3	8 29.6	1 4.3	3 27.3	-	-	10 66.7	-	-	-	-	-	-	-	14 28.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	9 40.9	15 55.6	21 91.3	3 27.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24 49.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 9.1	-	1 4.3	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 4.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	3 13.6	1 3.7	-	-	-	-	4 26.7	-	-	-	-	-	-	-	4 8.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	1 4.5	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 4.5	3 11.1	-	4 36.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 8.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIAC UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	12	5	7	10	7	-	5	6	6	33
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7 58.3	3 50.0	4 57.1	6 60.0	4 57.1	-	2 40.0	3 50.0	4 66.7	19 57.6
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 8.3	1 20.0	-	1 10.0	-	-	1 20.0	-	-	2 6.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 16.7	1 20.0	1 14.3	3 30.0	1 14.3	-	1 20.0	2 33.3	2 33.3	5 27.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 8.3	-	1 14.3	-	1 14.3	-	-	-	-	1 3.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 8.3	-	1 14.3	-	1 14.3	-	1 20.0	1 16.7	-	2 6.1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDEr, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUCC-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	16	17	2	5	-	-	23	-	2	1	-	-	-	33
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 56.3	10 58.8	-	-	-	-	19 82.6	-	-	-	-	-	-	19 57.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 6.3	1 5.9	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	-	-	2 6.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	5 31.3	4 23.5	1 50.0	5 100.0	-	-	2 8.7	-	-	1 100.0	-	-	-	9 27.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	1 5.9	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 6.3	1 5.9	-	-	-	-	2 8.7	-	-	-	-	-	-	2 6.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINCER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	MAENN- LICH	WEIB- LICH	
F RESPONDENT	16	3	13	9	11	1	4	8	8	41
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	1 6.3	1 33.3	-	1 11.1	-	-	1 25.0	-	2 25.0	4 9.8
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	2 12.5	-	2 15.4	-	2 18.2	-	-	2 25.0	-	4 9.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	7 43.8	2 66.7	5 38.5	6 66.7	5 45.5	-	1 25.0	3 37.5	5 62.5	20 48.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 12.5	-	2 15.4	-	2 18.2	-	-	1 12.5	-	3 7.3
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	1 2.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	1 2.4
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 6.3	-	1 7.7	-	1 9.1	-	-	-	-	1 2.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 12.5	-	2 15.4	-	-	1 100.0	2 50.0	2 25.0	1 12.5	6 14.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 6.3	-	1 7.7	-	1 9.1	-	-	-	-	1 2.4

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	18	23	13	3	9	4	6	-	4	2	-	-	-	41
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1 5.6	3 13.0	-	-	-	-	4 66.7	-	-	-	-	-	-	4 9.8
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL-INDUSTRIE	2 11.1	2 8.7	2 15.4	-	2 22.2	-	-	-	-	-	-	-	-	4 9.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	9 50.0	11 47.8	4 30.8	-	7 77.8	4 100.0	2 33.3	-	3 75.0	-	-	-	-	20 48.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 5.6	2 8.7	1 7.7	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	-	3 7.3
40 BAUGEW.	1 5.6	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 5.6	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.4
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	-	1 4.3	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RIEHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHCL. AUFENT	3 16.7	3 13.0	3 23.1	3 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 14.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	1 2.4

NIEDERGELEGENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER, F. BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N. ERW. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	24		7	17	23	17	-	11	28	19	54
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 16.7		-	4 23.5	6 26.1	4 23.5	-	-	3 10.7	5 26.3	18 19.1
24 TEXTILINDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 4.2		1 14.3	-	3 13.0	-	-	1 9.1	-	-	4 4.3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 20.8		-	5 29.4	-	5 29.4	-	-	8 28.6	4 21.1	17 18.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	6 25.0		4 57.1	2 11.8	7 30.4	2 11.8	-	4 36.4	9 32.1	6 31.6	28 29.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 8.3		-	2 11.8	3 12.0	2 11.8	-	-	3 10.7	2 10.5	10 10.6
40 BAUGEWERBE	1 4.2		1 14.3	-	1 4.3	-	-	1 9.1	1 3.6	1 5.3	4 4.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 4.2		1 14.3	-	1 4.3	-	-	1 9.1	-	-	2 2.1
70 VERKEHR	-		-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	1 1.1
80 GASTGEWERBE	-		-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	1 1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	4 16.7		-	4 23.5	-	4 23.5	-	4 36.4	4 14.3	1 5.3	5 9.6
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSCHEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAN	WCHNGEMEINDEPLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIA	RUGGELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN LICH	WEIB LICH												
F RESPONDENT	51	43	27	6	-	3	6	-	10	15	10	17	-	94
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 17.6	9 20.9	2 7.4	1 16.7	-	-	4 66.7	-	-	6 40.0	5 50.0	-	-	18 19.1
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 5.9	1 2.3	-	1 16.7	-	-	1 16.7	-	2 20.0	-	-	-	-	4 4.3
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 15.7	9 20.9	5 18.5	3 50.0	-	-	1 16.7	-	3 30.0	-	-	5 25.4	-	17 18.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	16 31.4	12 27.9	5 18.5	-	-	-	-	-	4 40.0	5 33.3	5 50.0	9 52.9	-	28 29.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 11.8	4 9.3	5 18.5	-	-	2 66.7	-	-	1 10.0	1 6.7	-	1 5.9	-	10 10.6
40 BAUGEW.	2 3.9	2 4.7	4 14.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 4.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 2.0	1 2.3	2 7.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.1
70 VERKEHR	1 2.0	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
80 GASTGEMERBE	1 2.0	-	1 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	4 7.8	5 11.6	3 11.1	1 16.7	-	-	-	-	-	3 20.0	-	2 11.8	-	9 9.6
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELEGENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄGER F. BEW.		ERWERBSTÄET.		N. ERW. TÄETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	41	32	9	33	8	8	24	25	19	117
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 2.4	1 3.1	-	1 3.0	-	-	-	1 4.0	1 5.3	3 2.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 9.8	4 12.5	-	4 12.1	-	-	4 16.7	-	-	8 6.8
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	10 24.4	7 21.9	3 33.3	12 26.4	3 37.5	-	3 12.5	10 40.0	6 31.6	34 29.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	1 2.4	1 3.1	-	1 3.0	-	-	-	-	1 5.3	2 1.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 2.4	1 3.1	-	2 6.1	-	-	1 4.2	-	-	3 2.6
63 BANKEN	1 2.4	-	1 11.1	-	1 12.5	-	-	-	-	1 .9
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	6 14.6	4 12.5	2 22.2	4 12.1	2 25.0	-	2 8.3	2 8.0	2 10.5	12 10.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	2 4.9	2 6.3	-	2 6.1	-	-	2 8.3	2 8.0	2 10.5	8 6.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	1 2.4	1 3.1	-	1 3.0	-	-	1 4.2	2 8.0	-	4 3.4
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	2 4.9	1 3.1	1 11.1	2 6.1	1 12.5	-	1 4.2	1 4.0	3 15.8	8 6.8
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 4.9	1 3.1	1 11.1	1 3.0	1 12.5	-	-	2 8.0	2 10.5	6 5.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	8 19.5	7 21.9	1 11.1	-	-	8 100.0	9 37.5	2 8.0	2 10.5	21 17.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	2 4.9	2 6.3	-	3 9.1	-	-	1 4.2	3 12.0	-	7 6.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE -
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHÄNAN	WCHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	66	51	29	17	6	-	27	2	15	11	-	10	-	117
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 3.0	1 2.0	3 10.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.6
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 6.1	4 7.8	2 6.9	-	-	-	6 22.2	-	-	-	-	-	-	8 6.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	22 33.3	12 23.5	1 3.4	8 47.1	6 100.0	-	5 18.5	2 100.0	6 40.0	6 54.5	-	-	-	34 29.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	1 1.5	1 2.0	-	-	-	-	-	-	-	2 18.2	-	-	-	2 1.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 3.0	1 2.0	-	-	-	-	-	-	3 20.0	-	-	-	-	3 2.6
63 BANKEN	-	1 2.0	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	6 9.1	6 11.8	3 10.3	-	-	-	5 18.5	-	4 26.7	-	-	-	-	12 10.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	4 6.1	4 7.8	8 27.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 6.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	3 4.5	1 2.0	4 13.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.4
86 GESUNDEITSWESEN	3 4.5	5 9.8	-	2 17.6	-	-	4 14.8	-	-	-	1 10.0	-	-	8 6.8
87 UNTER- RICHT	3 4.5	3 5.9	3 10.3	-	-	-	-	-	-	-	-	3 30.0	-	6 5.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHGL. AUFGENT	10 15.2	11 21.5	5 17.2	5 29.4	-	-	3 11.1	-	2 13.3	-	-	6 60.0	-	21 17.9
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN. CH TAETIG	6 9.1	1 2.0	-	-	-	-	4 14.8	-	-	3 27.3	-	-	-	7 6.0

FAMILIENAUFENTHALTS- UND FAMILIENNIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN TOTAL.
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER
BEWILLIGUNG.

FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.	
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH		
F RESPONDENT	1846	1322	524	1913	475	184	1042	1147	1062	5770
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .4	8 .6	-	11 .6	-	-	6 .6	5 .4	13 1.2	35 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .2	3 .2	-	4 .2	-	-	3 .3	1 .1	4 .4	12 .2
03 GARTENBAU	7 .4	7 .5	-	9 .5	-	-	6 .6	6 .5	6 .6	27 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	92 5.0	55 4.2	37 7.1	94 4.9	37 7.8	-	38 3.6	57 5.0	61 5.7	267 5.0
24 TEXTILINDUSTRIE	62 3.4	13 1.0	49 9.4	34 1.8	49 10.3	-	10 1.0	28 2.4	39 3.7	160 2.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	46 2.5	44 3.3	2 .4	76 4.0	2 .4	-	25 2.4	39 3.4	34 3.2	176 3.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	10 .5	8 .6	2 .4	15 .8	2 .4	-	5 .5	9 .8	2 .2	33 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	86 4.7	39 3.0	47 9.0	64 3.3	47 9.9	-	32 3.1	46 4.0	44 4.1	233 4.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	5 .3	3 .2	2 .4	3 .2	2 .4	-	1 .1	3 .3	5 .5	14 .2
34 METALLINDUSTRIE	484 26.2	414 31.3	70 13.4	652 34.1	70 14.7	-	274 26.3	360 31.4	333 31.4	1689 29.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1 .1	-	-	-	-	-	1 .0
37 ANDERE	25 1.4	13 1.0	12 2.3	26 1.4	12 2.5	-	9 .9	21 1.8	13 1.2	61 1.4
40 BAUGEWERBE	127 6.9	123 9.3	4 .8	196 10.2	4 .8	-	74 7.1	122 10.6	111 10.5	507 8.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	7 .4	6 .5	1 .2	7 .4	1 .2	-	4 .4	3 .3	3 .3	18 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	52 2.8	30 2.3	22 4.2	51 2.7	22 4.6	-	17 1.6	30 2.6	21 2.0	141 2.4
63 BANKEN	38 2.1	26 2.0	12 2.3	31 1.6	12 2.5	-	15 1.4	21 1.8	30 2.8	109 1.5
64 VERSICHERUNGEN	7 .4	7 .5	-	9 .5	-	-	5 .5	3 .3	4 .4	21 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	211 11.4	139 10.5	72 13.7	192 10.0	72 15.2	-	117 11.2	103 9.0	96 9.0	560 10.1
70 VERKEHR	31 1.7	30 2.3	1 .2	52 2.7	1 .2	-	19 1.8	22 1.9	22 2.1	116 2.0
80 GASTGEWERBE	40 2.2	26 2.0	14 2.7	46 2.4	14 2.9	-	21 2.0	22 1.9	27 2.5	130 2.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	24 1.3	12 .9	12 2.3	17 .9	12 2.5	-	6 .6	15 1.3	13 1.2	63 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	27 1.5	13 1.0	14 2.7	22 1.2	14 2.9	-	10 1.0	13 1.1	21 2.0	80 1.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	31 1.7	18 1.4	13 2.5	31 1.6	13 2.7	-	11 1.1	25 2.2	13 1.2	93 1.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	8 .4	7 .5	1 .2	15 .8	1 .2	-	8 .8	6 .5	4 .4	33 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	30 1.6	12 .9	18 3.4	17 .9	18 3.8	-	26 2.5	14 1.2	17 1.6	74 1.3
92 UEBRIGE	50 2.7	16 1.2	34 6.5	28 1.5	34 7.2	-	42 4.0	29 2.5	22 2.1	121 2.1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	172 9.3	136 10.3	36 6.9	-	-	183 99.5	170 16.3	41 3.6	24 2.3	418 7.2
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	14 .8	1 .1	13 2.5	-	-	1 .5	14 1.3	9 .8	7 .7	31 .5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	149 8.1	113 8.5	36 6.9	210 11.0	36 7.6	-	74 7.1	94 8.2	73 6.9	487 8.4

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970

Jahr	Bewilligungen						Personen mit:							
	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung
	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung				Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung			
1970	2358	708	398	715	4179	—	—	2358	708	1277	2376	6719	—	—
1971	2097	679	451	828	4055	100	3	2097	679	1559	2587	6922	100	3
1972	2234	726	505	915	4380	24	—	2234	726	1720	2844	7524	24	—
1973	2102	736	518	992	4348	28	—	2102	736	1783	3101	7722	28	—
1974	2196	819	575	1024	4614	1)	—	2196	819	1949	3239	8203	1)	—
1975	2102	1028	575	931	4636	1)	—	2102	1028	1975	2968	8073	1)	—
1976	1863	1160	546	934	4503	43	—	1863	1160	1907	2986	7916	43	—
1977	1910	1279	560	997	4746	84	—	1910	1279	1914	3178	8281	84	—
1978	2069	1373	565	1102	5109	64	—	2069	1373	1906	3465	8813	64	—
1979	2050	1506	515	1163	5234	50	—	2050	1506	1717	3671	8944	50	—
1980	2054	1632	493	1236	5415	76	—	2054	1632	1700	3860	9246	76	—
1981	2031	1688	491	1314	5524	117	—	2031	1688	1671	4031	9421	117	—
1982	1846	1821	451	1347	5465	98	—	1846	1821	1561	4133	9361	98	—
1983	1681	1953	421	1425	5480	103	—	1681	1953	1492	4278	9404	103	—

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck

Der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1970

Jahr	Aufenthaltszweck						TOTAL Bewilligungen
	Saisonarbeiter	Jahresaufenthalter Erwerbstätige	Nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen	Schüler, Studenten	Erholungsaufenthalter Rentner	Praktikanten, Stipendiaten usw.	
1970	*	826	122	46	46	*	1040
1971	96	761	116	23	21	17	1034
1972	24	863	132	14	23	20	1076
1973	23	741	156	18	48	8	994
1974	1)	677	138	18	14	13	860
1975	1)	435	96	16	17	12	576
1976	43	491	112	17	24	12	699
1977	82	574	124	12	26	13	831
1978	64	747	99	8	47	17	982
1979	43	616	117	8	22	7	813
1980	74	609	71	4	36	15	809
1981	107	513	80	—	31	6	737
1982	71	316	47	1	13	11	459
1983	64	309	53	3	10	14	453

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter)¹⁾
der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980

Jahr	Staatszugehörigkeit									TOTAL
	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere	
1980	385	154	21	37	6	8	62	29	33	735
1981	366	128	19	34	17	2	28	4	32	630
1982	145	131	31	19	13	3	10	4	32	388
1983	139	133	44	21	4	1	11	—	36	389

1) Ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — T O T A L
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen			TOTAL	weniger als 3 Jahre			TOTAL
	weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr		weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	
1970	1632	360	437	2429	67,2	14,8	18,0	100
1971	1646	432	467	2545	64,7	17,0	18,3	100
1972	1716	538	533	2787	61,6	19,3	19,1	100
1973	1580	558	573	2711	58,3	20,6	21,1	100
1974	1651	551	697	2899	57,0	19,0	24,0	100
1975	1406	613	782	2801	50,2	21,9	27,9	100
1976	1224	609	739	2572	47,6	23,7	28,7	100
1977	1209	638	780	2627	46,0	24,3	29,7	100
1978	1477	525	820	2822	52,3	18,6	29,1	100
1979	1473	423	837	2733	53,9	15,5	30,6	100
1980	1495	477	762	2734	54,7	17,4	27,9	100
1981	1365	604	723	2692	50,7	22,4	26,9	100
1982	1086	648	758	2492	43,6	26,0	30,4	100
1983	843	620	812	2275	37,1	27,2	35,7	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Männer
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1970	937	230	298	1465	64,0	15,7	20,3	100
1971	916	296	326	1538	59,6	19,2	21,2	100
1972	995	346	380	1721	57,8	20,1	22,1	100
1973	951	359	421	1731	54,9	20,7	24,3	100
1974	1000	369	479	1848	54,1	20,0	25,9	100
1975	837	397	549	1783	46,9	22,3	30,8	100
1976	703	434	503	1640	42,9	26,4	30,7	100
1977	687	437	542	1666	41,2	26,2	32,5	100
1978	836	336	586	1758	47,6	19,1	33,3	100
1979	832	275	583	1690	49,2	16,3	34,5	100
1980	858	317	543	1718	49,9	18,5	31,6	100
1981	755	405	512	1672	45,2	24,2	30,6	100
1982	582	422	532	1536	37,9	27,5	34,6	100
1983	419	399	581	1399	30,0	28,5	41,5	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Frauen
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1970	695	130	139	964	72,1	13,5	14,4	100
1971	730	136	141	1007	72,5	13,5	14,0	100
1972	721	192	153	1006	67,6	18,0	14,4	100
1973	629	199	152	980	64,2	20,3	15,5	100
1974	651	182	218	1051	61,9	17,3	20,8	100
1975	569	216	233	1018	55,9	21,2	22,9	100
1976	521	175	236	932	55,9	18,8	25,3	100
1977	522	201	238	961	54,3	20,9	24,8	100
1978	641	189	234	1064	60,2	17,8	22,0	100
1979	641	148	254	1043	61,5	14,2	24,4	100
1980	637	160	219	1016	62,7	15,7	21,6	100
1981	610	199	211	1020	59,8	19,5	20,7	100
1982	504	226	226	956	52,7	23,6	23,6	100
1983	424	221	231	876	48,4	25,2	26,4	100

Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1975	4077	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47
1976	3770	956	421	406	161	823	13	385	367	111	78	49
1977	3824	986	426	417	171	836	17	394	328	121	80	48
1978	3975	992	445	450	205	861	16	428	314	119	94	51
1979	3767	952	376	424	210	795	20	427	301	105	105	52
1980	3754	952	413	395	215	785	20	419	294	107	107	47
1981	3702	1035	421	369	227	729	17	369	286	88	109	52
1982	3407	898	400	372	203	692	15	321	265	76	107	58
1983	3173	806	370	336	197	633	18	321	262	75	89	66

Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1975	3996	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50
1976	4146	1081	579	456	172	873	32	353	349	96	99	56
1977	4457	1145	602	496	183	946	40	397	419	80	97	52
1978	4838	1226	643	533	195	1053	42	427	475	77	105	62
1979	5177	1293	684	591	200	1129	46	461	483	106	117	67
1980	5492	1348	725	640	222	1191	46	469	538	115	130	68
1981	5719	1399	751	651	225	1207	51	475	574	133	183	70
1982	5954	1440	758	699	237	1258	49	497	595	147	201	73
1983	6231	1486	805	717	254	1345	44	511	627	142	224	76

Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter)
 nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970

Art der Bewilligung	Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand					Altersgruppen					
			männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt geschieden	ohne Angabe	Total		Über 18 Jahre			
										Bis 18 Jahre	Über 18 Jahre	männlich	weiblich		
Jahresaufenthalt	1970	3635	1952	1683	1695	408	40	81	134	2358 ¹⁾	279	236	1673	1447	
	1971	3656	1957	1699	1736	1751	56	101	12	3656	273	245	1684	1454	
	1972	3954	2145	1809	1834	1934	59	120	7	3954	297	262	1848	1547	
	1973	3885	2144	1741	1668	2041	60	109	7	3885	289	270	1855	1471	
	1974	4145	2280	1865	1735	2201	63	142	4	4145	317	300	1963	1565	
	1975	4077	2230	1847	1634	2205	73	164	1	4077	334	307	1896	1540	
	1976	3770	2053	1717	1458	2093	75	144	—	3770	324	291	1729	1426	
	1977	3824	2066	1758	1495	2110	68	151	—	3824	307	285	1759	1473	
	1978	3975	2154	1821	1628	2137	64	146	—	3975	299	277	1855	1544	
	1979	3767	2050	1717	1577	1959	68	163	—	3767	261	234	1789	1483	
	1980	3754	2099	1655	1594	1939	59	162	—	3754	271	231	1828	1424	
	1981	3702	2056	1646	1564	1900	61	177	—	3702	272	228	1784	1418	
	1982	3407	1883	1524	1403	1789	56	159	—	3407	246	214	1637	1310	
	1983	3173	1731	1442	1254	1714	51	154	—	3173	227	219	1504	1223	
	Niederlassung	1970	3084	1317	1767	462	93	112	26	15	708 ¹⁾	544	556	773	1211
		1971	3266	1403	1863	531	2519	144	71	1	3266	569	589	834	1274
		1972	3570	1544	2026	557	2783	153	76	1	3570	630	637	914	1389
		1973	3837	1674	2163	571	3044	158	64	—	3837	702	698	972	1465
		1974	4058	1811	2247	636	3186	160	76	—	4058	719	723	1092	1524
1975		3996	1945	2051	863	2901	161	71	—	3996	673	686	1272	1365	
1976		4146	2090	2056	981	2930	147	88	—	4146	656	680	1434	1376	
1977		4457	2287	2170	1070	3124	159	104	—	4457	708	709	1579	1461	
1978		4838	2515	2323	1144	3418	162	114	—	4838	782	749	1733	1574	
1979		5177	2703	2474	1262	3630	161	124	—	5177	816	799	1887	1675	
1980		5492	2855	2637	1362	3810	174	146	—	5492	845	831	2010	1806	
1981		5719	3003	2716	1415	3976	177	151	—	5719	877	843	2126	1873	
1982		5954	3152	2802	1514	4063	190	187	—	5954	910	843	2242	1959	
1983		6231	3297	2934	1623	4200	185	223	—	6231	920	843	2377	2091	

1) 1970 nur Personen mit Einzelbewilligung eingeschlossen

**Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77
Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	1975	1091	269	293	241	13	9	3	—	56
	1976	1907	1012	277	269	253	20	13	11	—	52
	1977	1914	1030	278	234	250	21	12	8	—	81
	1978	1906	1026	283	200	227	25	12	10	—	123
	1979	1717	865	239	168	220	31	15	32	103	44
	1980	1700	834	226	132	206	34	22	39	139	68
	1981	1671	842	197	117	211	29	19	45	138	73
	1982	1561	782	182	106	200	30	20	47	108	86
	1983	1492	753	181	109	198	29	18	58	68	78

Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	2968	1380	758	485	237	12	18	1	—
1976		2986	1464	707	459	246	12	19	4	—	75
1977		3178	1557	735	488	284	12	25	4	—	73
1978		3465	1734	758	519	331	12	30	4	—	77
1979		3671	1776	834	559	362	17	31	4	—	88
1980		3860	1881	876	556	384	27	31	9	3	93
1981		4031	1965	925	546	401	35	33	18	7	101
1982		4133	1976	926	541	424	42	32	33	49	110
1983		4278	2042	924	533	445	49	33	41	94	117

**Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Saisonarbeiterbewilligung
nach Heimatstaat seit 1971**

Jahr	Personen nach Heimatstaat									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	103	2	25	5	32	34	—	4	—	1
1972	24	—	16	2	6	—	—	—	—	—
1973	28	—	15	4	2	3	—	3	—	1
1974	230	—	33	4	87	84	—	17	—	5
1975	387	—	38	7	242	52	—	44	—	4
1976	43	—	20	3	8	2	—	9	—	1
1977	84	1	33	2	22	12	—	13	—	1
1978	65	—	13	2	18	6	—	25	—	1
1979	50	—	15	1	14	5	—	13	—	2
1980	76	—	22	—	12	7	—	28	—	7
1981	117	—	33	1	25	7	—	41	—	10
1982	98	1	29	—	19	12	—	26	—	11
1983	103	2	13	—	23	24	—	38	—	3

1) Bis 1979 unter Andere enthalten

**Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975.**

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77
	Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	575	345	64	77	64	5	3	1	—
1976		546	318	64	71	62	6	4	4	—	17
1977		560	329	62	65	67	6	3	3	—	25
1978		565	337	64	55	59	8	4	4	—	34
1979		515	284	54	48	58	11	5	12	32	11
1980		493	262	51	37	53	11	8	14	41	16
1981		491	272	43	31	60	9	5	17	38	16
1982		451	248	39	29	55	9	5	17	31	18
1983		421	227	42	29	55	9	5	21	17	16

**Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	931	443	229	149	71	3	6	—	—
1976		934	472	210	143	71	3	7	1	—	27
1977		997	501	222	151	82	3	9	1	—	28
1978		1102	561	235	167	95	3	10	1	—	30
1979		1163	576	258	181	100	5	10	1	—	32
1980		1236	612	276	182	109	10	10	3	1	33
1981		1314	649	298	186	113	12	12	6	2	36
1982		1347	653	300	184	120	15	12	11	12	40
1983		1425	692	307	190	126	17	12	16	24	41

Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer				Frauen				Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren			
		Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen
1970	3635	1060	273	340	1673	939	240	268	1447	220	130	165	515
1971	3656	1000	323	361	1684	971	245	238	1454	215	131	172	518
1972	3954	1052	379	417	1848	982	308	257	1547	229	153	177	559
1973	3885	1001	392	462	1855	896	304	271	1471	227	139	193	559
1974	4145	1039	398	526	1963	928	297	340	1565	235	158	224	617
1975	4077	884	419	593	1896	819	344	377	1540	221	144	276	641
1976	3770	740	453	536	1729	762	305	359	1426	200	154	261	615
1977	3824	725	461	573	1759	769	345	359	1473	181	168	243	592
1978	3975	888	351	616	1855	876	306	362	1544	193	136	247	576
1979	3767	882	293	614	1789	861	254	368	1483	165	117	213	495
1980	3754	920	337	571	1828	839	263	322	1424	188	122	192	502
1981	3702	815	427	542	1784	800	304	314	1418	170	127	203	500
1982	3407	627	447	563	1637	652	325	333	1310	124	148	188	460
1983	3173	454	434	616	1504	551	323	349	1223	105	141	200	446

Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer						Frauen						Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren ¹⁾					
		10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40+ mehr Jahre	Zu-sam-men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40+ mehr Jahre	Zu-sam-men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40+ mehr Jahre	Zu-sam-men
1970	3084	326	105	166	71	105	773	431	135	312	149	184	1211	483	124	219	166	108	110
1971	3266	342	124	194	65	109	834	366	133	329	197	249	1274	501	150	238	148	121	115
1972	3570	368	144	219	65	118	914	412	152	351	211	263	1389	527	180	255	167	138	126
1973	3837	387	184	214	65	122	972	445	179	353	210	278	1465	583	246	252	181	138	140
1974	4058	448	221	229	70	124	1092	478	212	333	217	284	1524	582	300	255	176	129	144
1975	3996	548	270	231	97	126	1272	554	248	256	126	181	1365	555	354	189	132	129	138
1976	4146	635	326	259	99	115	1434	611	259	246	107	153	1376	609	360	168	90	109	130
1977	4457	695	358	302	105	119	1579	661	264	288	107	141	1461	658	388	202	74	95	141
1978	4838	768	374	355	115	121	1733	725	273	323	106	147	1574	736	396	234	75	90	153
1979	5177	840	414	393	119	121	1887	791	291	360	103	130	1675	827	407	235	69	77	161
1980	5492	899	411	447	130	123	2010	896	260	400	118	132	1806	829	406	303	69	69	167
1981	5719	916	451	498	142	119	2126	918	290	406	129	130	1873	799	452	337	76	56	172
1982	5954	936	498	535	157	116	2242	924	340	437	136	122	1959	795	489	331	85	53	175
1983	6231	936	555	606	166	114	2377	941	400	487	141	122	2091	770	506	353	79	55	176

1) Nach dem Träger der Bewilligung

Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr															
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	
01 Landwirtschaft	48	54	55	48	54	48	44	46	51	53	54	44	48	46		
02 Forstwirtschaft	3	11	9	9	8	7	10	12	12	10	16	13	15	16		
03 Gartenbau	29	23	22	22	25	24	17	18	26	35	34	34	29	37		
20 Industrie und Handwerk	1683	1784	1857	1858	1999	1925	1829	1954	2106	2137	2218	2280	2208	2129		
21 Nahrungsmittelherstellung	245	277	258	247	264	272	274	282	288	295	298	302	297	288		
24 Textilindustrie	184	190	198	181	192	171	170	179	192	190	177	178	161	158		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	104	109	148	141	166	165	144	143	163	156	146	156	152	151		
28 Graphisches Gewerbe	28	21	23	23	26	28	29	27	26	28	26	28	32	32		
31 Chemische Industrie	40	41	59	70	90	99	95	114	145	150	156	171	180	183		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	80	95	73	52	38	26	17	17	25	17	19	20	19	20		
34 Metallindustrie	961	1004	1045	1087	1166	1129	1066	1154	1225	1248	1337	1353	1296	1219		
36 Einarbeits-Kräfte	—	13	13	18	20	2	1	1	1	1	1	2	2	2		
37 Andere ¹⁾	41	34	40	39	37	33	33	37	41	52	58	70	69	76		
40 Baugewerbe	118	249	254	279	280	285	278	284	292	299	324	332	346	393		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	—	2	1	—	—	5	13	19	25	28	28	30		
60 Handel, Banken, Versicherungen	430	448	494	486	534	545	561	574	654	667	692	756	779	818		
61 Handel	200	161	178	168	183	178	176	164	184	174	185	175	165	170		
63 Banken	32	41	46	58	56	57	68	72	74	76	86	108	116	125		
64 Versicherungen	6	8	10	10	11	11	13	13	14	11	10	12	11	12		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	192	238	260	250	284	299	304	325	382	406	411	461	487	511		
70 Verkehr	55	53	69	56	62	62	56	72	83	83	92	94	89	84		
80 Gastgewerbe	376	377	403	337	345	368	434	435	502	483	500	521	502	470		
84 Andere Dienstleistungen	648	708	725	701	716	691	665	712	740	754	764	772	764	777		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	52	40	48	60	65	57	62	70	68	64	62	68	63	61		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	46	54	48	62	65	72	75	101	104	102	106	120	116	123		
87 Unterricht, Wissenschaft	77	115	116	112	112	118	115	107	114	113	123	121	112	116		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	9	25	26	22	18	18	24	29	26	28	24	25	31	28		
91 Hauswirtschaft	282	335	335	303	309	278	249	259	264	262	255	243	236	234		
92 Übrige ²⁾	182	139	152	142	147	148	140	146	164	185	194	195	206	215		
In CH tätig	—	83	182	263	327	334	367	427	429	487	517	554	549	577		
T O T A L	3391	3790	4070	4061	4351	4289	4261	4539	4908	5027	5236	5428	5357	5377		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	32	36	39	34	38	31	29	31	37	43	44	33	35	30	
02 Forstwirtschaft	3	8	8	8	5	4	6	5	6	4	8	6	8	8	
03 Gartenbau	21	10	11	10	12	13	6	8	14	22	22	20	14	15	
20 Industrie und Handwerk	1221	1200	1265	1267	1355	1252	1087	1108	1158	1085	1110	1070	942	801	
21 Nahrungsmittelherstellung	210	201	206	198	217	216	207	204	193	182	174	166	143	118	
24 Textilindustrie	135	131	138	122	129	113	105	113	118	117	98	89	77	67	
26 Bearbeitung von Holz und Kork	85	81	118	112	120	114	95	86	108	100	84	77	72	64	
28 Graphisches Gewerbe	13	11	13	13	17	18	16	10	11	10	9	11	13	12	
31 Chemische Industrie	27	28	42	56	64	62	53	64	79	70	77	75	70	67	
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	46	55	38	22	19	15	12	9	17	7	7	6	8	7	
34 Metallindustrie	677	659	674	703	746	691	581	602	608	564	622	603	520	432	
36 Einarbeits-Kräfte	—	13	13	18	20	2	1	1	1	1	1	1	1	1	
37 Andere ¹⁾	28	21	23	23	23	21	17	19	23	34	38	42	38	33	
40 Baugewerbe	82	177	193	206	195	187	168	138	147	139	141	132	142	139	
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	—	2	1	—	—	4	10	12	17	16	16	14	
60 Handel, Banken, Versicherungen	267	256	282	272	298	310	291	279	321	293	269	299	280	259	
61 Handel	147	109	118	108	114	104	90	79	90	71	64	57	48	46	
63 Banken	15	21	20	24	20	20	20	18	19	16	15	32	39	38	
64 Versicherungen	1	3	4	5	5	5	6	6	5	3	3	3	2	1	
65 Vermittlung, Interessenvertretung	104	123	140	135	159	181	175	176	207	203	187	207	191	174	
70 Verkehr	37	33	49	33	34	34	29	41	46	47	53	49	46	39	
80 Gastgewerbe	348	308	342	268	295	323	352	348	430	420	408	405	394	381	
84 Andere Dienstleistungen	418	447	457	435	458	448	419	447	459	460	462	450	441	438	
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	22	28	34	39	37	40	39	32	28	23	23	22	19	
86 Gesundheits- und Hygienewesen	32	37	30	43	46	54	56	72	74	73	73	77	73	74	
87 Unterricht, Wissenschaft	46	58	65	61	66	67	74	62	67	58	66	62	57	52	
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	5	9	4	5	5	6	6	8	8	8	11	9	10	13	
91 Hauswirtschaft	214	240	247	220	224	199	174	191	193	193	180	169	163	166	
92 Übrige ²⁾	95	81	83	72	78	85	69	75	85	100	109	110	116	114	
In CH tätig	—	70	141	176	208	199	185	218	194	208	200	212	174	151	
TOTAL	2429	2545	2787	2711	2899	2801	2572	2672	2822	2733	2734	2692	2492	2275	

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr															
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	
01 Landwirtschaft	16	15	16	14	16	17	15	15	14	9	10	11	13	15		
02 Forstwirtschaft	—	1	1	1	3	3	4	5	6	6	4	4	4	5		
03 Gartenbau	8	11	11	12	13	11	11	9	9	11	10	13	13	14		
20 Industrie und Handwerk	462	551	592	591	644	673	739	838	938	1049	1106	1197	1257	1317		
21 Nahrungsmittelherstellung	35	46	52	49	47	56	66	75	91	111	122	136	151	168		
24 Textilindustrie	49	59	60	59	63	58	64	64	71	72	79	81	82	89		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	19	26	30	29	46	51	48	54	52	56	62	74	76	82		
28 Graphisches Gewerbe	15	10	10	10	9	10	13	17	15	18	17	17	19	20		
31 Chemische Industrie	13	13	17	14	26	37	42	50	66	80	79	96	110	116		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	34	40	35	30	19	11	5	8	8	10	12	14	11	12		
34 Metallindustrie	284	344	371	384	420	438	485	552	617	684	715	750	776	786		
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1		
37 Andere ¹⁾	13	13	17	16	14	12	16	18	18	18	20	28	31	43		
40 Baugewerbe	36	52	61	73	85	98	109	122	128	147	165	168	176	197		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	—	—	—	—	—	1	3	7	8	12	12	16		
60 Handel, Banken, Versicherungen	163	191	212	214	236	235	269	292	330	370	420	454	496	559		
61 Handel	53	52	60	60	69	74	85	82	91	99	118	115	114	124		
63 Banken	17	20	26	34	36	37	48	54	55	60	71	76	77	87		
64 Versicherungen	5	5	6	5	6	6	7	7	9	8	7	9	9	11		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	88	114	120	115	125	118	129	149	175	203	224	254	296	337		
70 Verkehr	18	20	20	23	28	28	27	31	37	36	39	45	42	45		
80 Gastgewerbe	28	39	47	46	50	45	52	53	48	44	46	55	61	71		
84 Andere Dienstleistungen	230	252	258	261	258	243	238	256	274	286	301	320	320	339		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	17	20	26	26	20	22	31	36	36	39	45	41	42		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	14	17	18	19	19	18	19	29	30	29	33	43	43	49		
87 Unterricht, Wissenschaft	31	57	51	51	46	51	41	45	47	55	57	59	55	64		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	4	10	12	12	13	12	10	12	11	12	12	15	18	15		
91 Hauswirtschaft	68	93	88	83	85	79	75	68	71	69	75	73	73	68		
92 Übrige ²⁾	87	58	69	70	69	63	71	71	79	85	85	85	90	101		
In CH tätig	—	13	41	87	119	135	182	207	235	279	317	342	375	426		
TOTAL	962	1145	1259	1322	1452	1488	1646	1829	2022	2244	2426	2621	2769	3004		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

**Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- und Winterbewilligung
nach Erwerbsbranche seit 1970**

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970 ¹⁾	1971	1972	1973	1974 ¹⁾	1975 ¹⁾	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft		3	-	-						1	-	-	-		1
02 Forstwirtschaft		2	-	-				2	-	-	4	3	3	3	
03 Gartenbau		2	-	-				1	3	2	2	1	2	8	
20 Industrie und Handwerk		33	-	-			3	8	10	3	2	13	9	11	
21 Nahrungsmittelherstellung		30	-	-			1	3	4	2	2	-	3	2	
24 Textilindustrie		-	-	-			1	2	3	1	-	8	2	2	
26 Bearbeitung von Holz und Kork		2	-	-			1	3	3	-	-	5	4	5	
28 Graphisches Gewerbe		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
31 Chemische Industrie		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
33 Bearbeitung von Steinen und Erden		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	1	
34 Metallindustrie		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-	1	
36 Einarbeits-Kräfte		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
37 Andere ²⁾		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
40 Baugewerbe		20	-	-			1	24	17	13	18	32	28	57	
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
60 Handel, Banken, Versicherungen		3	-	-			1	3	3	4	3	3	3	-	
61 Handel		2	-	-			1	3	3	4	3	3	3	-	
63 Banken		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
64 Versicherungen		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
65 Vermittlung, Interessenvertretung		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
70 Verkehr		-	-	-			-	-	-	-	-	-	1	-	
80 Gästgewerbe		30	14	23			30	34	24	19	46	61	47	18	
84 Andere Dienstleistungen		9	10	5			8	11	7	8	1	2	3	-	
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
86 Gesundheits- und Hygienewesen		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
87 Unterricht, Wissenschaft		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
90 Kunst, Unterhaltung, Sport		6	10	5			8	9	7	8	1	1	3	-	
91 Hauswirtschaft		2	-	-			-	-	-	-	-	1	-	-	
92 Übrige ³⁾		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	
In CH tätig		-	-	-			-	2	-	-	-	-	-	-	
TOTAL		102	24	28			43	83	64	50	76	115	96	98	

1) Keine repräsentative Zahlen

2) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

3) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Wohnbevölkerung

Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter) seit 1970

Jahr	Staatszugehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	2429	1858	1165	707	149	69	101		241
1971	6922	2620	1856	1145	713	137	86	117		248
1972	7524	2918	1985	1174	761	143	98	152		293
1973	7722	3152	1966	1159	777	119	86	140		323
1974	8203	3440	2033	1182	834	123	98	159		334
1975	8073	3560	1910	1143	800	105	87	150		318
1976	7916	3508	1815	1081	791	100	82	167		312
1977	8281	3813	1871	1071	805	102	77	176		366
1978	8813	4033	1933	1104	842	109	87	232		473
1979	8944	4004	1977	1112	872	121	85	255	266	252
1980	9246	4141	2029	1095	880	122	88	293	307	291
1981	9421	4298	2038	1071	885	139	84	293	300	313
1982	9361	4208	2037	1073	885	148	82	287	311	330
1983	9404	4183	2081	1092	877	148	80	288	318	337

1) Bis 1979 unter „Andere“

Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1970	6719	1781	859	718	295	1546	44	577	564	130	122	83
1971	6922	1825	925	725	314	1520	54	621	602	137	114	85
1972	7524	1935	1023	787	346	1660	52	667	637	186	136	95
1973	7722	1925	1042	831	337	1698	52	712	686	181	159	99
1974	8203	2017	1119	871	344	1798	43	783	762	196	163	107
1975	8073	2030	1052	890	318	1722	37	811	758	194	164	97
1976	7916	2037	1000	862	333	1696	45	738	716	207	177	105
1977	8281	2131	1028	913	354	1782	37	791	747	201	177	100
1978	8813	2218	1088	983	400	1914	58	855	789	196	199	113
1979	8944	2245	1060	1015	410	1924	66	888	784	211	222	119
1980	9246	2300	1138	1035	437	1976	66	888	832	222	237	115
1981	9421	2434	1172	1020	452	1936	68	844	860	221	292	122
1982	9361	2338	1158	1071	440	1950	64	818	860	223	308	131
1983	9404	2292	1175	1053	451	1978	62	832	889	217	313	142

Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970
(ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand					Altersgruppen				
		männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt geschieden	ohne Angabe	Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre		
									männlich	weiblich	männlich	weiblich	
1970	6719	3269	3450	2157	501	152	107	149	3066 ¹⁾	823	792	2446	2658
1971	6922	3360	3562	2267	4270	200	172	13	6922	842	834	2518	2728
1972	7524	3689	3835	2391	4717	212	196	8	7524	927	899	2762	2936
1973	7722	3818	3904	2239	5085	218	173	7	7724	991	968	2827	2936
1974	8203	4091	4112	2371	5387	223	218	4	8203	1036	1023	3055	3089
1975	8073	4175	3898	2497	5106	234	235	1	8073	1007	993	3168	2905
1976	7916	4143	3773	2439	5023	222	232	—	7916	980	971	3163	2802
1977	8281	4353	3928	2565	5234	227	255	—	8281	1015	994	3338	2934
1978	8813	4669	4144	2772	5555	226	260	—	8813	1081	1026	3588	3118
1979	8944	4753	4191	2839	5589	229	287	—	8944	1077	1033	3676	3158
1980	9246	4954	4292	2956	5749	233	308	—	9246	1116	1062	3838	3230
1981	9421	5059	4362	2979	5876	238	328	—	9421	1149	1071	3910	3291
1982	9361	5035	4326	2917	5852	246	346	—	9361	1156	1057	3879	3269
1983	9404	5028	4376	2877	5914	236	377	—	9404	1147	1062	3881	3314

1) Nur Personen mit Einzelbewilligung

Ausländerbestand seit 1970

Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Heimatstaat								
		männlich	weiblich	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	3269	3450	2429	1858	1165	707	149	69	101	.	241
1971	7025	3419	3606	2620	1881	1150	745	169	86	121	.	249
1972	7548	3700	3848	2918	2001	1176	767	143	98	152	.	293
1973	7750	3835	3915	3152	1981	1163	779	122	86	143	.	324
1974	8430	4258	4175	3440	2066	1186	921	207	98	176	.	339
1975	8460	4514	3946	3560	1948	1150	1042	157	87	194	.	322
1976	7959	4169	3790	3568	1835	1084	799	102	82	176	.	313
1977	8365	4415	3950	3813	1904	1073	827	114	77	189	.	368
1978	8878	4711 ²⁾	4166	4033	1946	1106	860	115	87	257	.	474
1979	8994	4788	4206	4004	1992	1113	886	126	85	268	266	254
1980	9322	5009	4313	4141	2051	1095	892	129	88	321	307	298
1981	9538	5140	4398	4298	2071	1072	910	146	84	334	300	323
1982	9459	5103	4356	4209	2066	1073	904	160	82	313	311	341
1983	9507	5116	4391	4185	2094	1092	900	172	80	326	318	340

1) Bis 1979 unter „Andere“

2) Differenzen lt. Auswertung Computer

Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen
mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971

Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	408	153	128	64	47	1	—	1		14
1972	420	170	128	59	47	1	—	2		13
1973	449	186	135	61	52	1	—	2		12
1974	434	170	142	62	48	1	—	2		9
1975	163	74	52	26	6	1	—	—		4
1976	85	43	23	14	4	1	—	—		—
1977	65	34	16	13	1	1	—	—		—
1978	54	31	13	9	1	—	—	—		—
1979	31	14	10	7	—	—	—	—		—
1980	25	12	8	5	—	—	—	—		—
1981	23	10	8	5	—	—	—	—		—
1982	18	8	6	4	—	—	—	—		—
1983	17	8	5	4	—	—	—	—		—

1) Bis 1979 unter „Andere“

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1983

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—
03 Gartenbau	5	1	4
20 Industrie und Handwerk	1933	1462	471
21 Nahrungsmittelherstellung	109	84	25
24 Textilindustrie	40	12	28
26 Bearbeitung von Holz und Kork	152	143	9
28 Graphisches Gewerbe	26	18	8
31 Chemische Industrie	25	19	6
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	341	96	245
34 Metallindustrie	1200	1050	150
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	40	40	—
40 Baugewerbe	91	87	4
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	5	5	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	178	80	98
61 Handel	69	39	30
63 Banken	4	2	2
64 Versicherungen	7	—	7
65 Vermittlung, Interessenvertretung	98	39	59
70 Verkehr	52	51	1
80 Gastgewerbe	24	6	18
84 Andere Dienstleistungen	192	37	155
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	9	4	5
86 Gesundheits- und Hygienewesen	30	10	20
87 Unterricht, Wissenschaft	20	7	13
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	8	7	1
91 Hauswirtschaft	99	2	97
92 Übrige ²⁾	26	7	19
TOTAL	2480	1729	751

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Erwerbsbranche seit 1973

Erwerbsbranche	Jahr															
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	
01 Landwirtschaft	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—					
02 Forstwirtschaft	—	9	—	—	—	—	—	3	3	—	—					
03 Gartenbau	8	8	5	3	4	4	3	5	5	5	5					
20 Industrie und Handwerk	1853	1759	1569	1569	1669	1733	1861	1937	2181	2038	1933					
21 Nahrungsmittelherstellung	53	61	71	68	75	83	81	98	136	117	109					
24 Textilindustrie	85	67	35	30	33	35	52	51	51	46	40					
26 Bearbeitung von Holz und Kork	144	136	151	136	126	139	151	157	158	165	152					
28 Graphisches Gewerbe	18	17	32	26	29	29	38	41	48	34	26					
31 Chemische Industrie	37	26	46	36	29	28	24	28	24	27	25					
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	350	340	337	307	353	348	349	343	352	363	341					
34 Metallindustrie	1116	1112	880	944	1000	1046	1124	1191	1378	1235	1200					
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	1	—	11	1	—	—	—					
37 Andere ¹⁾	50	—	17	22	23	25	31	27	34	51	40					
40 Baugewerbe	110	105	84	73	98	65	72	74	84	99	91					
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	13	3	4	3	1	1	7	7	6	7	5					
60 Handel, Banken, Versicherungen	94	126	105	92	82	78	100	128	142	175	178					
61 Handel	13	51	52	47	31	25	31	34	50	71	69					
63 Banken	20	19	3	2	2	4	4	5	4	4	4					
64 Versicherungen	8	6	3	2	3	3	3	1	4	6	7					
65 Vermittlung, Interessenvertretung	53	50	47	41	46	46	62	88	84	94	98					
70 Verkehr	—	—	22	20	26	35	36	39	47	49	52					
80 Gastgewerbe	2	6	10	8	5	7	4	23	27	22	24					
84 Andere Dienstleistungen	123	113	134	120	117	123	132	136	164	180	192					
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	11	7	10	5	9	11	9	11	11	9					
86 Gesundheits- und Hygienewesen	19	17	11	11	15	16	15	21	27	30	30					
87 Unterricht, Wissenschaft	17	18	33	26	23	22	20	17	18	18	20					
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	3	8	6	7	6	6	6	8	8	8					
91 Hauswirtschaft	54	49	54	51	55	62	71	68	82	88	99					
92 Übrige ²⁾	19	15	21	16	12	8	9	15	18	25	26					
TOTAL	2203	2130	1934	1889	2003	2046	2215	2352	2659	2576	2480					

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1983

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—
03 Gartenbau	7	5	2
20 Industrie und Handwerk	893	676	217
21 Nahrungsmittelherstellung	50	45	5
24 Textilindustrie	14	7	7
26 Bearbeitung von Holz und Kork	57	54	3
28 Graphisches Gewerbe	4	3	1
31 Chemische Industrie	4	4	—
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	28	13	15
34 Metallindustrie	690	507	183
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	46	43	3
40 Baugewerbe	63	58	5
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	174	101	73
61 Handel	41	20	21
63 Banken	35	26	9
64 Versicherungen	3	3	—
65 Vermittlung, Interessenvertretung	95	52	43
70 Verkehr	18	16	2
80 Gastgewerbe	13	5	8
84 Andere Dienstleistungen	78	28	50
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	25	16	9
86 Gesundheits- und Hygienewesen	38	3	35
87 Unterricht, Wissenschaft	1	—	1
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	2	2	—
91 Hauswirtschaft	—	—	—
92 Übrige ²⁾	12	7	5
TOTAL	1246	889	357

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Erwerbsbranche seit 1980

Erwerbsbranche	Jahr						
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
01 Landwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—
03 Gartenbau	5	7	7	7	7	7	7
20 Industrie und Handwerk	714	887	926	893	893	893	893
21 Nahrungsmittelherstellung	47	57	51	50	50	50	50
24 Textilindustrie	13	11	18	14	14	14	14
26 Bearbeitung von Holz und Kork	43	51	56	57	57	57	57
28 Graphisches Gewerbe	7	7	5	4	4	4	4
31 Chemische Industrie	2	2	3	4	4	4	4
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	21	28	32	28	28	28	28
34 Metallindustrie	560	690	713	690	690	690	690
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—
37 Andere ¹⁾	21	41	48	46	46	46	46
40 Baugewerbe	45	55	159	63	63	63	63
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	4	3	2	—	—	—	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	110	120	150	174	174	174	174
61 Handel	24	26	41	41	41	41	41
63 Banken	7	14	24	35	35	35	35
64 Versicherungen	2	3	3	3	3	3	3
65 Vermittlung, Interessenvertretung	77	77	82	95	95	95	95
70 Verkehr	20	18	14	18	18	18	18
80 Gastgewerbe	8	11	9	13	13	13	13
84 Andere Dienstleistungen	39	56	67	78	78	78	78
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	5	20	24	25	25	25	25
86 Gesundheits- und Hygienewesen	16	19	28	38	38	38	38
87 Unterricht, Wissenschaft	2	3	2	1	1	1	1
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	1	1	2	2	2	2	2
91 Hauswirtschaft	1	—	—	—	—	—	—
92 Übrige ²⁾	14	13	11	12	12	12	12
TOTAL	945	1157	1334	1246	1246	1246	1246

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

ABGANGSTATISTIK

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1983

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF- M	JAHR- AUF- W	JAHR- AUF- TCTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TCTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
SCHWEIZ	100	139	239	58	80	138	4	8	12	-	-	-	162	227	389
OESTERREICH	32	116	148	30	30	60	63	48	111	-	-	-	125	194	319
DEUTSCHLAND	11	24	35	12	20	32	5	4	9	-	-	-	28	48	76
ITALIEN	19	26	45	21	19	40	179	24	203	-	-	-	219	69	288
SPANIEN	3	5	8	1	2	3	151	58	209	-	-	-	155	65	220
GRIECHENLAND	1	1	2	3	3	6	-	-	-	-	-	-	4	4	8
JUGOSLAWIEN	8	17	25	1	-	1	215	39	254	-	-	-	224	56	280
TUERKEI	11	5	16	-	1	1	-	-	-	-	-	-	11	6	17
ANDERE	24	15	39	3	5	8	17	16	33	-	-	-	44	36	80
COLUMN TOTAL	209	348	557	129	160	289	634	197	831	-	-	-	972	705	1677

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT UND ANWESENHEITSDAUER 804 BY 454.

	83	82	81	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR						40-49	39+ FRUE- HER	TOTAL
				80	79	78	70-77	60-69	50-59			
F RESPONDENT	819	-	-	73	48	47	200	109	29	6	346	1677
SCHWEIZ	29 3.5	-	-	41 56.2	20 41.7	18 38.3	107 53.5	47 43.1	8 27.6	2 33.3	117 33.8	389 23.2
OESTERREICH	115 14.0	-	-	11 15.1	8 16.7	9 19.1	27 13.5	23 21.1	11 37.9	2 33.3	113 32.7	319 19.0
DEUTSCHLAND	19 2.3	-	-	2 2.7	1 2.1	-	9 4.5	15 13.8	3 10.3	1 16.7	26 7.5	76 4.5
ITALIEN	190 23.2	-	-	4 5.5	4 8.3	7 14.9	35 17.5	15 13.8	7 24.1	1 16.7	25 7.2	288 17.2
SPANIEN	205 25.0	-	-	-	-	1 2.1	4 2.0	2 1.8	-	-	8 2.3	220 13.1
GRIECHENLAND	-	-	-	-	1 2.1	-	2 1.0	5 4.6	-	-	-	8 .5
JUGOSLAWIEN	232 28.3	-	-	9 12.3	4 8.3	2 4.3	5 2.5	1 .9	-	-	27 7.8	280 16.7
TUERKEI	-	-	-	2 2.7	5 10.4	5 10.6	5 2.5	-	-	-	-	17 1.0
ANDERE	29 3.5	-	-	4 5.5	5 10.4	5 10.6	6 3.0	1 .9	-	-	30 8.7	80 4.8

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH ANWESENHEITSDAUER,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT 854 BY 451.

	JAHR- AUF- M	JAHR- AUF- W	JAHR- AUF- TCTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
F RESPONDENT	209	348	557	129	160	289	634	197	831	-	-	-	972	705	1677
WENIGER ALS 3 JAHRE	96 45.9	208 59.8	304 54.6	9 7.0	11 6.9	20 6.9	634 100.0	196 99.5	830 99.9	-	-	-	739 76.0	415 58.9	1154 68.8
3-4 JAHRE	43 20.6	65 18.7	108 19.4	3 2.3	10 6.3	13 4.5	-	-	-	-	-	-	46 4.7	75 10.6	121 7.2
5 JAHRE UND MEHR	70 33.5	75 21.6	145 26.0	117 90.7	139 86.9	256 88.6	-	1 .5	1 .1	-	-	-	187 19.2	215 30.5	402 24.0

Abgangsstatistik seit 1980

Jahr	Abgang nach Staatsangehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei	Andere
1980	1945	487	304	65	380	255	6	368	33	47
1981	1946	436	326	71	348	264	6	410	31	54
1982	1929	467	346	74	317	281	9	332	17	86
1983	1677	389	319	76	288	220	8	280	17	80

Jahr	Abgang nach Bewilligungsart			
	TOTAL	Jahresaufenthalter	Niedergelassene	Saisonniers
1980	1945	720	248	977
1981	1946	630	319	997
1982	1929	640	297	992
1983	1677	557	289	831